

Fernseh Fehr
 Reinacherstrasse 2
 4106 Therwil
 Telefon 061 721 64 65
 www.fernsehfehr.ch

TV/Video
 Hi-Fi
 Service

Wir führen ihr
 Wunschprogramm

LOEWE, SONY, SAMSUNG, SPECTRAL, PANASONIC

laubi innovent

Heizung ■ Lüftung ■ Klima ■ Kälte
 Sanitär ■ Unterhalt ■ Reparaturen

Laubi Innovent AG, Oberwilerstr. 17
 4102 Binningen, Tel. 061 426 96 60
 info@laubi-innovent.ch 1102188

Bottmingen

- 2 Aus dem Gemeinderat
- 2 Beschlüsse der Versammlung
- 4 Broschüre Secondhand-Läden

Oberwil

- 8 Schulfest
- 8 Glückwunsch
- 9 Information Baustellen

Therwil

- 18 Beschlüsse der Versammlung
- 18 Besichtigung Benkenstrasse
- 18 Gratulation

Ettingen

- 24 Gemeindewahlen
- 24 Gemeindeversammlung entfällt
- 24 Information Energiestadt

Leimental

- 15 Ferieninformationen Phari
- 15 Tanznachmittag DREILINDEN
- 15 Abschlusskonzert Musikschule

Regio • Sport • Kirchen

- 13 Flexibles U-Abo
- 14 Testspiel gegen Wolfsburg
- 16 Reisesegen

Verdienstvolle Persönlichkeiten gehen in den Ruhestand



Der Therwiler Gemeindeverwalter Theo Kim nimmt – symbolisch – den Hut und geht in den Ruhestand. Und in Bottmingen treten Franz Wunderer, Anne Merkofer und Werner Ettlín (von links nach rechts) von der lokalen Politbühne ab. Fotos: Küng

Am vorletzten Mittwoch fanden in Bottmingen und Therwil (gleichzeitig) die Gemeindeversammlungen statt. Und im Vorfeld dieser beiden «Gmeini» wusste man, dass sowohl in «Bopmige» wie auch in «Därwil» fünf Leute aus dem öffentlichen Gemeindeleben verabschiedet würden. Menschen, die (gemeinde-)politisch und verwaltungstechnisch tätig waren und die beiden Ortschaften wesentlich (mit-)geprägt haben.

Bereits in der letzten Ausgabe haben wir – bezüglich des 99er-Dorfes – ein Bild

publiziert, das unter anderem Theo Kim und Ursula Jäggi zeigte. Er war während der letzten 15 Jahre Gemeindeverwalter, sie hat zwölf Jahre in der Exekutive mitgearbeitet, war aber auch auf kantonaler Ebene für ihre Partei aktiv und präsidierte vom 1. Juli 2002 bis 30. Juni 2003 den Landrat. Und war somit die höchste Baselbieterin. Wir werden im Laufe des Sommers sowohl mit Frau Jäggi wie auch mit Herrn Kim ein Interview führen und sie bitten, kurz ihre Zeit als Verwalter respektive Gemeinderätin «Revue passieren» zu las-

sen. Da wir uns nicht aufteilen konnten, waren wir vor acht Tagen in Bottmingen vor Ort. Denn dort wurden Gemeindepräsidentin Anne Merkofer sowie die Gemeinderäte Dr. Werner Ettlín und Franz Wunderer verabschiedet. Frau Merkofer und Herr Wunderer sassen beide während 24 Jahren (das ist nahezu ein Vierteljahrhundert!) zusammen im Bottminger Gemeinderat. Herr Ettlín amtierte während acht Jahren in der Exekutive. Oder anders gesagt: Zusammen gehen 56 Jahre Erfahrung, Tatkraft und Wissen verloren.

Im redaktionellen Teil von Bottmingen folgt eine kurze Chronik mit Impressionen von der letzten «Gmeini», die Anne Merkofer leitete. Und es ist mir ein grosses Anliegen, an dieser Stelle diesem Quintett ein herzliches Dankeschön für ihre immense Arbeit zum Wohle der Gemein(de)schaft auszusprechen. Und ohne die superbe Mit- und Zusammenarbeit der Damen Jäggi und Merkofer sowie der Herren Ettlín, Kim und Wunderer hätte Ihre Lokalzeitung auch nicht jene Entwicklung nehmen können, die aus dem «BiBo» ein starkes Medium gemacht hat. Darum wünsche ich euch – Anne, Ursula, Franz, Theo und Werner – im wohlverdienten «Ruhestand» viel Lebensfreude, alles Gute und beste Gesundheit!

Georges Küng

Hyundai

NEW THINKING. NEW POSSIBILITIES.

Ihr Hyundai-Partner.

garageruf Garage Ruf AG
 Ringstrasse 23
 4106 Therwil
 Tel. 061 425 97 00 1147309

Wir sichern Ihr Zuhause.

Beratung und Installation durch

kolb AG

Ettingen / Tel. 061 726 80 80
 www.kolb-ag.ch

WETTSTEIN & WANNER

Spenglerei + Bedachungen

4106 Therwil
 Mühleweg 8a
 Telefon 061 721 92 73
 info@wettstein-wanner.ch
 www.wettstein-wanner.ch

ECHT STARK
 Malerarbeiten Parkett Bodenbeläge

Lassen Sie sich inspirieren

www.ricocampana.ch

Rico Campana GmbH Therwil Bottmingen
 Tel 061 721 81 81

Wir kaufen oder entsorgen Ihr Auto zu fairen Preisen

079 422 57 57
 www.heinztroeschag.ch

Spareribs vom regionalen Weiderind der Grillhit! Für Sie vorgegart und mariniert

Tenzen

Natura-Qualität

Arlesheim · Reinach · Muttenz · Partyservice
 www.goldwurst.ch

PC-PIRA GmbH
 Reparatur Shop Schule
 Passage 10, 4104 Oberwil
 www.pira.ch Tel. 061 401 40 80

Reparatur + Notebook + PC

- Reparaturen - Service - Unterhalt
- Alle PC's neu einrichten - Alle Marken
- Professionelle Datenrettung
- Virus - Malware - Spyware beseitigen
- Datenübernahme von altem Computer
- Update auf Windows 10
- Reparaturen vor Ort

LEU Lenovo Yoga 3 pro
 • Intel Core i7 G6
 • Windows 10
 • Full HD mit Full Touch
 • JBL Stereo Lautsprecher
 • Flach & leistungsstark

980.-

IBM, Lenovo, HP, acer

Ihre FACHFRAUEN für mehr Farbe im Leben

K & J Malergeschäft, 4106 Therwil
 Renovieren, Tapezieren, Umbauten und Kreativtechniken
 Telefon 076 435 42 88/076 473 18 12
 Rufen Sie uns unverbindlich an für eine Offerte!

Brauchen Sie einen sauberen MALER der da ist, wenn man ihn braucht? Verlangen Sie unverbindlich eine Offerte: S. Guyon, Natel 079 752 66 15

Betriebsferien
 Vom Montag, 4. Juli, bis und mit Montag, 18. Juli 2016

Wir sind gerne ab 19. Juli wieder für Sie da, ansonsten steht Ihnen unser Hauptgeschäft in Dornach gerne zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Sommerzeit.

Geniessen Sie den Unterschied
 www.mathis-fleischundfeinkost.ch

ATELIER FÜR ZAHNTECHNISCHE IMPLANTOLOGIE

D.H. Strub Baslerstrasse 47
 4102 Binningen
 Parkplatz vorhanden/Tram Nr. 10

Zahnprothesen - Reparaturen auch während den Sommerferien Hol- und Bringservice

24 h NOTFALLNUMMER 061 272 74 57

Rudolf Steiner Schule Münchenstein
 Immer eine gute Wahl

www.rssm.ch

R. Tanner
 Maler/Tapezierer/Reinigungen

günstig, sauber und zuverlässig

Unverbindliche Offerte anfordern unter 079 781 30 50.

FÜR KREUZFAHRTEN

Mühlematt Shopping
 Oberwil

MEDIA REISEN

Tel. 061 401 5 401 KnowHow inklusive

Fragen Sie BARBARA DATTOLI

Internetzugänge IP-Telefonie

Gutjahr+Hartmann Elektrobau

Fichtenrain 2 · 4106 Therwil
 Telefon 061 723 10 23 · Fax 061 723 10 25
 www.gutjahr-hartmann.ch

Selbstständiger Landschaftsgärtner übernimmt

sämtliche Gartenarbeiten inkl. Steinarbeiten

079 665 39 51
 061 382 63 31
 N. Salzillo

HEIZUNGEN **Flühmann**

28 Jahre

SANIERUNGEN
 BRENNERSERVICE
 ÖLHEIZUNGEN
 GASHEIZUNGEN
 FERNHEIZUNGEN
 ALTERNATIVENERGIEN

W. Flühmann AG
 4104 Oberwil, Binningerstrasse 55
 Telefon 061 403 13 13
 www.fluehmann-heizungen.ch

Der Reinhardt Verlag wünscht allen Lesern schöne Ferien

reinhardtverlag

WASER

MULDEN

- BIRSFELDEN
- MÖHLIN
- SISSACH
- THERWIL

Gratis-Nr: 0800 13 14 14
 www.waserag.ch

SO oder SO

BIST DU BEREIT FÜR DEN SOMMER ?

www.fitness-muehlematt.ch
 Mühlemattstrasse 22 | 4104 Oberwil | 061 401 16 61

FITNESS MÜHLEMATT
 UNSERE INSPIRATION IST DEIN ERFOLG



Gemeindeinformationen

Aus dem Gemeinderat

Therwilerstrasse: Verschiebung Lichtsignalanlage und Sanierung Parkplatz

Der Kanton plant die Erneuerung des Deckbelags auf der Therwilerstrasse im Abschnitt Kreisel Mitteldorf bis Ortsgrenze zu Oberwil im Zeitraum von Anfang Februar bis Ende April 2017. Dieses Projekt tangiert verschiedene Interessen der Gemeinde:

- Verschiebung der bestehenden Lichtsignalanlage (LSA) in Richtung Kreisel (gemäss Road-Safety-Inspection-Bericht [RSI] ein Sicherheitsdefizit),
- Rotlicht-Kontrollanlage bei neuer LSA,
- Neugestaltung Parkplatz «Therwilerstrasse»,
- Sanierung der Abfallsammelstelle «Therwilerstrasse».

Vor der Strassensanierung werden Arbeiten durch die Werkleitungseigentümer IWB (Gas), Swisscom (Telefon) und der Gemeinde Bottmingen (Kanalisation) durchgeführt. Diese Arbeiten finden im Zeitraum von Anfang Juli bis Mitte November 2016 statt.

Verschiebung der LSA: Der jetzige Standort der LSA direkt bei der Schulstrasse ist nicht optimal. Der Warteraum auf der Seite des Werkhofs ist einerseits durch die Strassen und andererseits durch die Manövriertfläche des Werkhofareals eingegrenzt. Um zur LSA zu gelangen, müssen die Fussgänger (hiervon überdurchschnittlich viele Schulkinder) entweder über die Manövriertfläche des Werkhofareals gehen oder über das sehr schmale Trottoir in der Schulstrasse. Hier wurden bereits Gummipfosten zur Sicherung des Trottoirbereichs aufgestellt. Auf der Seite des Dorf museums ist genügend Platz für Fussgänger vorhanden, jedoch ist der

Komfort des Warteraums durch die Brückenwaage eingeschränkt (wackeliger Untergrund, Rutschgefahr). Für Fahrzeuge, die aus der Schulstrasse in Richtung Kreisel fahren, ist die Verkehrssituation unübersichtlich. Die LSA kann nicht direkt eingesehen werden, nur mittels eines zusätzlichen Rotlichts. Um die sehr stark befahrene Therwilerstrasse zu queren, nutzen sehr viele Fussgänger die LSA. Dies bedeutet, dass viele Fussgänger, die aus unterschiedlichen Richtungen kommen, um ein wartendes Fahrzeug in der Schulstrasse herumgehen müssen. Der Fahrzeuglenker muss hierbei den Fahrverkehr in der Therwilerstrasse und der Schulstrasse, den Fussgängerverkehr um ihn herum (auch von hinten, aus Richtung Schulhaus, nähern sich Fussgänger) und das Lichtsignal beachten. Im RSI-Bericht wurde diese Situation dokumentiert (Punkte 75–77) und als mittleres bzw. grosses Sicherheitsdefizit dargestellt. Eine Verschiebung der bestehenden LSA zum Kreisel ist im Interesse der Gemeinde, da dies die Verkehrsströme entflechten und die Distanz zwischen Fussgängern und Fahrzeugen vergrössern würde. Entsprechend sind Gespräche mit dem Kanton im Gang.

Rotlicht-Kontrollanlage bei neuer LSA: Wie auch schon bei der LSA Bruderholzstrasse (leider waren die Gemeindebemühungen erfolglos) würde der Gemeinderat bei der LSA Therwilerstrasse die Installation einer Rotlicht-Kontrollanlage durch den Kanton zur Erhöhung der Verkehrssicherheit begrüssen. Zumal auch hier ein Schulweg durchführt und verschiedentlich Rotlichtüberfahrten wahrgenommen werden. Einer allfälligen Vorfinanzierung durch die Gemeinde wäre der Gemeinderat grundsätzlich nicht abgeneigt im Bewusstsein, dass viele Detailfragen noch einer Klärung bedürfen. Entsprechende Gespräche mit dem Kanton sind am Laufen.

Neugestaltung Parkplatz «Therwilerstrasse»: Mit einer Verschiebung der LSA würde die bestehende Einfahrt zum Parkplatz Therwilerstrasse unbefahrbar. Das

Aufstellen eines Lichtsignalastes und der Aufenthalt von Personen, die auf die Grünphase für Fussgänger warten, verunmöglichen die Zu-/Wegfahrt auf das resp. vom Parkplatzareal. Deshalb sollen mit einer Neugestaltung des Parkplatzes die Verkehrsströme (Fussgänger/Fahrzeuge) getrennt werden. Die Parkplätze, die heute direkt von der Therwilerstrasse erschlossen sind, werden anders angeordnet und die Befahrbarkeit wird verbessert. Die Parkflächen werden mit versickerungsfähigem Belag ausgebildet. Ein Parkplatz wird neu behindertengerecht ausgebildet und entsprechend gekennzeichnet. Die restlichen Verkehrsflächen werden mit einem minimalen Strassenbelag ausgebildet. Gemäss Schätzung sind Kosten von ca. Fr. 190'000.– zu erwarten (Bauarbeiten, Beleuchtung, Ingenieur, Bepflanzung durch Gemeinde). Der Gemeinderat hat beschlossen, einen entsprechenden Verpflichtungskredit vorsorglich ins Budget 2017 aufzunehmen, damit das Projekt zusammen mit den Strassenbauarbeiten des Kantons ausgeführt werden kann.

Sanierung der Wertstoffsammelstelle «Therwilerstrasse»: Zeitgleich mit der Neugestaltung des Parkplatzes soll auch die Wertstoffsammelstelle saniert werden (Untergrundcontainer analog zur Burggartenstrasse). Die veranschlagten Kosten von CHF 70'000 werden deshalb ebenfalls ins Budget 2017 eingestellt.

Graffiti bei der Gartenbad-Unterführung

Im April 2016 wurden in der Unterführung beim Gartenbad illegale Graffiti angebracht; gegen die Täter (einer wurde in flagranti erwischt) wurde bei der Polizei seitens der Gemeinde Anzeige erstattet. Die Graffiti an Decke, Boden und Stützpfeilern werden in nächster Zeit entfernt resp. übermalt.

Neuer Lieferant der Mittagsverpflegung an der Schule

Im Anschluss an die Kündigung des Vertrags betr. Mittagsverpflegung durch den Lieferanten auf Ende des laufenden Schuljahrs 2015/2016 wurde der Auftrag im Einladungsverfahren ausgeschrieben. Aufgrund des Ausschreibungsergebnisses hat der Gemeinderat beschlossen, den Auftrag für die Mahlzeitenlieferungen für das Schuljahr 2016/2017 der Genossenschaft Arbeits- und Wohnintegration (GAW), Basel, zu vergeben.

Jahresbericht 2015

Der Gemeinderat hat den Jahresbericht 2015 verabschiedet. Der Bericht gibt umfassend über die Tätigkeiten der Gemeinde im Jahr 2015 Auskunft. Er kann ab sofort von der Gemeindeforum (www.bottmingen.ch) heruntergeladen oder bei der Gemeindeverwaltung (Isabelle Saladin-Dudle, Telefon 061 426 10 54, E-Mail isabelle.saladin@bottmingen.bl.ch) bezogen werden.

Teilrevision Bestattungs- und Friedhofsverordnung

Die Bestattungs- und Friedhofsverordnung wurde in verschiedenen Punkten geändert: U. a. wird es inskünftig möglich sein, geschlossene Grabeinfassungen (Mindesthöhe 5 cm) anzubringen (§ 27) und ein Grab vollumfänglich mit Steinsplitt, Kies, Holzschnitzeln und dergleichen zu belegen (§ 30). Zudem werden die Gebühren erhöht, sodass die Aufwendungen der Gemeinde abgegolten sind

Veranstaltungskalender Juni/Juli 2016

Datum	Anlass / Wer	Ort
30. Juni 12 Uhr	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren; Anmeldung notwendig Senioren für Senioren	Gemeindestube, Therwilerstrasse 16/18
4. Juli 14–18 Uhr	Seniorenjassen BOZ	Gemeindestube, Therwilerstrasse 16/18



An dieser Stelle finden Sie in der Regel den Veranstaltungskalender der Gemeinde Bottmingen. Für den Juli 2016 haben wir keine Vereinsaktivitäten gemeldet bekommen, weshalb der Kalender für die nächsten paar Ausgaben entfällt. Sobald die Sommerpause ihrem Ende zugeht, finden Sie an gewohnter Stelle die nötigen Informationen.

Der «Wuchemärt» findet allerdings auch während den Sommerferien jeden Dienstagmorgen von 8.30 bis 11.30 Uhr statt – mit reduzierter Anzahl Stände, aber wie immer einem feinen Angebot. Ihr Besuch freut die Anbietenden!
Zudem findet während des ganzen Monats Juli kein «Mami's Treff im BOZ» statt.

(§§ 36 und 37). Die Änderungen treten am 1.9.2016 in Kraft. Die geänderte Bestattungs- und Friedhofsverordnung wird zu gegebener Zeit unter www.bottmingen.bl verfügbar sein.

Kantonale Vernehmlassungen

Der Gemeinderat hat sich zu folgenden Vernehmlassungsvorlagen geäussert:

- Kantonaler Richtplan BL (KRIP), Anpassung betr. Raumkonzept: Mit der Richtplananpassung wird die künftige Bevölkerungs- und Beschäftigungsentwicklung als Grundlage für die Dimensionierung des Siedlungsgebiets festgelegt. Die Verkehrs- und Raumplanungskommission Leimental (VRKL), in der alle Leimentaler Gemeinden vertreten sind, hat eine umfassende Stellungnahme abgegeben, die vom Gemeinderat vollumfänglich unterstützt wurde.
- Teilrevision des Ergänzungsleistungsgesetzes zur AHV und IV, Zusatzbeiträge infolge Umsetzung der EL-Obergrenze: Es wurde eine gemeinsame Vernehmlassung der Plattform Leimental verabschiedet. Darin wurde zwar die Einführung von Steuerungsmöglichkeiten begrüsst, die Beibehaltung der kantonalen Regelungshoheit wurde aber moniert und es wurde ein zwingender Mitinbezug der Gemeinden bei der Festlegung der EL-Obergrenze verlangt, zumal die darüber hinausgehenden Zusatzbeiträge allein durch die Gemeinden zu tragen sind. Weiter wurde ebenfalls zur Schaffung von mehr Vergleichbarkeit und Transparenz in den Pflegeheimen aufgefördert und eine Entfernung von leistungsfremden Faktoren aus der Kostenrechnung der Pflegeheime verlangt. Bei den Kompensationszahlungen wurden aus Aufwand- und Solidaritätsüberlegungen die Beibehaltung der bisherigen Verteilung an die Gemeinden nach Einwohnerzahl und ein Verzicht auf den diskriminierenden Begriff der sog. Alterslast verlangt. Im Übrigen hat sich die PFL der Vernehmlassung des VBLG angeschlossen.

Baugesuch

BG-Nr. 1001/2016
Bürk-Jakobi M. und S., Fiechthagstrasse 29, 4103 Bottmingen. Um- und Anbau Einfamilienhaus, Neuauflage: Profile, Parz. 2633, Fiechthagstrasse 29, Bottmingen.

Die Pläne können bei der Gemeindeverwaltung, Abteilung Raumplanung, Bau und Umwelt, Schulstrasse 1, während der Schalteröffnungszeiten eingesehen werden. Einsprachen sind bis 11. Juli 2016 schriftlich und begründet in vier Exemplaren an das kantonale Bauinspektorat, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal, zu richten.

Teilrevision des Personalgesetzes: Die Teilrevision des kantonalen Personalgesetzes bezieht sich u.a. auf die Mel-

dung von Missständen (Whistleblower), die ordentliche Kündigung und die Weiterbildung. Der Gemeinderat hat die Revision – soweit diese überhaupt das Personalrecht der Gemeinde betrifft – gutgeheissen.

- Änderung des Raumplanungs- und Baugesetzes betr. Gebühren: Die vorgesehene Erhöhung der Gebührenobergrenze tangiert die Gemeinde Bottmingen kaum, weshalb auf eine Vernehmlassung verzichtet wurde.
- Fahrplan 2017: Auf eine Vernehmlassung wurde verzichtet, da für Bottmingen keine wesentlichen Änderungen vorgesehen sind.
- ÖV-Programm Basel-Stadt 2018–2021: Auf eine Vernehmlassung wurde verzichtet, da keine wesentlichen Änderungen vorgesehen sind.

Gemeindeverwaltung

Umwelt Info

Jeweils donnerstags

Hauskehricht

Freitag, 1./8./15./22. und 29. Juli 2016

Abfuhr von Grünabfällen
Bitte ab 7 Uhr bereitstellen

Samstag, 2. Juli 2016

Sammelstelle Schönenberg
geöffnet von 14–16 Uhr

Es werden nur entgegengenommen: Erde, Steine, Bauschutt, Fensterglas, Tontöpfe und Metall.

Dienstag, 26. Juli 2016

Papier-/Kartonabfuhr

Papier/Karton rechtzeitig, d. h. ab 7 Uhr, bereitstellen

Gemeindeverwaltung Bottmingen, Schulstrasse 1

Telefon 061 426 10 10 / Fax 061 426 10 15

Telefonzeiten

Mo, Di, Mi 8–12 und 13.30–17 Uhr
Do 8–12 und 13.30–18 Uhr
Fr 8–12 und 13.30–16 Uhr

Öffnungszeiten

Mo–Fr 9.30–12 Uhr
Di Nachmittag 13.30–17 Uhr
Do Nachmittag 13.30–18 Uhr

E-Mail: gemeinde@bottmingen.bl.ch / Homepage: www.bottmingen.ch

Gemeindepräsidentin: Anne Merkofer-Häni

Besprechungstermine nach Voranmeldung, Telefon 061 426 10 51 (Sekretariat)
Telefon privat 061 401 48 46

Altersfragen

Ruth Burkhardt
Telefon 061 426 10 33

Soziale Dienste

c/o Gemeindeverwaltung
Telefon 061 426 10 31

Bestattungen

Mila Gisler
Telefon 061 426 10 12

Werkhof

Therwilerstrasse 15
werktags 11–12 Uhr
Telefon 061 426 10 77

Gemeindepolizei

Telefon 061 426 10 13

Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) Leimental
Telefon 061 599 85 20

Störungsdienste:
Erdgasversorgung
IWB, 0800 400 800

GGA
0800 727 447

Stromversorgung
EBM, 061 415 41 41

Spitex

Spitex Oberwil plus
Telefon 061 401 14 37
Ambulante Sprechstunde:
Dienstag, 15–16 Uhr

Wasserversorgung/Brunnmeister
Heinis AG, Biel-Benken: 061 726 64 22

Für alle
Senioren 60+
und alle ihre
Angehörigen:
senioren4103.ch

STOREN FUST AG
www.storenfust.ch 061 716 98 98

Ausstellung
Beschattungen
Rollläden
Lamellenstoren
Fensterläden
Insektenschutz
Reparaturservice

Seewenweg 3 Kägen 4153 Reinach



Es gehen 56 Jahre Erfahrung, Fachwissen und Schaffenskraft verloren



Am vorletzten Mittwoch leitete Anne Merkofer letztmals als Gemeindepräsidentin eine «Gmeini». Mit ihr treten auch ihre Amtskollegen Werner Ettlín und Franz Wunderer zurück. Das Trio wurde von den Anwesenden mit einer langen, warmen Akklamation herzlichst und würdig verabschiedet. Beim abschliessenden Apéro wurden noch viele Erinnerungen und Reminiszenzen ausgetauscht. Fotos: Küng

Am vorletzten Mittwoch fand die Einwohner-Gemeindeversammlung in der Aula des Burggarten-Schulhauses statt. Es war der erste richtige Sommertag mit Temperaturen im Bereich der 30 Grad. Und abends fanden noch die letzten, entscheidenden Gruppenspiele der Fussball-EURO statt. Das waren vielleicht Gründe, warum «nur» gerade eine gute Hundertschaft von Bottmingerinnen und Bottminger den Weg an die «Gmeini» fand.

An dieser Stelle wollen wir nicht die vier «politischen Traktanden» (Jahresrechnung 2015, Bericht der Geschäftsprüfungskommission, Totalrevision des Feuerwehreglementes und die Gemeindeinitiative für eine faire Kompensation der Ergänzungsleistung-Entlastung) behandeln, sondern der noch bis zum 30. Juni amtierenden Gemeindepräsidentin Anne Merkofer und ihren beiden Ratskollegen Dr. Werner Ettlín und Franz Wunderer (auch sie sind bis heute Mitternacht noch im Amt!) danken.

Mit diesem Trio gehen nicht nur 56 Jahre Politerfahrung verloren, sondern Bottmingen verliert drei engagierte Mitbürger, die einen Grossteil ihrer Zeit für das Gemein(de)wohl eingesetzt haben. Obwohl man ja Beruf, Familie und Freizeitaktivitäten hat. Damit sei gesagt, dass es heute keine Selbstverständlichkeit ist, dass sich Menschen für die Lokalpolitik engagieren. Im Wissen, dass man damit automatisch zu einer öffentlichen Person wird. Und gewisse Media (der BiBo zählt sich nicht dazu!) die Tendenz genommen haben, praktisch nur noch auf die Frau

respektive den Mann zu spielen... Da braucht es in der Tat oftmals eine dicke Haut und viel Nehmerqualitäten. Darum sagen wir dem scheidenden Trio schlicht DANKE und wünschen im politischen Ruhestand alles Gute und Gesundheit. Und wie die Laudatoren Lucia Mikeleler (für Anne Merkofer), die zukünftige Gemeindepräsidentin Mélanie Krapp (für Werner Ettlín) und Philipp Bollinger (für Werner Ettlín) in ihren wunderbaren Vorträgen durchblicken liessen, mögen Anne, Franz und Werner nun Zeit für Familie (bei Frau Merkofer wissen wir, dass sie

nun mehr Zeit für die Enkelkinder haben wird) und Hobbys haben. Und ohne politisches Amt (diese Würde bringt mit Sicherheit auch viel Bürde mit) lassen sich lokale Anlässe gelöster besuchen und man kann alte Freundschaften mehr pflegen und neue Bekanntschaften machen. Die BiBo-Redaktion heisst die neu gewählten Gemeinderäte Caroline Stachelin, Dr. Daniel Ivanov und Remo Muchenberger herzlichst willkommen. Und wünschen ihnen in ihrem verantwortungsvollen Amt viel Freude und Schaffenskraft. Georges Küng

Gemeindeinformationen

Nun heisst es Abschied nehmen!

Heute ist der letzte Amtstag dreier Mitglieder des Gemeinderats Bottmingen. Dies nehmen wir zum Anlass, auf das Wirken dieser drei Persönlichkeiten während deren Amtszeit zurückzuschauen und ihren Einsatz zu würdigen.

Beginnen wir mit dem amtsjüngsten Mitglied **Werner Ettlín**: Werner Ettlín hat sein Amt am 1.7.2008 angetreten. Während seiner achtjährigen Amtszeit stand er dem Departement Tiefbau und Anlagen sowie GGA vor und vertrat damit die Gemeinde in der Verwaltungskommission des Wasserwerks Reinach und Umgebung sowie in der Verkehrs- und Raumplanungskommission Leimental. Neben etlichen Strassen- und Leitungsbauprojekten engagierte sich Werner Ettlín insbesondere für die definitive Einführung des Ortsbusses Oberwil-Bottmingen und die Umsetzung von Tempo 30 in allen Gemeindequartieren. Weitere Schwerpunkte seiner Tätigkeit galten der Projektierung eines neuen Gemeindeparkhauses (leider fand die angestrebte Lösung eines gemeinsamen Werkhofs Binningen-Bottmingen in Binningen keine Mehrheit), einem Parkraumbewirtschaftungskonzept für die ganze Gemeinde und dem vor rund einem Jahr erfolgten Providerwechsel der interGGA. Seine Lebens- und Berufserfahrung, seine Verbundenheit mit der Gemeinde, sein vielseitiges Interesse und seine ruhige und besonnene Art kamen Werner Ettlín bei der Bewältigung der anstehenden Aufgaben sehr entgegen.

«Etwas» länger mit dabei war **Franz Wunderer**, Vizepräsident des Gemeinderats sei Mitte 2008. Per 1.7.1992 wurde er in den Gemeinderat gewählt und übernahm das Departement öffentliche Sicherheit, Hochbau. Nach seiner Wiederwahl im Jahr 1996 hat er die Zuständigkeit

für die öffentliche Sicherheit in andere Hände übergeben und sich fortan ausschliesslich dem privaten und öffentlichen Hochbau und Planungsfragen gewidmet. Als Gemeinderatsdelegierter hatte Franz Wunderer insbesondere Einsitz im Bauausschuss, den er auch präsidierte, in den Kommissionen für Wohnraumbeschaffung (aufgelöst im September 1993) und für Zentrumsplanung (aufgelöst im Mai 1995) sowie in diversen Baukommissionen. Mitte 2012 wurde er zudem als zweiter Gemeindegliederter in die Verwaltungskommission des Wasserwerks Reinach entsendet.

Es ist kaum zu glauben, doch trug Franz Wunderer während seiner 24-jährigen Amtszeit Mitverantwortung für ein Investitionsvolumen im Hochbaubereich von rund Fr. 51 Mio. (Bauten und Landerwerb). So wurde u. a. in den 1990er-Jahren das Restaurant Station erworben und saniert, das Hämigartenschulhaus saniert, die Gemeindeverwaltung umgebaut, das Feuerwehrmagazin erworben und das Burggartenschulhaus (Fassade, Aula und Foyer) saniert. In den Jahren 2004/2005 erfolgte dann die Sanierung des Hallenbads Burggarten und 2011 wurde die neue Bibliothek in der Liegenschaft Schlossgasse 10 eingerichtet. Mit Abstand das grösste und längste Projekt bildeten jedoch die jüngsten Um- und Neubauten im Schulbereich (Burggarten und Talholz) im Zusammenhang mit Harmos, die Anfang Juni 2016 im Rahmen eines Tags der offenen Tür der Bevölkerung präsentiert wurden. Und neben all diesen Bauprojekten galt es auch zahlreiche Planungsgeschäfte (z. B. Mutationen von Zonen- und Teilzonenvorschriften; Quartierplanungen) zu bearbeiten. Franz Wunderer hat die zahlreichen Herausforderungen, vor die ihn sein Gemeinderatsmandat gestellt hat, mit Sachverstand, Gelassenheit und Humor angenommen und gemeistert. Bei seiner Arbeit war ihm wichtig, die Interessen aller Beteiligten im Auge zu behalten und konsensorientierte Lösungen zu erwirken. Mit Herzblut und Engagement hat er sich nicht nur für eine bedarfsgerechte und zeitgemässe Gemeindeinfrastruktur, sondern auch für eine zukunftsweisende Siedlungsentwick-



v.l.n.r. Franz Wunderer, Anne Merkofer-Häni, Dr. Werner Ettlín

Foto: ZVg

lung eingesetzt, so dass sich Bottmingen heute als attraktive Wohngemeinde in der Agglomeration Basel präsentieren kann.

Ebenso lang – also 24 Jahre – im Gemeinderat mit dabei war auch unsere **Gemeindepräsidentin Anne Merkofer**. In ihren ersten zwei Amtsperioden (also 1992 bis 2000) stand sie dem Departement Bildung, Jugend, Freizeit und Sport vor und wirkte als Gemeinderatsdelegierte in der Ortsschulpflege (heutiger Schulrat), der Hortkommission (aufgelöst 31.12.1994), der Bibliothekskommission, die sie während fünf Jahren präsidierte, der Jugendmusikschulkommission, der Turn- und Spielplatzkommission sowie der Kommission für Erwachsenenbildung und Freizeitgestaltung mit. In dieser Zeit wurde insbesondere der Blockzeitenunterricht an der Primarschule und dem Kindergarten,

eine Pionierleistung in der damaligen Zeit, eingeführt und die Spiel- und Sportanlage Hämigarten/Talholz saniert resp. ausgebaut.

Im Jahr 2000 wurde Anne Merkofer als Gemeindepräsidentin gewählt. Gleichzeitig mit dem Präsidium hat sie zudem die Verantwortung für den Bereich Kultur übernommen, dem sie sehr zugetan war und noch immer ist. Doch auch dem Departement Bildung ist sie noch eine weitere vierjährige Amtsperiode treu geblieben und hat in dieser Zeit tatkräftig an der Einführung unserer Tagesschule mit gearbeitet, die von der Gemeindeversammlung im Juni 2003 für einen dreijährigen Versuch bewilligt wurde und mittlerweile ein nicht mehr wegzudenkender Teil unseres Schulangebots darstellt. Projektschwerpunkte im Präsidialdepartement bildeten die Einführung der Ge-

meindewebseite und einer elektronischen Geschäftsverwaltungslösung in der Gemeindeverwaltung (2000), die Erarbeitung eines neuen Bestattungs- und Friedhofsreglementes (2001) sowie eine Reorganisation der Verwaltungsstrukturen mit gleichzeitiger neuer Kompetenz- und Unterschriftenregelung. Hier darf angemerkt werden, dass die Gemeinde Bottmingen Anfang Juni dieses Jahres den NEST-Innovationspreis 2016 im Bereich e-Steuer erhalten hat (ausführliche Berichterstattung darüber wird folgen). Zudem begleitete Anne Merkofer als Mitglied der Baukommission den Um- und Erweiterungsbau des Alters- und Pflegeheims DREILINDEN (2013 bis 2015) und in der Projektsteuerung die jüngsten Um- und Neubauten im Schulbereich (Burggarten und Talholz) im Zusammenhang mit Harmos.

16 Jahre lang lenkte Anne Merkofer die Geschicke unserer Gemeinde. Umsichtig hat sie die Gemeindeversammlungen geleitet und souverän den Medien Red und Antwort gestanden, engagiert die Interessen der Gemeinde gegenüber den kantonalen Stellen vertreten und mit Herzblut das kulturelle und gesellschaftliche Leben in unserer Kommune gefördert. Vor allem hatte sie aber auch stets eine offene Tür oder ein offenes Ohr für die Anliegen der Bevölkerung. Mit ihrer herzlichen und offenen Art, ihrem Einfühlungsvermögen, ihrem Sachverstand und der Fähigkeit, mit Zivilcourage ihre «Frau» zu stehen, hat sie sich Achtung, Anerkennung und Wertschätzung, auch über die Gemeindegrenze hinaus, verschafft.

Wir danken Anne Merkofer, Franz Wunderer und Werner Ettlín ganz herzlich für ihre Zeit und ihr Engagement; beides wussten sie im Sinne der Sache und zum Wohl unseres Gemeinwesens gut einzusetzen. Möge ihnen der «politische» Ruhestand die nötige Zeit und Musse bringen, all jene Dinge zu tun, die in den vergangenen Jahren keinen Platz neben der gemeinderätlichen resp. präsidialen Tätigkeit fanden. Wir wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute.

Gemeinderat und Gemeindeverwaltung



Gemeinde- informationen

Beschlüsse der Einwohnergemeinde- versammlung

22. Juni 2016, 20 Uhr,
Aula Schulhaus Burggarten

1. Das **Protokoll** der Gemeindeversammlung vom 7.12.2015 wurde einstimmig genehmigt.
2. Die **Jahresrechnung 2015** wurde ohne Gegenstimme **genehmigt**.
3. Der Bericht der Geschäftsprüfungskommission für das Jahr 2015 wurde verlesen. Er lag anlässlich der Versammlung auf und kann auf der Website www.bottmingen.ch (Politik/Behörden, Kommissionen/Geschäftsprüfungskommission) heruntergeladen werden.
4. Das total revidierte **Feuerwehrreglement** sowie der angepasste **Anhang des Behördenentschädigungsreglements** wurden einstimmig **genehmigt**.
5. Der formulierten **Gemeindeinitiative «Für eine faire Kompensation der EL-Entlastung (Fairness-Initiative)»** wurde mit grossem Mehr bei vereinzelt Gegenstimmen **zugestimmt**. Der Gemeinderat wurde ermächtigt, die Initiative notwendigenfalls zurückzuziehen.
6. **Diverses**
Aus der Versammlung gab es keine Wortmeldungen zu verzeichnen.

Im Anschluss an den offiziellen Teil wurden die langjährige Gemeindepräsidentin Anne Merkofer, Vizepräsident Franz Wunderer sowie Gemeinderat Dr. Werner Ettlin von den Anwesenden verabschiedet. Der Versammlung wurde ein Apéro offeriert.

Es haben 102 Stimmberechtigte an der Versammlung teilgenommen.

Gemeindeverwaltung

Rechtsmittelbelehrung:

Für eine allfällige Beschwerde wird auf die massgebenden Bestimmungen von §§ 172 ff. des kantonalen Gemeindegesetzes (GG; SGS 180) verwiesen: Gegen die Beschlüsse der Gemeindeversammlung kann gemäss § 172 Abs. 1 GG innerhalb von 10 Tagen seit Beschlussfassung schriftlich und begründet Beschwerde beim Regierungsrat erhoben werden (§ 175 Abs. 1 GG). Wird eine Missachtung der Rechte der Stimmberechtigten geltend gemacht (§ 175 Abs. 2 GG), so sind die Fristen gemäss § 175 Abs. 2 GG zu beachten.

Neuwahlen der Schulräte 2016 bis 2020

Am 23. Juni 2016 haben Gemeindegemeinschaft und Gemeinderat als verbundene Wahlbehörde die Schulratswahlen für die Amtsperiode vom 1.8.2016 bis 31.7.2020 wie folgt vorgenommen:

Schulrat Kindergarten, Primarschule, Tagesschule: Aeschlimann Andrea, Fuchshagweg 41, Albrigo Patrick, Bruderholzstrasse 29, Frieden Andreas, bisher, Starenstrasse 47, Moser Marie Anne, bisher, Burggartenstrasse 1, Schnider Dieter, bisher, Falkenstrasse 1, und Tester Urs, bisher, Nussbaumweg 16a.

Schulrat Sekundarschule Binningen-Bottmingen: Monika Grass Stoll, bisher, Gemeindeholzweg 10, und Sarah Knupp-Oswald, bisher.

Schulrat Musikschule Binningen-Bottmingen: Hendrina Paola-Roos, bisher, Spitzackerstrasse 102.

In den Schulrat Kindergarten, Primarschule, Tagesschule sowie den Schulrat Musikschule Binningen-Bottmingen wurde seitens des Gemeinderats Caroline Stähelin-Grüter, Departementsvorsteherin Bildung, delegiert.

Wir gratulieren allen Gewählten an dieser Stelle herzlich zur Wahl und danken für ihre Mitwirkungsbereitschaft.

Die Gemeindeverwaltung

Gratulationen Juli 2016



90. Geburtstag

Samstag, 9. Juli: Franz Finsinger
Freitag, 29. Juli: Jacqueline Gsell-Nicaes

Goldene Hochzeit

Freitag, 1. Juli: Marianne und Walter Spring-Wahl
Freitag, 22. Juli: Graziella und Helmut Voggel-Pianalto

Wir gratulieren den Jubilarinnen und Jubilaren allerherzlichst zu ihrem Festtag. Für den weiteren Lebensweg wünschen wir gute Gesundheit, Glück und Wohlergehen und dass noch so manch schönes Fest in trauter Runde gefeiert werden kann.

Gemeinderat

Broschüre «Secondhand- Läden und Börsen für Kinderkleider und Kinderartikel»

In der Region Basel besteht ein breites Angebot an Secondhand-Läden und Brockenhäusern mit Kinderkleidern und Kinderartikeln. Mit seiner aktuellen Broschüre fördert das Amt für Umweltschutz und Energie Basel-Landschaft diese wertvolle Möglichkeit zur Abfallvermeidung und hilft gleichzeitig Kosten sparen.

Kinderkleider werden nach dem Kauf meist nur für kurze Zeit getragen, da sie rasch zu klein werden. Aber auch Spielzeuge und andere Kinderartikel von guter Qualität könnten eigentlich viel länger genutzt werden. Hier bieten Kinderkleiderbörsen und Secondhand-Läden mit Kinderartikeln eine gute Möglichkeit, um nicht mehr gebrauchte Kindersachen weiterzugeben, aber auch um preiswerte Kleider oder Spielwaren zu kaufen. Gleichzeitig kann so ein konkreter Beitrag zur Ressourcenschonung sowie zur Entlastung des Familienbudgets geleistet werden.

Die Broschüre «Secondhand-Läden und Börsen für Kinderkleider und Kinderartikel» zeigt das Angebot in der Region. Die Broschüre ist im Internet abrufbar: www.aue.bl.ch → Publikationen → Abfall → Abfallvermeidung und Ressourcenschonung → Kinderkleiderbörsen

Gemeindeverwaltung

Schule



Abschied und Neustart

Die Sekundarschule Binningen-Bottmingen hat sich im Laufe dieses Schuljahres intensiv auf die dreijährige Sekundarschule vorbereitet. Jetzt sind wir bereit, nach den Sommerferien mit dem neuen Französisch- und Englischlehrmittel zu arbeiten. Die Lehrpersonen haben sich in Kursen auf diese Herausforderung bestens vorbereitet. Mit der Primarschule wurden in allen Fächern ausgetauscht, was in den sechsten Klassen an Stoff vermittelt wurde, sodass die Sekundarlehrpersonen am richtigen Ort einsetzen können.

Auf Ende des Schuljahres 2015/16 wird Frau Caroline Stähelin ihr Amt als Schul-

leiterin abgeben, jedoch weiter als Lehrperson an unserer Schule unterrichten. In den fünfjährigen Jahren als Schulleiterin hat sie unsere Schule entscheidend mitgeprägt. Mit viel Engagement hat sie sich in die Dossiers eingelest und die Entwicklungen entscheidend mitgeprägt. Die Gesundheitsförderung hat sich an unserer Schule etabliert und die Zusammenarbeit mit der Primarschule Binningen hat zur Ausweitung der Prävention auf die neuen Medien geführt. Das Lesezentrum hat sich nach der Eröffnung unter der Führung von Caroline Stähelin zu einem Ort entwickelt, der für unsere Schülerinnen und Schüler einen echten Mehrwert bedeutet. Viele Eltern können sich gut an die Vollversammlungen und Sitzungen mit unserer Schulleiterin erinnern. Die Zusammenarbeit mit den Eltern, die Evaluation und die Schulentwicklung lagen ihr sehr am Herzen. Die transparente Information aller Schulbeteiligten hat in den letzten fünf Jahren entscheidende Verbesserungen erfahren, das war Caroline Stähelin immer ein spezielles Anliegen. Im Schulleitungsteam haben wir hervorragend zusammengearbeitet. Wir bedauern die Entscheidung, können sie aber in der momentanen Bildungslandschaft nachvollziehen. Wir danken Caroline Stähelin herzlich für den unermüdbaren Einsatz zum Wohle unserer Schule und werden von ihrem Know-how in der Funktion als Fachlehrperson profitieren können.

Neu wird Claudia Assandri ab August 2016 unser Schulleitungsteam verstärken. Sie ist als Quereinsteigerin zum Lehrberuf gekommen und hat auch langjährige Erfahrung im Finanz- und Personalführungsbereich. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Im Kollegium gibt es folgende Wechsel: Martina Waltimo, Ivan Eusebio und Andreas Kaufmann verlassen uns, neu können wir Stefanie Lönskov und Marco Tasende wieder als Mitarbeiter für mindestens ein Jahr im Kollegium begrüssen.

Am 15. August starten fast 180 neue Schülerinnen und Schüler an der Sekundarschule Binningen-Bottmingen. Die Begrüssung findet um 8.30 Uhr in der Aula der Spiegelfeld-Schulanlage statt.

Für die dritten und vierten Klassen beginnt der Unterricht um 9.10 Uhr bei der Klassenlehrperson. Der Unterricht endet für die Schülerinnen und Schüler um 11 Uhr. Am Nachmittag ist Unterricht nach Stundenplan.

Wir wünschen allen Schulbeteiligten erholsame Sommerferien.

*Gerhard Stöcklin, Schulleitung
Sekundarschule Binningen*



ES GESCHIEHT NICHT DIR ABER JETZT

UNRECHT GEHÖRT AUFGEDECKT
SPENDE 5 FRANKEN:
SMS «JETZT» AN 488

STOPP-FOLTER.CH

AMNESTY
INTERNATIONAL

Musical Kunterbunt



Zusammen mit ihren Klassenlehrpersonen durften die Kinder der 1a und 2a das Musical Kunterbunt einstudieren. Das Stück ist ein Märchen, das die Unabdingbarkeit einer «kunterbunten» Gesellschaft herausstellt und vor den Gefahren der Vereinheitlichung warnt.

Während mehrerer Wochen haben die Kinder mit viel Begeisterung die Lieder und Texte einstudiert.

Am Donnerstag, 23. Juni, war es dann soweit. Um 11 Uhr warteten 36 aufgeregte Primarschulkinder auf die Hauptprobe. Dazu waren Grosseltern, Gotten, Göttis und andere Interessierte eingeladen. Auch die Kinder der Klasse 3a durften sich die Hauptprobe anschauen. Alles klappte bestens und die Kinder fieberten der Abendvorstellung um

19.30 Uhr entgegen. Dazu waren die Eltern und Geschwister der Musicedarsteller eingeladen. Diesmal spielten und sangen die Kinder vor ca. 100 Zuschauerinnen und Zuschauern.

Ein Teil der Kollekte wird für Kostüme und Requisiten eingesetzt und 660 Franken dürfen wir der Schweizerischen Flüchtlingshilfe zukommen lassen. Unser herzliches Dankeschön geht an die grosszügigen Spenderinnen und Spender.

Die Wochen der Vorbereitung sowie die Aufführungen waren für uns alle sehr wertvoll und lehrreich. Wir hoffen, den Kindern der Klassen 1a und 2a wird diese Zeit in schöner Erinnerung bleiben.

*Doris Hunziker und Sara Plattner,
Schulhaus Talholz*

Vereine

BOZ

BOTTMINGER ZENTRUM

Neuer BOZ-Vorstand

An der Generalversammlung des Bottminger Zentrums (BOZ) wurde Ende Mai ein neuer Vorstand gewählt. Nachdem die ehemalige Präsidentin Nicole Mohler verabschiedet wurde, die ihr Amt aus beruflichen Gründen abgab, wurden die beiden neuen Co-Präsidentinnen Ursi Gardelli und Valerie Wendenburg einstimmig gewählt. Beide sind dem BOZ seit mehr als zehn Jahren verbunden und schon lange im Vorstand aktiv, sie freuen sich nun auf die neue Herausforderung. Neu in den Vorstand gewählt wurde auch Anita Antoniotti, die die Kassiererin Sandra Thomann ablöst, auch sie gab ihr Amt aufgrund neuer beruflicher Herausforderungen ab. Anita Antoniotti war bereits früher im BOZ-Vorstand tätig. Neben ihr bereichert neu als Beisitzerin auch Jacky Gelmi den Vor-

stand – beide wurden von den anwesenden Mitgliedern ebenfalls einstimmig gewählt. Als Revisorinnen wurden Eva Küpfer und Nadine Meister gewählt, Ersatzrevisorin ist Lorena Leimgruber. Das BOZ ist nach wie vor auf Erfolgskurs, die Mitglieder- und Besucherzahlen wie auch die finanzielle Situation des Familien- und Begegnungszentrums sind erfreulich und der neue Vorstand blickt sehr motiviert und engagiert in die Zukunft. Noch in diesem Jahr wird das BOZ seine neuen Räumlichkeiten an der Thewilerstrasse 14 beziehen, worüber sich das Team sehr freut. Wir danken den scheidenden Vorstandsmitgliedern für ihre wertvolle Mitarbeit und allen Mitgliedern, Freunden und Helfern für ihren stets treuen Einsatz für das BOZ. Besonders Einsatz leistet auch unsere Koordinatorin Sally Jenny-Pizzolante. Vor allem aber danken wir der Gemeinde Bottmingen für die grosse und wichtige Unterstützung – gerade aktuell im Hinblick auf den bevorstehenden Umzug. Auf dem Foto zu sehen sind (v.l.n.r.): Sally Jenny-Pizzolante, Jacky Gelmi, Anita Antoniotti, Ursi Gardelli und Valerie Wendenburg.

Valerie Wendenburg





Vereine

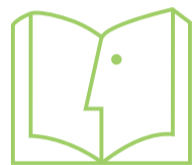
BOZ

**BOTTMINGER
ZENTRUM**

**BOZ wünscht
schöne Ferien!**

Das Bottminger Zentrum (BOZ) wünscht allen Mitgliedern und Freunden schöne, erholsame und sonnige Sommerferien. Wir möchten darauf hinweisen, dass das BOZ während der Sommerferien geschlossen bleibt. Nach den Ferien ist das Sekretariat an der Therwilerstrasse 11 in Bottmingen und unter Tel 061 421 23 71 dienstags zwischen 9 und 11 Uhr wieder erreichbar und die Kurse finden erneut statt. Alle aktuellen Informationen sind auf der Homepage unter www.bottmingerzentrum.ch ersichtlich.

Der Vorstand



**Bibliothek
Bottmingen**

Sommerferien 2016

Öffnungszeiten

Während der Sommerferien (3. Juli – 14. August 2016) ist die Bibliothek jeweils am **Mittwoch von 17 bis 20 Uhr** geöffnet. Am Samstag, 2. Juli, ist die Bibliothek wie üblich von 10 bis 12 Uhr offen.

Bücher im Schwimmbad

Auch diesen Sommer stellen wir im Gartenbad wieder Bücherkisten mit Ferienlektüre für Gross und Klein bereit. Es erwartet Sie ein buntes Sortiment an ausgeschiedenen Büchern, die Sie gratis mitnehmen können.

Bedienen Sie sich und geniessen Sie sonnige und unbeschwerte Lesestunden in der Badi!

Wir wünschen allen Biblio- und Bade-Freaks einen schönen und erholsamen Sommer!

Das Bibliotheksteam



Sommerferien

Nächste Woche beginnen die Sommerferien, auch wir von den Tagesfamilien Bottmingen freuen uns darauf.

Unser Büro an der Therwilerstrasse 11 bleibt **während den Schulferien geschlossen (2. Juli. – 14. August 2016)**. In dringenden Fällen können Sie uns per Mail erreichen: kinderbetreuung@gmx.ch oder eine Nachricht auf unserem Telefonbeantworter unter 061 421 23 71 hinterlassen und wir werden uns bei Ihnen melden.

Wir wünschen Ihnen allen wunderschöne und erholsame Sommerferien.

Ab Montag, 15. August, sind wir wieder persönlich für Sie da.

Tagesfamilien Bottmingen
Marianne Menta, Corinne Goeggel

Dies und Das

Wandergruppe «Schlossgeischt», Bottmingen

Donnerstag, 7. Juli 2016, von Giebenach durch den Wald nach Rheinfelden

13.10 Uhr Treffpunkt beim Gleis 1 im Bahnhof Basel SBB, Abfahrt 13.20 Uhr nach Kaiseraugst (an 13.31 Uhr). Um 13.51 Uhr fährt uns der Bus 83 in 9 Min. zum Lindenplatz in Giebenach. U-Abo oder 3-Zonen-Billet für Hin- und Rückfahrt lösen.

Die Wanderung von Giebenach führt uns ostwärts bis zum kühl wirkenden Chrüzgrabe, der uns durch den Wald innert wenigen Minuten 50 Meter höher bringt bis zum Punkt 398. Weiter geht es im Waldgebiet bis zum Hofgut Weid, das oberhalb von Stift und Dorf Olsberg am Waldrand steht und uns einen Weitblick gegen Süden in den Jura ermöglicht. Nach einer Pause wandern wir weiter nordwärts gemütlich durch den Wald und via Brücke über die Autobahn und den Ortsteil Kapuzinerberg bis zum Hotel Eden beim Bahnhof, wo wir uns im herrlichen Park unter Sonnenschirmen verpflegen lassen. Wer Lust nach Wellness hat, kann selbstverständlich auch die Badesachen mitnehmen und noch das Solebad geniessen

(Eintritt inkl. Badetuch Fr. 23.–). Die Rückreise nach Basel mit Umsteigemöglichkeit in Muttenz ist um 18.22/18.42/18.52/19.10/19.22 Uhr usw. möglich. Die reine Wanderzeit beträgt etwa 2¼ Stunden ohne wesentliche Höhenunterschiede. Übliche Ausrüstung sowie genügend Tranksame sind vorteilhaft. Für weitere Auskünfte steht der Wanderleiter Peter Stalder, Tel. 061 421 83 21, gerne zur Verfügung.

Voranzeige: Die nächsten Wanderungen werden am 4. August und am 1. September stattfinden.

Der Markt in Ihrer Nähe



Jeden Dienstag von 8.30 bis 11.30 Uhr im Hof hinter der Gemeindestube, Therwilerstrasse 16, Bottmingen

Sommermärkte

Auch während der sechs Wochen Sommerschulferien findet der Wuchemärt wie gewohnt statt.

Einige Stände machen aber auch mal Ferien:

- Weltstand: 1.–5. Woche Ferien, ab 9. August 2016 wieder da
- Brotstand: 2.–4. Ferien, 1.W. da und ab 2. August wieder da
- Fischstand: 3. und 4. Woche Ferien, 1. und 2. Woche da und ab 2. August wieder da.

Immer da sind die Gemüsestände, der Käsestand und der Blumenstand. In der 1. Woche gibt es noch Oswaldprodukte.

Das Märtkaffi ist immer offen, je nach Wetter drinnen und/oder draussen.

Märtgruppe Bottmige



Volg Rezept:

Gemüse in Mandelpanade

für 4 Personen

- 800 g Gemüse, z.B. Rüebl, Kohlrabi, Sellerie, Stangensellerie
- Salz, Pfeffer aus der Mühle
- Frittieröl
- 2 Eier, verquirlt
- 2 EL Rahm
- Mehl zum Wenden
- 200 g Mandeln, gemahlen
- 200 g Haussauce



Zubereitung

Gemüse wenn nötig schälen und in ca. 5 cm lange Stängeli schneiden. Wasser aufkochen, salzen und Gemüse darin bissfest blanchieren. Herausnehmen und kalt abspülen. Auf sauberem Tuch abtropfen lassen. Frittieröl auf 180 °C erhitzen. Eier und Rahm verquirlen, würzen. Gemüse portionenweise im Mehl, im Ei und Mandeln wenden. Im heissen Öl rundum goldgelb frittieren. Herausnehmen und auf mehreren Lagen Haushaltspapier abtropfen lassen. Haussauce zum Dippen dazu servieren.

Zubereitungszeit: circa 45 Minuten

Gefüllte Tomaten

für 4 Personen

- 8 Tomaten, ausgehöhlt
- 20 g Butter
- 30 g Zwiebeln, gehackt
- 150 g Eibly
- 2,3 dl Gemüsebouillon
- 200 g Blattspinat, tiefgekühlt
- 1 dl Milch
- 2 Eier
- Salz, Pfeffer



Zubereitung

1. Zwiebeln in Butter andünsten, Eibly und Gemüsebouillon dazugeben, ca. 10 Minuten köcheln lassen, bis die Flüssigkeit aufgesogen ist. 2. Blattspinat daruntertermischen, aus Milch und Eiern einen Guss herstellen und ebenfalls unter die Eibly-Spinatmasse mischen, abschmecken und in die Tomaten füllen. 3. Tomaten in eine Gratinform stellen und im Ofen bei 175 °C 45 Minuten backen.

Zubereitungszeit: 1 Stunde



Das Schwinger-Buch des Jahres!

Die Geschichten der Schwinger mit 100 und mehr Kranzgewinnen

Dem Sieger grosser Schwingfeste ist Ruhm und Ehre gewiss. Doch in Schwingerkreisen zählt nicht nur der Moment, sondern auch die Beständigkeit, mit der ein Athlet im Verlauf einer gesamten Karriere erfolgreich ist. Nur die dauerhaft besten unter den Bösen gehören letztlich zum kleinen Kreis jener aktuell 20 Schwinger, die 100 und mehr Kränze an grossen Schwingfesten gewonnen haben. Als besonderes Zeichen zum Jubiläum erhalten diese Schwinger ihren 100. Kranz aus goldenem Eichenlaub. Das Autorenpaar Christina und Christian Boss porträtiert die Mitglieder dieses «100er-Clubs» und zeigt die Hintergründe ihrer Erfolge auf. Entstanden ist eine Porträtsammlung der grössten Schwinger aller Zeiten – passend zum Schwingjahr 2016 mit dem Eidgenössischen Schwing- und Älplerfest in Estavayer-le-Lac Ende August.

Christina und Christian Boss
Goldenes Eichenlaub
Die Geschichten der Schwinger mit 100 und mehr Kranzgewinnen
280 Seiten, Hardcover
CHF 36.80
ISBN 978-3-7245-2116-7

Erhältlich im Buchhandel oder unter www.reinhardt.ch.

**«Eine Pflichtlektüre für
alle Schwinger-Fans»**

reinhardt
www.reinhardt.ch

Bauen und in unserer Region



Renovieren

THÜRING
Gipsgeschäft GmbH
BASEL / REINACH
TEL. + FAX 061 712 13 00
GIPSERARBEITEN
DECKENMONTAGEN
ISOLIERUNGEN
LEICHTBAU-TRENNWÄNDE
FASSADEN-RENOVATIONEN
UMBAUTEN
1117294

Gutzwiller
IHR ELEKTRO-PARTNER
VOR ORT
Elektro Gutzwiller AG
Mühlemattstrasse 25
4104 Oberwil
Telefon 061 406 10 10
Telefax 061 406 10 07
info@elektro-gutzwiller.ch
www.elektro-gutzwiller.ch
1126642

WIR RENOVIEREN seit 1974
SANIEREN
UMBAUEN
WÄRMEDÄMMEN
TEL: 061 731 34 32
DUMAS AG
DUMAS-FASSADEN.CH
WIR BIETEN IHNEN: fachlich, vielschichtig,
zuverlässig, freundlich, LÖSUNGEN AN
IHR GIPSER, MALER, MAURER-TEAM
1126262

Gschwend AG
Sanitär-Heizung-Schwimmbad-Solar-Planung
*Bad und Pool vom Gschwend....
Sie voll im Trend!*
Teichstr. 15 | 4106 Therwil | 061 721 89 80
www.san-gschwend.ch
1126847

MALERGEWÄHR
BACHMANN
4104 OBERWIL
Büro: Auf der Wacht 9
Werkstatt: Hohestrasse 134
Tel. 061 403 92 24
Fax 061 403 92 25
bachmann-maler-gmbh@bluewin.ch
www.bachmann-maler.ch
1126260

Sanitär Ley
LEY SANITÄR & SPENGLEREI AG
061 401 31 31
Wir sind die Sanitär- + Spengler-Spezialisten
für Neu- und Umbauten
Wir planen und organisieren diese von A bis Z
Sanitär Ley AG
Binnerstrasse 43+45
4104 Oberwil
1126269

TONI SEILER
Baugeschäft
Beratung, Planung und Ausführung von:
▲ Hoch- und Tiefbauten
▲ An- und Umbauten
▲ Kundenmaurerarbeiten
▲ Baulichem Brandschutz
▲ Umgebungsarbeiten
▲ Verbundsteine und Beläge
▲ Fassadenrenovierungen und Isolationen
4104 Oberwil Tel. 061 402 02 02
E-Mail: info@toniseiler-baugeschaef.ch
Internet: www.toniseiler-baugeschaef.ch
1126267

Leu AG
Gipsgeschäft
Leugässli 5 | 4105 Biel-Benken
Ihr Spezialist für:
- Allgemeine Gipserarbeiten
- Sanierungen
- Kundenarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Wärme- und
Schalldämmungen
Tel. 061 721 73 23 | Fax 061 721 73 90
info@leugips.ch | www.leugips.ch
1126268

Haslerdach
Steil- und Flachbedachungen, Fassadenbau,
Isolationen Bauspenglerei, Dachreparaturen
Dachfenstereinbau+Service
Hasler Bedachungen AG
Mühlemattstrasse 25, 4104 Oberwil
Tf 061 401 22 66 / Fx 061 401 22 67
www.haslerdach.ch
VELUX
isofloc
1127334

Feuz Parkett AG
Treppen und Böden
schleifen und
versiegeln.
Neuverlegung und
Reparaturen von
Parkett.
Montage von Laminat
und Sockelleisten.
Postfach 167
Büro: 4106 Therwil
4114 Hofstetten Tel. 061 733 00 22
Fax 061 733 00 23
Lager:
Mühlemattstr. 7 info@feuz-parkett.ch
4112 Bättwil www.feuz-parkett.ch
1126254

Sanitär Ley AG, Oberwil

Wenn es um Spenglerarbeiten oder um sanitäre Installationen geht, ist man bei der Sanitär Ley AG in Oberwil an der richtigen Adresse.

Die Firma Ley ist eine Aktiengesellschaft, welche heute in die Firma Emil Handschin AG in Basel integriert ist. Ge-gründet wurde dieses Leimentaler T raditionsunternehmen im Jahre 1954 durch Hugo Ley senior . Schon bald nach der Gründung zügelte die Firma vom ersten Stand-ort an der Hohlen Gasse ins heutige Geschäftsdomizil an der Binnerstrasse 43 + 45 in Oberwil. Von Anfang machte sich das Unternehmen als Fachbetrieb für Spenglerarbeiten, aber auch für Flachdachsanierungen, Blitz-schutz und sanitäre Anlagen einen Namen. Spezialisiert ist man auch auf Badumbau von A bis Z – als Generalunternehmung mit Planung und Bauleitung. Die Firma en-gagiert sich auch ausserhalb des eigentlichen Berufsfall-

tags. Seit vielen Jahren ist man Mitglied im Gewerbeverein Oberwil-Biel Benken.

Seit 2002 hat der dynamische Firmenchef Hugo Ley die Geschäftsleitung inne. Er führt den Betrieb in umsich-tiger Weise, zusammen mit dem langjährigen diplo-mierten Sanitärinstallateur Peter Bachmann. Insgesamt beschäftigt die Sanitär Ley AG 18 Mitarbeiter und Mitar-beiterinnen, von denen die meisten seit Jahren mit an Bord sind. Die Firma verfügt dank ihrer langjährigen, er-folgreichen Tätigkeit über beste Referenzen. Die Kund-schaft ist hauptsächlich im grossen Einzugsgebiet des Birsigtal-Boten - im Leimental - zu Hause. Gelegentlich werden von der Sanitär Ley AG auch Aufträge in der Stadt Basel und der näheren Umgebung ausgeführt. Viele zu-friedene Kunden bestätigen die Firmenleitung und die Mitarbeitenden tagtäglich in ihrer Arbeit. Dank dem

grossen Einsatz der Belegschaft können auch Grossaufträge wie kürzliche die Überbauung im K erngarten in Oberwil speditiv und fristgerecht realisiert werden. Auch im Bereich der Nachwuchs-förderung ist die Ley AG engagiert. Nach den Worten von Hugo Ley wird in der Regel jedes Jahr ein neuer Lehrling eingestellt. (pd)



Sanitär Ley

Binnerstrasse 43 + 45
Telefon 061 401 31 31
Fax 061 401 31 72
leyag@leyag.ch

Die nächste
Handwerker-
seite
erscheint am
28. Juli 2016

Immobilien / Wohnungen

Wir stehen Kopf für Ihre Immobilie. Das ist unser Job.

Sandra Baumgartner, Cesare Cosenza, Lina Cecere, Diana und Laurent Facqueur, Tina Senn
Ihre dipl. Immobilienmakler in und aus der Region.

Tel. 061 717 30 00, kontakt@rmproperties.ch
Hauptstrasse 66, 4153 Reinach

www.remax-properties.ch

ERSTVERMIETUNG Im Thal 1 in Oberwil



Top moderner Ausbau an sonniger und ruhiger Aussichtslage

- 2.5 Zimmer-Whg ab 72 m² ab netto CHF 1582.-**
mit Gartensitzplatz bzw. Balkon
- 3.5 Zimmer-Whg ab 82 m² ab netto CHF 1950.-**
mit Gartensitzplatz bzw. Balkon
- 4.5 Zimmer-Whg ab 104 m² ab netto CHF 2495.-**
mit Gartensitzplatz bzw. Balkon

Mehr Infos unter: www.imthal.ch

Immobilien
Pelikanweg 2, CH-4054 Basel
Tel. 061 461 72 73, info@vimm.ch

Im Dorfkern **Biel-Benken** zu vermieten
3½-Zimmer-Maisonettewohnung
107 m² mit grossem Wohn-/Esszimmer, komfortable, sonnige Wohnung, 2 Badezimmer, 3 Balkone, Lift und Einstellhallenplatz.

Miete: Fr. 1'780.- + NK Fr. 200.-
Auskunft: Tel. 079 228 33 49

Wir vermieten per sofort an der **Baslerstrasse 11 in Therwil** eine
3.5 Zimmer-Whg im 2. OG, ca. 71 m²
Vorplatz mit Einbauschränk, Einbauküche mit GWM, Wohnzimmer, Bad/WC, zwei Schlafzimmer, Platten-/Laminatböden, Balkon und Kellerabteil.

Aussenparkplatz CHF 40.- kann dazu gemietet werden.
Miete CHF 1390.- + NK CHF 150.-

Immobilien
Pelikanweg 2, CH-4054 Basel
Tel. 061 461 72 73, info@vimm.ch

SENNIMMOBILIEN

Auf dem Sonnenhügel!
In **Oberwil**, Bertschenackerstrasse/Storchenweg, vermieten wir nach Vereinbarung moderne, lichtdurchflutete

3- und 4-Z'Maisonettewohnung.
1. OG mit bis 186 m²

- 2 grosse Hallen
- Wohnküche mit GWM/Mikrowelle
- Bad/WC und Gäste-WC
- Dusche/WC mit WM/Tumbler
- Garderobe und Ankleideraum
- Parkettböden mit Bodenheizung
- grosse beheizte Veranda ca. 18 m²
- Abstell- und Estrichabteil
- Keller ca. 43 m² und Weinkeller

Mietzins ab CHF 2580.- exkl. NK
Einstellhallenplatz CHF 140.-

SENNIMMOBILIEN-OBERWIL
TELEFON 061 402 00 70
www.sennimmobilien.ch

4123 Allschwil
Überbauung Rosenberggrain

5½-Zi- Terrassenhäuser ab Fr. 1 220 000.-
4½-Zi- Doppel- Einfamilienhäuser ab Fr. 1 090 000.-

- An aussichtsreicher Hanglage!
- Attraktive, grosszügige Grundrisse!
- Mitsprache beim Innenausbau!
- Top-Ausbaustandard!
- Wärmepumpenheizung mit Erdsonde!

Bezugsbereit ab März 2017
Keine Baukreditzinsen

nerinvest ag
Generalunternehmung
T 032 312 80 60
info@nerinvest.ch
www.nerinvest.ch

Zu vermieten in **Ettingen BL**, Nenzlingerstrasse 7, per sofort oder nach Vereinbarung freistehendes

5½-Zimmer-EFH
mit schönem Garten und Blick ins Grüne
119 m², Wohn-/Essbereich 38 m², neue Küche, Balkon (SG/EG). Netto-Mietzins Fr. 2750.-
Auskunft und Besichtigung:

RIDOMA AG
Seewenweg 6 4153 Reinach Tel. 061 711 18 44
info@ridoma.ch www.ridoma.ch

Günstige Wohnungen zu vermieten im **Laufental:**

Grellingen

- 6-Zimmer-Wohnung**
Mietzins Fr. 1450.- exkl. NK
- 4½-Zimmer-Neuwohnung**
Mietzins Fr. 1850.- exkl. NK
- 4½-Zimmer-Wohnung**
Mietzins Fr. 1300.- exkl. NK
- div. 4-Zimmer-Wohnungen**
Mietzins Fr. 900.-/Fr. 1300.-/Fr. 1400.- exkl. NK
- div. 3-Zimmer-Wohnungen**
Mietzins Fr. 800.-/Fr. 900.-/Fr. 950.-/Fr. 1000.-/Fr. 1050.-/Fr. 1100.-/Fr. 1150.- exkl. NK
- 2½-Zimmer-Wohnung Erstvermietung**
Mietzins Fr. 1150.- exkl. NK
- freistehendes Einfamilienhaus**
Mietzins Fr. 1500.- exkl. NK
- Industrie Büttene:**
Luftschutzkeller pro Monat Fr. 2000.- exkl. NK
Lagerraum 100 m² pro Monat Fr. 500.- exkl. NK

Röschenz BL

- 4½-Zimmer-Maisonettewohnung**
Mietzins Fr. 1350.- exkl. NK
- 4½-Zimmer-Wohnungen**
Mietzins Fr. 1200.-/Fr. 1400.- exkl. NK
- 2½-Zimmer-Wohnung**
Mietzins Fr. 1145.- exkl. NK

Interessenten mögen sich melden bei:
Georg Schindelholz, Immobilien
Baselstrasse 58, 4203 Grellingen
Tel. 061 741 20 50, Herr Spinnler

Mitten in **Aesch** und doch im Grünen vermieten wir per 1. Nov. 2016 **ruhige 3-Zi.-Wohnung mit Balkon**
Sicht ins Grüne. Schöne Küche mit Ceranfeld, GW, Tiefkühlschrank usw. Helle Räume. Parkettböden in Wohn- und Schlafzimmer. Helle Keramikplatten in Küche und Bad.

Miete Fr. 1245.-, NK Fr. 200.-
Parkplatz, Fr. 45.-, möglich
Tel. 061 731 27 23 oder 077 403 92 72

WITRO IMMOBILIEN
ET Unternehmungen GmbH
Mühlemattstr. 9
CH-4104 Oberwil
Tel. 061 731 17 76
info@witroimmo.ch

Zu vermieten nach Vereinbarung

4244 Röschenz, Oberdorfstrasse 41
3.5-Zimmer-Gartenwohnung, 75m²
An ruhiger Lage, mit viel Platz für Familie und Tier. WEG-Zuschüsse möglich. EHP und AAP kann dazu gemietet werden.
Mietpreis: 1'655.-/inkl. NK

4105 Biel-Benken, Leymenstrasse 7
3.5-Zimmer-Wohnung, 1.0G, 75m²
Sehr schöne Wohnung an ruhiger Lage mit Balkon und weitblick ins Grüne. Busverbindung in unmittelbarer Nähe.
Mietpreis: 1'630.-/inkl. NK

Tschechin (55 J) sucht ab 1.8.2016 ein grosses Zimmer zum Mieten, mit Dusche/WC, Balkon oder Zugang zum Garten im Kt. Baselland, Tel.N.: 078 934 35 44

WITRO IMMOBILIEN
ET Unternehmungen GmbH
Mühlemattstr. 9
CH-4104 Oberwil
Tel. 061 731 17 76
info@witroimmo.ch

Zu vermieten nach Vereinbarung

4104 Oberwil, Mühlemattstrasse 9
Räumlichkeiten/ Ladenlokal, 180m²
An sehr gut frequentierter Einkaufsstrasse. (Migros, Coop Mega-Store, Baumark, ect)
Profitieren Sie von der Laufkundschaft von Mister Wong und Subway.
Parkplätze stehen zur Verfügung.
Weitere Informationen unter www.witroimmo.ch

Zu vermieten in **Bottmingen**, Thervilerstrasse, per sofort **3-Zimmer-Wohnung mit Balkon**, neue Küche mit GWM, Bad/WC, Kellerabteil vorhanden. Lift im Haus, zentrale Lage, Nähe Tramstation.
Miete: Fr. 1200.- exkl. NK
EHP Fr. 110.-/AP 40.- mtl.
Auskunft erteilt: Treuhandgesellschaft Bont & Co, Reinach, Tel. 061 711 22 43

Ihr Vertrauenspartner für Liegenschaftsbewirtschaftung mit Unterhalts Management

Ein Vergleich lohnt sich!

Weitere Informationen unter www.witroimmo.ch

Zu vermieten per 1. August 2016 oder nach Vereinbarung in **Gempen** **attraktive, helle und schöne Büro- oder Dienstleistungsräumlichkeiten.**
Gesamtfläche 191 m², Parterre, gut ausgebaut sanierte Anlagen und Küche vorhanden.

Miete: Fr. 2420.- exkl. NK
4 Autoabstellplätze à Fr. 40.- mtl., Garage Fr. 110.- mtl.

Auskunft:
Treuhandgesellschaft Bont & Co, Reinach, Tel. 061 711 22 43

Zu vermieten in **Bottmingen**, Ruchholzstrasse 9
Dachwohnung, ca. 160 m²
Südbalkon, Cheminée, Nähe ÖV und Einkaufscenter, Miete Fr. 2200.- inkl. Nebenkosten und aconto Heizung
Auskunft und Besichtigung:
W. Wassmer, Tel. 061 931 31 31

Zu vermieten in **Bottmingen**, Ruchholzstr. 9, **3-Zimmer-Wohnung**, mit Balkon, ca. 76 m², neue Küche, neues Bad, Cheminée, Nähe ÖV und Einkaufscenter
Miete Fr. 1500.- + Nebenkosten
Auskunft und Besichtigung:
W. Wassmer, Tel. 061 931 31 31

MAISONNETTEWOHNUNG MIT CHEMINÉE

FEHREN

5.5-Zimmer, 1. OG, ca. 140 m²
Mietzins inkl. NK CHF 2'055.-

- Einbauküche mit GKH und GWM
- Laminat- und Plattenböden
- Bad mit Badewanne und Dusche
- sep. WC
- Sichtbalken und z.T. Täfer
- Terrasse mit fant. Weitsicht ins Grüne
- unverbaubare Lage
- Kellerabteil sowie Garagenbox

Interessiert? Gerne zeigen wir Ihnen Ihr neues Zuhause.

Wir suchen für unsere Kunden **Einfamilienhäuser/Villen Eigentumswohnungen, Mehrfamilienhäuser und Bauland** in Basel und näherer Umgebung. 100% Diskretion zugesichert.
Trisnova Tel. 061-313 61 16
info@trisnova.ch www.trisnova.ch

Aussergewöhnliche Wohnung **3-Zimmerwohnung (106 m²)**
grosser Balkon mit Aussicht, im Dorfkern **Oberwil**, zu vermieten.
Miete Fr. 2'000.- + 220.- HK/NK
MGW Immobilien AG
Tel. 061 377 99 22

Für unsere solvente und seriöse Kundschaft suchen wir zum Kauf **Mehrfamilienhäuser, Einfamilienhäuser sowie Bauland in der Region Basel.**
Bitte melden Sie sich bei Herrn Bertesaghi, Telefon 079 790 73 63.

Natalie von Rohr
061 765 91 65
natalie.vonrohr@gribi.com
www.gribi.com

GRI BI
CHANGING REAL ESTATE

drixl.ch **UMZÜGE TRANSPORTE KANARBEITEN**

Zügelwagen, Möbellifte, Möbellager, Umzugskart., kostenlose Offerte, Kranwagen, Tieflader, 16t Stapler

4153 Reinach +41 61 711 83 54

Stetes Inserieren bringt Erfolg!

TAG DER OFFENEN TÜR am 2.Juli 2016 10 Uhr bis 16 Uhr INDIVIDUELLES WOHNEN



zu vermieten per sofort am Bündtenweg 2, 4244 Röschenz

- 2.5-Zimmer-Wohnung mit Galerie
- 2.5-Zimmer-Wohnung
- 3.5-Zimmer-Wohnung
- 3.5-Zimmer-Maisonettewohnung
- Loftwohnung
- Gewerberaum 110m²

Auskunft unter +41 79 322 16 75

GERBER AG architektur
Bachgasse 2
4105 Biel-Benken
T +41 61 726 80 90
www.gerber-a.ch

JOST TRANSPORT AG

JOST

UMZÜGE • MULDEN

BASEL 061 711 38 38
ZÜRICH 044 910 11 11
www.jost-transport.ch

In der schönen Baselbieter Gemeinde Oberwil

vermieten wir nach Vereinbarung eine sehr wohnliche und ansprechende

5½-Zimmer-Maisonettewohnung
Nutzfläche ca. 131 m², mit viel Komfort.
Einstellplätze können dazugemietet werden.

- ☑ Geschirrspülmaschine
- ☑ Anzahl Bäder: 2
- ☑ Wendeltreppe im Obergeschoss
- ☑ Stockwerk: 2. OG
- ☑ Balkon/Terrasse/Sitzplatz
- ☑ Verfügbarkeit: sofort
- ☑ Kabel-TV
- ☑ Lift
- ☑ Keller

Für Ihr Interesse danken wir und freuen uns auf Ihre baldige Kontaktaufnahme.

Confides AG
Tel. 061 283 10 14

Suchen Sie eine neue Wohnung? Inserieren bringt Erfolg!
AZ Anzeiger AG
Tel. 061 706 20 20, bibo@wochenblatt.ch

Ihr Team für Bewertung und Verkauf von Immobilien.
Telefon 061 405 10 90
www.team-lindenberger.ch

RE/MAX Oberwil
Passage 6
4104 Oberwil

RE/MAX Immobilien

OPEN HOUSE

Binningen Bündtenmattstrasse 43
Di, 05.07.2016, 17:00 - 18:00 Uhr

Attraktive Büroräumlichkeiten
Ideal für Büro- oder Praxisräume!
Baujahr 2001, Sockelgeschoss mit Lift, Bürofläche ca. 118m², Einbauküche, Toilette, Div. Einbauschränke, Archiv- und Lagerräume.
Inkl. 3 Einstellhallenplätze
Inkl. 3 Aussenabstellplätze
Verkaufspreis: CHF 725'000.-

RE/MAX Oberwil 061 405 10 90
www.team-lindenberger.ch

remax.ch **RE/MAX Immobilien**

Gemeindeinformationen

Wanderwochenende in Aschau

Vielfältige Landschaft – vielfältiges Wetter

Zwei Dutzend Oberwiler fanden am Wochenende vom 17. bis 19. Juni 2016 den Weg in die Oberwiler Partnergemeinde Aschau im Zillertal. Die Aschauer boten den Oberwilern einen Ausflug in eine Skihütte oberhalb des Dorfes, bei der beim überaus vielfältigen Wetter Sonne, Donner und ein wunderschöner Regenbogen zu erleben waren.

Am Samstag erfolgte dann die Wanderung auf dem Penken oberhalb Mayrhofen. Auch hier lösten sich Sonne, Regen und Hagel ab – trotzdem konnten die Oberwiler auf dem Penkenjoch die eindrückliche Granatkapelle besuchen, die von Mario Botta in Form eines Granatkrystals (eines «Zwölfflächers») entworfen worden war und einem Priester aus dem Zillertal gewidmet ist. Zur Jause traf sich die Gruppe nach einem Hagelschauer in der Gschösswandhütte, bei der anschliessend wieder bei Sonnenschein ein Gruppenbild geschossen werden konnte.

Am Sonntag fand dann das regelmässige Treffen der Behörden beider Gemeinden statt, bei dem vor allem darüber gesprochen wurde, wie die Partnerschaft in nächster Zukunft leben soll. Angesprochen wurden etwa ein Schülerferienlager in der Schweiz oder ein Besuch der Volksbühne Aschau zu ihrem nächsten Theater im Herbst. Auf der Rückfahrt besuchten die Busfahrer die eindrückliche Ausstellung «Kristallwelten» von Swarovski in Wattens. Gerade «neue» Teilnehmende, die zum ersten Mal Aschau besuchten, zeigten sich beeindruckt und wollen wieder ins Zillertal



Dank des wechselhaften Wetters konnten die Oberwiler ob Aschau einen wundervollen Regenbogen bestaunen. Fotos: zVg



Die Oberwiler Gruppe auf der Terrasse der Gschösswandhütte vor dem wolkenverhangenen Panorama der Tiroler Alpen.

reisen – die Partnerschaft zwischen Oberwil und Aschau lebt! Ein herzliches Dankeschön gebührt den Aschauern für die lokale Organisation und Begleitung, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern für die Begeisterung und die Wetterfes-

tigkeit, und der Partnerschaftskommission und vor allem Hugo Haller für die Organisation des Weekends.

Gemeinderat Karl Schenk, für die Partnerschaftskommission Aschau–Oberwil

Aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 20. Juni 2016 unter anderem:

- die Baumeisterarbeiten für den Ersatz der Wasserleitung Nelkenweg an die Firma Bertschmann AG, Basel, vergeben.

Gemeinderat

Herzlichen Glückwunsch an Sophie Brunner

Nach drei Jahren Lehre in der Gemeindeverwaltung Oberwil durfte Sophie Brunner am Dienstag, 28. Juni 2016, wohlverdient ihren Fähigkeitsausweis als Kauffrau EFZ E-Profil / Branche öffentliche Verwaltung in Empfang nehmen. Alle Mitarbeitenden und alle Mitglieder des Gemeinderates gratulieren Sophie Brunner zum erfolgreichen Abschluss dieses Lebensabschnitts. Für die berufliche Zukunft wünscht die Gemeinde Sophie Brunner alles Gute und viel Erfolg.

Gemeinderat und Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung:

Hauptstrasse 24
Telefon 061 405 44 44
Fax 061 405 42 14
Homepage: www.oberwil.ch

Schalterzeiten:

Vormittag
Mo, Mi, Do, Fr 9.30–11.30 Uhr
Dienstag 8.00–11.30 Uhr
Nachmittag
Mo, Mi 13.30–16.30 Uhr
Dienstag geschlossen
Donnerstag 13.30–18.30 Uhr
Freitag 13.30–16.00 Uhr
Das Telefon wird ab 8 Uhr bedient

Gemeindepräsidentin:

Lotti Stokar-Hildbrand
Telefon 061 401 21 61
Sprechstunde nach Vereinbarung unter Telefon 061 405 44 44

Abteilung Soziales:

Hauptstrasse 28
Telefon 061 405 44 44
Fax 061 405 43 09

Abteilung Bau:

Hohlegasse 6
Telefon 061 405 42 42
Fax 061 405 42 41

Abteilung Finanzen:

Hauptstrasse 18
Telefon 061 405 44 44
Fax 061 405 42 14

Gemeindepolizei:

Hauptstrasse 24
Telefon 061 405 43 07

Schalterzeiten:

Montag, 8–10 Uhr (bitte klingeln)

Mittwoch, 13.30–15.30 Uhr
Donnerstag, 16–18 Uhr

Werkhof:

Sägestrasse 5
Mo–Fr 11.30–12.00, 16–18.30 Uhr
Telefon 061 405 42 50
Fax 061 405 42 52

Bürgergemeinde:

Präsident: Hanspeter Ryser
Im Buech 15
Telefon P 061 401 31 43
Fax 061 401 31 02
Kontaktperson (Schreiberin):
Monika Zehnder
Telefon P 061 401 09 83
Homepage: www.bg-oberwil.ch

Kindes- und Erwachsenen-

schutzbehörde Leimental
Telefon 061 599 85 20

Spitex Oberwil plus:

Telefon 061 401 14 37
Ambulante Sprechstunde:
Dienstag, 15–16 Uhr

Zivilschutz Leimental:

Dominik Ebner
Telefon 061 599 69 64

GGA-Störungsdienst:

Telefon 0800 727 447

Brunnmeister/

Wasserversorgung:
Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22

Fest zum Ende der obligatorischen Schulzeit

Am **Donnerstag, 30. Juni**, geht für die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen der Sekundarschule Oberwil/Biel-Benken die obligatorische Schulzeit zu Ende. Um 17.30 Uhr feiern sie in der Wehrhülle den Abschied von der Schule mit ihren Familien und den Lehrpersonen. Der anschliessende Apéro wird von den Schülerinnen und Schülern der 3. Klasse aus dem Niveau A bereitgestellt.

Traditionsgemäss festen die Schülerinnen und Schüler am Abend und oft bis in die frühen Morgenstunden des nächsten Tages weiter. Damit dies für alle einen guten Lauf nehmen kann, unterstützen die Gemeinde mit der Jugendarbeit sowie die Schulleitung die Jugendlichen, ihr Fest friedlich und ohne Zwischenfälle feiern zu können. Die Erfahrungen der letzten Jahre sind gut. Die Gemeinde und die Schulleitung hoffen, dass das Aufräumen auf den Festplätzen bis am frühen Morgen gleich erfreulich ist wie beim letzten Jahrgang. Deshalb wurden die Eltern der Schülerinnen und Schüler in einem Brief informiert und zur Zusammenarbeit eingeladen.

Die Gemeinde wünscht sich, dass die Jugendlichen ein tolles Fest feiern können, das ihnen positiv in Erinnerung bleiben wird. Allen Beteiligten sei für ihre Mitarbeit gedankt.

Gemeinderätin Rita Schaffter, für das Projektteam

Veranstaltungskalender 2016

Datum	Anlass / Wer	Ort
2. Juli ab 16 Uhr	Grillplausch am Bündelitag, Männerchor Sängerbund Oberwil	Klubhaus FC auf dem Eisweiher
5. Juli 14 Uhr	Leimentaler Jassmeisterschaft 2016 Für das OK Friedrich Jeger	COOP Restaurant im Megastore
6. Juli	Plant euren Tag! Tagesausflug mit der Jugendarbeit, Jugendarbeit Oberwil	Jugendhaus Oberwil
7. Juli 9.30–16.30 Uhr	Döggelturnier, Kochen, Essen und Bowling spielen – Tagesausflug Jugendarbeit, Jugendarbeit Oberwil	Jugendhaus Oberwil
7. Juli 19.30 Uhr	Töff Haie BLT Haie Hock im Smuggler's Pub Motorradclub Töff Haie BLT	Smuggler's Pub Oberwil
8. Juli 9.30–16 Uhr	Seifenkisten bauen mit der Jugendarbeit Oberwil, Jugendarbeit Oberwil	Jugendhaus Oberwil
12. Juli	Töff Haie BLT Motorradtour nach Sochaux zum Peugeot-Museum siehe www.toeffhaieblt.ch Motorradclub Töff Haie BLT	Smuggler's Pub Oberwil
12. Juli 14 Uhr	Leimentaler Jassmeisterschaft 2016, Für das OK Friedrich Jeger	COOP Restaurant im Megastore
20.–21. Juli	Töff Haie BLT Motorradtour zur höchstgelegenen Bierbrauerei 2-Täger siehe www.toeffhaieblt.ch Motorradclub Töff Haie BLT	Pratteln Raststätte
24. Juli	Töff Haie BLT Motorradtour 4-Pässe-Fahrt Schweiz siehe www.toeffhaieblt.ch Motorradclub Töff Haie BLT	Pratteln Raststätte
28. Juli	Töff Haie BLT Motorradtour Hotzenwald siehe www.toeffhaieblt.ch Motorradclub Töff Haie BLT	Smuggler's Pub Oberwil

Einträge in diesen Kalender können Sie über die Homepage der Gemeinde Oberwil (www.oberwil.ch) vornehmen.

Entwicklung Eisweiher im Internet

Projekt Eisweiher Plus – alle Infos und Dokumente zu diesem wichtigen Schritt in Oberwils Zukunft unter: www.eisweiherplus.ch

Hüttenbauen im Wald – was es zu beachten gilt



An dieser Hütte im Wald haben die kindlichen Erbauer ihr Interesse verloren. Leider haben sie die Plastikabdeckung nicht wieder mitgenommen. Foto: zVg

Hüttenbauen gehört zu einer Lieblingsbeschäftigung von Kindern – sei es im Spielzimmer, im Garten oder aber im Wald. Im Wald aber ist der Mensch nur Gast. Deshalb gilt es beim Hüttenbauen im Wald wenige Regeln zu beachten:

1. Als Baumaterial darf nur herumliegendes Holz verwendet werden. Frisches Holz wie Jungbäume oder grüne Äste dürfen nicht abgerissen oder abgeschnitten werden.
2. Waldfremdes Material wie Blachen aus Plastik sind möglichst zu vermei-

den. Wenn solches Material trotzdem zum Einsatz kommt, dann gilt das Gleiche wie nach jedem Spiel: Hat das Kind sein Interesse verloren, ist Aufräumen angesagt. Bei Waldhütten bedeutet dies, das fremde Material wieder nach Hause mitzunehmen. Der Rest der Hütte kann natürlich dem Zahn der Zeit überlassen werden.

Die Gemeinde dankt Ihnen im Sinne eines respektvollen Umgangs mit der Natur für die Beachtung dieser wenigen Regeln.

Gemeindeverwaltung

Aktuelle Bücher aus dem
reinhardtverlag
www.reinhardt.ch



Jetzt fehlt nur noch eine Braulokalität im Dorf ...



Der Vorstand mit Pascal Ryf, Beat Studer, Isabelle Siracusa, Urs Baumann, Lukas Rychen und Yannick Latscha (von links nach rechts) durfte zur ersten ordentlichen Generalversammlung gut 60 Genossenschafterinnen und Genossenschafter im legendären «Schnäggehäller» begrüßen. Nach knapp 55 Minuten durfte man zum geselligen und genussreichen (Bier-)Teil wechseln ... Fotos: Küng

Leider ist es heute so, dass Ortsklubs eher sterben denn geboren werden. In Oberwil jedoch gibt es seit gut einem Jahr einen neuen Verein, der es sich zum Ziel gesetzt hat, die frühere Bierbraukultur zu aktivieren und zu fördern.

Wenn sich an einem Montagabend Dutzende von Leuten im legendären «Ochsen-Chäller» treffen, muss etwas Besonderes anstehen. Und in der Tat – in den Räumlichkeiten, wo sich einst ein Grossteil des gesellschaftlichen Lebens im «Schnäggedorf» abspielte, fand die erste ordentliche Generalversammlung (GV) der «Brauereigenossenschaft Oberwil Waldschlössli statt». Um in kurzen Worten auf die lange Oberwiler Biertradition zurückzukommen, haben wir Pascal Ryf, den Vereinspräsidenten, befragt.

BiBo: Ende Oktober 2015 waren Sie, mit elf anderen Leuten, Mitgründer

der «Brauereigenossenschaft Oberwil Waldschlössli». Können Sie uns dazu mehr sagen?

Pascal Ryf: Vor gut 100 Jahren – anno 1915 und inmitten des Ersten Weltkrieges – ging die ehemalige Brauereigenossenschaft Oberwil Waldschlössli Konkurs. Zusammen mit Kollegen und zwei Kolleginnen haben wir anlässlich dieses «Jubiläums» den Namen der alt-ehrwürdigen Brauerei wieder ins Handelsregister eintragen lassen. Es ist also nicht einfach eine «weitere Brauerei» unter vielen, sondern eine Anknüpfung an eine langjährige Oberwiler Biertradition, damit im Dorf wieder ein lokales Bier getrunken werden kann.

Ist Oberwil denn eine Bier-Hochburg (gewesen)?

Um 1910 lebten rund 1700 Personen in Oberwil und es gab über zehn (!) florierende Beizen. Das Biertrinken am Stammtisch hatte sicherlich noch einen

weit höheren Stellenwert als heute. Um die Jahrhundertwende hatten viele Gemeinden eigene Brauereien, doch meines Wissens gab es im vorderen Leimental ansonsten nur die Brauerei Rath in Bottmingen. Einerseits belieferte Oberwil aufgrund des künstlich angelegten Eisweihers die Brauereien in der Stadt Basel mit Eis; andererseits produzierte die Brauerei Waldschlössli selber bis zu 6000 Hektoliter Bier pro Jahr. Das ist mehr als «Unser Bier» im Jahre 2014! Wäre Oberwil keine Bier-Hochburg gewesen, hätte es in Basel wohl nicht das «Restaurant Bierhalle Oberwil» gegeben.

Dass dieses «Revival» keine Bieridee respektive ein Fantastkonstrukt war respektive ist, zeigt die Tatsache, dass die Genossenschaft (die eine Personenvereinigung ist) derzeit 44 Genossenschafterinnen und Genossenschafter mit insgesamt 121 Anteilscheinen ist. Tendenz

steigend. Ende Dezember 2015 erfolgte der Eintrag der Genossenschaft ins Handelsregister. Zweck der Genossenschaft ist der Betrieb einer Brauerei zur Wiederbelebung, Pflege und Erhaltung der historisch nachgewiesenen Braukultur von Oberwil.

Zur GV in den historischen «Schnäggehäller» des Bürgerhauses Ochsen kamen gut 60 Mitglieder. Was selbst den sechsköpfigen Vorstand positiv überraschte. Da mussten die Spiele der Fussball-Europameisterschaften hinter dem (neuen) Oberwiler Bier anstehen. Die Traktandenliste umfasste neun Punkte, die allesamt speditiv abgewickelt werden konnten.

Braulokalität gesucht

Der Verein hat ein solides Grundkapital, die Resonanz in der Bevölkerung ist positiv, aber es fehlt noch etwas bis zur «totalen Bier-Glückseligkeit»: ein ent-

sprechendes Lokal. Ja, Punkt 7 der Traktandenliste hiess schlicht «Braulokalität». Und es zeigte sich, dass es im «Schnäggedorf» durchaus geeignete Lokalitäten geben würde, in denen ein Brauen möglich und realistisch wäre. BiBo möchte kein Politikum entfachen – im Wissen, dass «zwischen den Zeilen» eben doch zu hören war, dass die Brauereigenossenschaft Waldschlössli doch auf die Kooperation mit der Politik angewiesen ist. An der Hauptstrasse steht eine (Laden-)Lokalität, die durchaus geeignet wäre, weil es das Tricolore-Lädeli ja nicht mehr gibt ...

Die Anwesenden der GV durften vom selber gebrauten Gerstensaft kosten. Er schmeckt köstlich. Darum sagen wir, in Anlehnung an die wunderbar kreierte Etikette auf der Waldschlössli-Flasche: *Hopfen und Malz – Gott erhalts!*

Text und Interview: Georges Küng

Gemeindeinformationen



Baustellen in den kommenden Wochen

Die Infrastruktur der Gemeinde will regelmässig unterhalten und erneuert werden. Deshalb werden in den nächsten Wochen verschiedene Baustellen betrieben. Die involvierten Firmen werden sich bemühen, die Immissionen und andere Unannehmlichkeiten so gering wie möglich zu halten. Die Gemeinde dankt Ihnen für Ihr Verständnis.

Birkenstrasse – Ersatz der Wasserleitung

Die bestehende Wasserleitung in der Birkenstrasse, Abschnitt: Neuwilerstrasse bis Reservoirstrasse, muss aufgrund ihres schlechten Zustandes ersetzt werden. Im Zuge dieser Arbeiten werden diverse Hausanschlüsse neu erstellt. Die Durchfahrt Birkenstrasse wird während der Bauzeit nur erschwert möglich sein. Die Bauarbeiten dauern vom 4. Juli bis circa Ende August 2016.

Informationen erhalten Sie bei der Bauleitung (Dill & Partner, 061 405 50 02 AG) oder bei der Abteilung Bau (Patrick Gamba, 061 405 42 47).

Meisenstrasse – Ersatz der Wasserleitung

Die bestehende Wasserleitung in der Meisenstrasse, Abschnitt: Hafentrainstrasse bis Stallenstrasse, muss aufgrund ihres schlechten Zustandes ersetzt werden. Im Zuge dieser Arbeiten werden diverse Hausanschlüsse neu erstellt. Zudem wird auf einer Länge von circa 80 Metern Hafentrainstrasse der gesamte Strassenbelag erneuert. Die Durchfahrt Meisenstrasse wird während der Bauzeit gesperrt. Für die Anwohner der Meisenstrasse ist der

Zugang zu ihren Liegenschaften möglich. Die Bauarbeiten dauern vom 4. Juli bis circa Ende August 2016.

Informationen erhalten Sie bei der Bauleitung (Dill & Partner, 061 405 50 02 AG) oder bei der Abteilung Bau (Patrick Gamba, 061 405 42 47).

Lachenstrasse, Bottmingerstrasse, Nellweg, Therwilerstrasse, Langegasse, Mühlemattstrasse und Feldstrasse – 2. Etappe der Kanalsanierung

Die Gemeinde Oberwil saniert in folgenden Strassen den Hauptkanal im manuellen und im Roboterverfahren (grabenloses Sanierungsverfahren): Talstrasse, Lachenstrasse, Bottmingerstrasse, Nellweg, Therwilerstrasse, Langegasse, Mühlemattstrasse und Feldstrasse. Diese Sanierung wird vom 27. Juni bis Mitte August 2016 stattfinden. Anwohner, die von einer Installation betroffen sind (Zugang zum Kontrollschacht), werden separat informiert. Sollte Ihre Hauskanalisation direkt an diesem Kanal angeschlossen sein, werden Sie von der beauftragten Sanierungsfirma schriftlich informiert. Die Arbeiten werden durch die Fretz Kanal-Service AG, Cham ausgeführt.

Für Fragen stehen Ihnen Lukas Bänziger, Gruner Böhringer AG, Tel. 061 406 13 13 und Patrick Gamba, Abteilung Bau, Tel. 061 405 42 42 gerne zur Verfügung.

Gemeindeverwaltung



Abfuhr-Kalender Oberwil

SEITE ZIEGELEI:

**Papier ud Karton
Mittwoch, 6. Juli**

Baugesuch

BG Nr. 1091/2016, Karlen Bernhard, Gartenstrasse 6a, 4104 Oberwil. Anbau Terrasse / Vordach über Eingang, Parz. 3080, Gartenstrasse 6a, 4104 Oberwil. Planung durch Karlen Bernhard, Gartenstrasse 6a, 4104 Oberwil.

Die Pläne können auf der Gemeindeverwaltung (Abteilung Bau, Hohlegasse 6) während den Schalteröffnungszeiten eingesehen werden. Einsprachen sind **bis zum 11. Juli 2016** schriftlich und begründet in vier Exemplaren an das Bauinspektorat Basel-Landschaft, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal, zu richten.

Zivilstandsnachrichten

Geburt

7. Juni 2016: **Mael Yann Wolf**, Sohn der Annick Rachel Wolf geborene Bruno und des Stéphane François Wolf.

Gratulationen

Geburtstage

Herr **Dieter Weichert-Wacker**, wohnhaft Im Lohgraben 8, feiert am Donnerstag, 30. Juni 2016, seinen 80. Geburtstag. Am Montag, 4. Juli 2016, feiert Herr **Norbert Spitzer**, wohnhaft an der Bottmingerstrasse 72, seinen 80. Geburtstag. Frau **Monika Kleinhampl-Keiser**, wohnhaft Im Lohgraben 4, feiert am Dienstag, 5. Juli 2016, ihren 80. Geburtstag.

Die Gemeinde gratuliert den Jubilaren ganz herzlich und wünscht ihnen einen schönen Festtag und alles Gute.

Florio's Housesitting

Ich betreue Ihr Haus, Ihren Garten und Ihre Haustiere in Ihrer Abwesenheit
www.housesitter.ch
Tel. 079 521 01 13
Gleich Termine reservieren

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Heute, am 30. Juni 2016, endet mein Amt als Gemeindepräsidentin. Ich blicke auf 19 Jahre als Gemeinderätin und davon acht Jahre als Präsidentin zurück, in welchen ich mich mit Freude für vielfältige Aufgaben engagiert habe.

«Wir sind zum Zusammenwirken geboren», das war mein Leitwort anfangs meiner Tätigkeit. Es war mir denn auch besonders wichtig, Anliegen von Einwohnerinnen und Einwohnern ernst zu nehmen und gemeinsam nach guten Lösungen zu suchen. So konnten Petitionen wie die Einführung des Ortsbusses, die Einrichtung von Tempo-30-Zonen oder der Ausbau der familienergänzenden Kinderbetreuung erfolgreich umgesetzt werden. Als Gemeindepräsidentin hatte ich Gelegenheit, an vielen Anlässen teilzunehmen. Ich erhielt Einblick in die breite Palette unserer Vereine und knüpfte Kontakte weit über die Grenzen der Gemeinde hinaus. Ich lernte viele Oberwilerinnen und Oberwiler kennen. Ich wurde konfrontiert mit Kritik, stiess aber auch auf viel Interesse und Verständnis.

Ich werde nun wieder mehr Zeit haben für meine Familie und besonders für die Enkelkinder. Politisch bleibt mir das Engagement im Landrat, wo meine langjährige Erfahrung aus der Gemeindepolitik sehr nützlich ist.

Ich danke Ihnen, liebe Einwohnerinnen und Einwohner, für das mir entgegengebrachte Vertrauen und wünsche dem neu gewählten Gemeinderat Freude am gemeinsamen Wirken und gutes Gelingen zum Wohle der Gemeinde.

Lotti Stokar



Korrigendum



Foto: zVg

In der letzten Ausgabe haben wir im redaktionellen Teil von Oberwil über die spielzeugfreie Woche in der Kindertagesstätte «Ramba-Zamba» berichtet (Titel: Wenn Zweijährige wissen, wie man iPhone und iPad bedient ...).

Leider ist uns im Bereich respektive im Interview mit Frau Michèle Erzer ein Fehler unterlaufen. Diese «spielzeugfreie» Woche ging nicht über eine Woche, sondern dauerte fünf Wochen. Wir bitten das «RambaZamba» und unsere Leserschaft, unsere Ungenauigkeit zu entschuldigen. (kü)

Schule

KINDERGARTEN
PRIMARSCHULE
4104 OBERWIL



Danke vom Fish-Dish-Team

Wir möchten allen ganz herzlich danken, die sich am letzten Wochenende unser Musical Fish Dish angesehen und uns so grosszügig mit ihrer Kollekte unterstützt haben. So eine Aufführung macht vor allem dann Spass, wenn der Saal einigermaßen voll ist, und dafür braucht es ein so tolles und interessiertes Publikum. Danke auch nochmals der fantastischen Elternschaft und allen externen Helfern für die Unterstützung an allen Fronten sowie Sämi und Marla für ihre Hilfe beim Einsammeln der Kollekte.

Lehrerteam und Kinder der Klasse 2a

Änderung im Schulleitungsteam

Per Ende dieses Schuljahrs 2015/16 muss sich unsere Schule von einem Mitglied der Schulleitung verabschieden.

Patrick Albrigo trat im Schuljahr 2009/10 als Primarlehrer der Mittelstufe in die Schule Oberwil ein. Zugleich übernahm er das Amt des Vorstehers des Schulhauses Hüslimatt. Bereits eineinhalb Jahre später wurde er vom Schulrat in das Schulleitungsteam gewählt. Parallel zur Einarbeitung absolvierte er die Ausbildung zum Schulleiter und wurde nach kurzer Zeit zur unverzichtbaren und kompetenten Stütze in der Schulleitung. Mit seiner aufrechten, einfühlsamen und humorvollen Art prägte er die offene und zielführende Kommunikation innerhalb und ausserhalb des Teams. Er hat wesentlich zur Weiterentwicklung unserer Schule beigetragen und erfolgreich diverse Projekte bearbeitet. Unter anderem leitete er die Umsetzung von Harnos an unserer Schule und hat die sehr ansprechende und informative Schulwebsite konzipiert. Nicht zuletzt dank seiner Arbeit vermittelt die Schule Oberwil das Bild einer modernen, umfassenden und qualitativ hochstehenden Schule.

Ab dem neuen Schuljahr 2016/17 wird sich Patrick Albrigo neuen Herausforderungen stellen und sich vermehrt der professionellen Fotografie und seiner Familie widmen. Seine Stelle wird durch den im Februar 2016 vom Schulrat neu gewählten **Marcel Meier** besetzt.

Wir danken Patrick Albrigo für seinen enormen Einsatz, die angenehme Zusammenarbeit und den unschätzbaren Dienst an unserer Schule und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.

Schulrat des Kindergartens
und der Primarschule

Abschluss des Schuljahrs 2015/2016

Ein ereignisreiches Schuljahr mit dem ersten Jahrgang von sechsten Klassen und dem Bezug der neuen Schulanlage Am Marbach neigt sich dem Ende zu. Vor den Sommerferien wurden wie immer viele Aktivitäten und Anlässe an unserer Schule durchgeführt. So konnten die Kinder zusammen mit ihren Eltern, Angehörigen und Mitschülerinnen/Mitschülern das Ende des Schuljahrs und den Abschluss der Klasse gebührend feiern. Mehr zu einzelnen Projekten und Anlässen erfahren Sie auf Website (<http://www.schule-oberwil.ch/>) unter der Rubrik «Schulleben».

Für die «grossen» Kindergartenkinder und die Sechstklässler bedeutet das Ende des Schuljahrs gleichzeitig der Abschied vom Kindergarten bzw. von der Primarschule. Nach den Sommerferien beginnt für sie ein neues Schulleben mit hoffentlich viel Freude, ungebrochener Neugier und spannenden Entdeckungen. Auch für folgende Kindergarten- und Primarlehrpersonen sowie eine Sozialpädagogin en-

det das Schuljahr mit einem Abschied von unserer Schule: **Brigitta Koya, Barbara Krause, Manuela McCarthy (Sozialpädagogin), Sara M arsilii, L uzia S teinmann.**

Zudem verlässt ein Mitglied des Schulleitungsteams unsere Schule und zwei Schulratsmitglieder treten per Ende des Schuljahrs zurück: **Patrick A lbrigo (Schulleiter), Michelle Würth (Mitglied Schulrat), Ursula W yss T hanei (Präsidentin Schulrat).**

Der Schulrat dankt diesen Lehrpersonen, der Sozialpädagogin, dem Schulleiter und den beiden Schulratskolleginnen für ihren grossen und wertvollen Einsatz an unserer Schule und wünscht ihnen für die Zukunft alles Gute.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Lehrpersonen, die Schulleitung und alle weiteren Mitarbeitenden unserer Schule für ihr unermüdliches Engagement zum Wohl der Kinder. Ihnen sowie allen Kindern und ihren Familien wünschen wir eine erholsame Sommerpause und schöne Ferien.

Schulrat des Kindergartens
und der Primarschule

Pensionierung Lehrperson

Ende dieses Schuljahrs 2015/16 verlässt **Brigitta Koya** unsere Schule und begibt sich in den wohlverdienten Ruhestand. 1975 trat sie in die Primarschule als Klassenlehrperson der Mittelstufe ein und wechselte nach sechs Jahren zur Unterstufe. Nach 40 Jahren Unterricht im Schulhaus Hüslimatt zog sie nun im Herbst 2015 in die neue Schulanlage Am Marbach ein, wo sie tatkräftig mithalf, die neuen Gebäude mit buntem Schulleben zu füllen.

Sie war eine vielseitig interessierte und engagierte Teamplayerin und setzte sich intensiv für die Schulentwicklung, die individuelle Förderung der Kinder und kreative Lösungsansätze ein. Immer wieder studierte sie mit ihren Klassen tolle und kindgerechte Theater- und Musikstücke ein und konnte so die Kinder auf spielerische Art individuell begeistern und motivieren. Wir danken Brigitta Koya für ihren langjährigen und engagierten Einsatz für die vielen Oberwiler Schulkinder und die Schule und wünschen ihr alles Gute für den neuen Lebensabschnitt.

Schulrat des Kindergartens
und der Primarschule

Rücktritte im Schulrat

Per Ende des Schuljahrs 2015/16 treten zwei langjährige Mitglieder des Schulrats des Kindergartens und der Primarschule zurück.

Ursula Wyss Thanei wurde 1996 in die damalige «Schulpflege der Primar- und Realschule Oberwil» gewählt. Den Übergang von der Schulpflege zum Schulrat gestaltete sie aktiv mit und übernahm 2008 das Präsidium, das sie seither mit grosser Umsicht, Gewissenhaftigkeit und viel persönlichem Engagement ausübte. Zu ihren Verdiensten gehören u. a. die fundierte Erarbeitung der Grundlagen für die vielfältigen Aufgaben des heutigen Schulrats, die Professionalisierung des Schulrats und seiner Sitzungen sowie die individuelle Einbindung jedes einzelnen Mitglieds. Sie förderte die konstruktive und zielorientierte Zusammenarbeit mit der Schulleitung und leitete den Schulrat kompetent, feinfühlig und mit gesundem Menschenverstand.

Michelle Würth trat im Jahr 2000 in die «Schulpflege der Primar- und Realschule Oberwil» ein. Von Beginn an hatte sie einen starken Bezug zu Kindern und zur Schule und konnte durch ihre aufgeschlossene, sympathische und pragmatische Art den Kontakt zu den Kindern, zur Elternschaft und zu den Lehrpersonen aufbauen. Sie engagierte sich besonders für personelle Belange, die Schulsozialarbeit und den Mittagstisch/Hort. Zum Ende jedes Schuljahrs organisierte sie einen

köstlichen Apéro, an welchem der Schulrat zusammen mit den Lehrpersonen das Schuljahr jeweils ausklingen lässt.

Ab dem neuen Schuljahr 2016/17 werden die in Stiller Wahl neu gewählten Schulräte Daniel Roth und Andy Widmer ihre Arbeit in unserer Behörde aufnehmen.

Wir danken Ursula Wyss Thanei und Michelle Würth für ihren unschätzbaren Einsatz und das grosse Engagement zum Wohl unserer Schule und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute.

Schulrat des Kindergartens
und der Primarschule

Vereine

Hallo Boys und Girls – das Rennen findet statt



Foto: zVg

Jetzt kommen die Sommerferien, das ist doch eine gute Gelegenheit, euch einen fahrbaren Untersatz resp. Seifenkiste zu bauen. Das bekannte Oberwiler Seifenkistenrennen wird dieses Jahr zum achten Mal durchgeführt und zwar am **Sonntag, 28. August**. Und das auf der vertrauten Strecke vom Thomaspark-Schulhaus die Schmiedengasse runter zur Wehrli-Schule respektive auf den Pausenplatz. Die Strecke ist mit etlichen Schikanen gespickt, ebenso wird wieder die Durchfahrt am bekannten Wassergraben für spektakuläre und nasse Situationen sorgen.

Prämiert werden die Pilotinnen und Piloten in zwei Kategorien, eine sogenannte Speed-Klasse der Schnellsten und eine Kategorie für die schönsten Seifenkisten, die von einer unabhängigen Jury ausgezeichnet werden. Selbstverständlich werden wir in unserer Festbeiz auch wieder Kulinarisches für alle anbieten.

Jeder Teilnehmer wird eine Rennmedaille und einen Preis bekommen, die ersten drei jeder Kategorie dürfen einen Pokal mit nach Hause nehmen. Wie wir hörten, ist auch der Oberwiler Jugendtreff daran, eine Rennkiste zu bauen, was wir toll finden. So können die Jugendlichen ihre handwerklichen Fähigkeiten unter Beweis stellen. Anmeldungen zum Rennen nehmen wir ab sofort entgegen auf unserer Homepage oder unter den untenstehenden Telefonnummern. Zugelassen werden 40 Fahrzeuge, damit wir das Programm über die Bühne resp. Strecke bringen können, das mit einem Probelauf, zwei Wertungsläufen und zum Schluss einem Schaulauf aller Piloten gemeinsam. Wichtige Infos sowie das Rennreglement sind auf unserer HP ersichtlich. Schaut mal vorbei und meldet euch an.

Im Namen vom Seifenkisten-Club-Oberwil SCO, Bruno Heuberger
Tel. 061 401 16 48, 079 354 69 63
www.seifenkisten-oberwil.ch

Grillplausch am Bündelitag: In zwei Tagen ist es so weit



Am **Bündelitag (2. Juli)** führt der Männerchor Sängerbund Oberwil wiederum einen Grillplausch für Daheimgebliebene durch.

Er findet im **Klubhaus FC** auf dem **Eisweiher** statt und beginnt **ab 16 Uhr**. Das Klubhaus FC befindet sich etwa hundert Meter dem Birsig entlang nach der Brücke. Neben Bratwürsten und Klöpfen gibt es Hacktäschli nach Grossmutter Art, saftige Schweinsteaks und knusprige Flammecheuche. Zum Dessert haben Sie beim Kaffee die Qual der Wahl



Mitglied Verband der Schweizer Ludotheken

Sommerferien

Sommerzeit ist Ferienzeit! Auch in der Ludothek.

Damit auch während der langen Sommerferien für «spielende» Abwechslung gesorgt werden kann, haben wir für Sie in dieser Zeit (4. Juli–13. August) jeden **Montag** (ausser am 1. August) **von 18 bis 19.30 Uhr** geöffnet.

Am «Bündelitag» (Samstag, 2. Juli) sind wir wie gewohnt von 10 bis 12 Uhr für Sie da. Ab 15. August gelten dann wieder die normalen Öffnungszeiten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen eine schöne Sommerzeit.

Ludothek Oberwil
Bahnhofstrasse 6
4104 Oberwil
Telefon 061 403 02 30 (Combox)
www.ludothek-oberwil.ch

Öffnungszeiten:
Montag und Donnerstag,
14.30 bis 16.30 Uhr
Samstag, 10 bis 12 Uhr
Während der Sommerferien:
montags 18 bis 19.30 Uhr

Merkt euch den ersten Mittwoch nach den Sommerferien!

Dann kommt der Spielbus vom Schnäggeträff nach Oberwil!



Eine gute Gelegenheit, zusammen mit vielen Freunden aus dem Leimental einen tollen Nachmittag zu verbringen, ergibt sich am **Mittwoch, 17. August**.

Am Nachmittag ist Spielen auf dem Eisweiher rings um das Jugl angesagt: Kinderschminken, Verkleiden mit Modeschau, Riesenspiele, Pedalos, Stelzen, Dreiradvelos, Riesenpuzzles, Diabolos, und ganz viel mehr kann auf dem ganzen Areal gespielt, ausprobiert und gefahren werden.

Genauere Zeiten werden wir im BiBo gegen Ende der Sommerferien bekannt geben.

Helfer/innen gesucht

Damit ganz viele Kinder an diesem Nachmittag kommen können, brauchen wir auch viele Helfer/innen. Wer an diesem Nachmittag als Aufsicht, beim Zvieri, beim Schminken oder beim Aufräumen helfen kann, meldet sich bei: Andrea Hollinger, 061 421 25 47, oder per E-Mail schnaeggetraeff@bluewin.ch. Wir freuen uns auf zahlreiche neue Helfer/innen!



Sommerlager vom Blauring Oberwil

Nur noch vier Mal schlafen und das Abenteuer geht los. Wir und der Professor Tutti machen uns auf in den Dschungel, um den gesichteten Pingu zu suchen. Wir werden mit einer tollen Teilnehmerzahl ins Geheimnis des Dschungels abtauchen. Die Vorfreude ist riesig und die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren.



Foto: zVg

Sie wollen wissen, was wir während diesen zwei Wochen erleben? Auf unserer Website: www.blauring-oberwil.ch können Sie im Lagerchannel aktuell mitlesen!

Leserbriefe

Und sie sparen weiter

Es ist ja erfreulich, dass in unserer Gemeinde so fleissig gespart wird. Meine Freude wird aber etwas gedämpft, wenn ich lese, dass ausgerechnet auf Baumreihen und auf einen Fussweg verzichtet wird; als vorwiegend Fussgänger weiss ich das zu schätzen. Ich hoffe stark, dass die bauliche Umsetzung später auf dem Eisweiher nicht in der gleichen Art verändert oder reduziert werden wird. Bis jetzt wird ja noch immer mit einem grosszügigen oder grossartigen Park dafür geworben.

Die Senkung der Hundesteuer wird sicher mit Freude aufgenommen, von den Besitzern der Vierbeiner natürlich und sicher auch von jenen Bürgern, die von keinem 24-Stunden-Kläffer freudig auf dem Heimweg begrüsst werden. Leider befürchte ich aber, dass das Gebührengeschick wohl zu Lasten eines Werkhof-Angestellten (der den Dreck jetzt nicht mehr wegräumen darf) gemacht wurde.

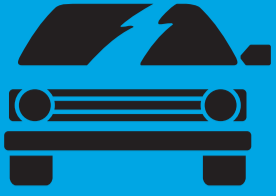
Kurt Hafen, Oberwil

Dies und Das

Fachsimpeln unter den Lauben ...



Kurz nach dem bitteren Ausscheiden der Schweizer Fussball-Nationalmannschaft von der EURO 2016 entdeckten wir diese illustre Runde in einer Oberwiler Gartenwirtschaft. Wir wissen nicht, ob Fussball und Elfmeterschiessen das Hauptthema waren. Oder ob sich die werten Damen und Herren nicht doch auch, oder lieber, über Kulinarik und «in vino veritas» unterhalten haben, denn mit alt Gemeinderat Ruedi Mohler (links) war ein Mann zugegen, der über Speis und Trank viel zu sagen hat und dazu noch mehr (und zwar tief) weiss. Und BiBo ist bekannt, dass er kürzlich in einer französischen Region war, die für höchste perlende Genüsse bekannt ist. Womit wir beim Champagner wären. (kü)



Auto-Markt

FALCONE GMBH CARROSSERIE + SPRITZWERK

Falcone

Salismattenweg 40, 4105 Biel-Benken, Tel. +41 61 421 32 22

VSCI Carrosserie

Astra – «Er macht schlichtweg einfachSpass»



Fotos: Küng

«Er guckt besonders helle in die Nacht, ist bestens vernetzt und hat durch eine Diät an innerer Grösse gewonnen. Doch was kann der neue Astra sonst noch?» Diese Frage stand im Mittelpunkt eines Vergleichstests der Zeitschrift «auto, motor und sport» (Ausgabe 21/2015). Fazit: «Auf die wichtigsten Fragen des Kunden gibt Opel mit dem neuen Astra viele gescheite Antworten.» Geliefert hätten die Designer eine schmissige Limousine, deren Kontur dank abfallender Dachlinie, markanten Falten in der Flanke und – im Falle des getesteten Innovationsmodells Chromschmuck um die oberen Türrahmen – leicht wirke und die Designlinie des Vorgängers fortschreibt. Der grosse Bruch sei ausgeblieben – zumindest im Exterieur.

«Innen sieht das schon anders aus. Denn die Mittelkonsole unterm mit flüssiger Linie gezeichneten Armaturenbrett ging ihrer vielen Knöpfe verlustig: Unterm berührungsempfindlichen Monitor sitzen einige Tasten für Grundfunktionen. Weiter unten die Knöpfe für Klimatisierung, Sitz- und Lenkradheizung sowie die Belüftung», berichtet das Magazin. Der neue Einliter-Turbo mit 105 PS legt nach Einschätzung von «auto, motor und sport» energisch los und schiebt den Testwagen, der trotz üppiger Ausstattung konkurrenzfähige 1239 Kilogramm wiegt, flott an. Sehe man von einer leichten Polterneigung auf fein gerippten Autobahnabschnitten oder bei tiefen Schlaglöchern ab, sei der Federungskomfort rundum gut. «Nach vielen ohne Nachschwingen durchfahrenen Senken, ohne Wippen gemeisterten



Wellen und sehr anständig geschluckten K analdeckeln oder Querfugen sagen wir: Das passt.» Besonders gelungen seien auch die teilelektrisch einstellbaren Ergonomiestühle, die eine tiefe Sitzposition erlauben und den Fahrer sauber ins Auto integrieren. Perfekt für den Fahrspass, den der von überflüssigen Pfunden befreite und von einer sehr direkt ansprechenden Lenkung geführte Astra vor allem auf kurvigen Strassen bietet. Er zacke sehr willig um die Ecken, lasse sich sehr präzise lenken und mache schlichtweg einfach Spass. Dazu arbeite das Dauerfernlicht der «Matrix»-LED-Scheinwerfer wirklich blendfrei und biete eine grosse Reichweite.

Otto Dellenbach Garage Oberwil

Aus «Tradition» und «Auto-Style» ergeben sich die Delli-Days vom 12./13. August 2016.

Am Freitagabend ist die Strasse vollgeparkt mit getunten und aussergewöhnlichen Fahrzeugen aller Marken.

Am Samstag die traditionelle Ausstellung mit der 12. Ausgabe des Kreise-Night. Weitere Infos folgen im Bibo vom Juli / August. (pd)

Serviceleistungen entscheiden

Die Schweizer sind treu, aber anspruchsvoll! Das ersieht man aus einer kürzlich von bonus.ch bei seinen Nutzern durchgeführten Studie. Doch nur 8,1 Prozent der Teilnehmer wechselten ihre Autoversicherung zum Jahresbeginn. Welche Gründe sind für die Versicherungsnehmer ausschlaggebend, um ihrem Anbieter treu zu bleiben oder einen anderen zu wählen? Und wenn man dann eine Entscheidung getroffen hat, ist man dann mit seiner Wahl zufrieden?

Über 1300 Nutzer bewerteten ihren Versicherer gemäss den folgenden Kriterien: Klarheit der übermittelten Informationen, Bearbeitung der Schadensfälle, Schnelligkeit der Erstattung, Preis-Leistungs-Verhältnis und Kundenservice.

Generell konnte man feststellen, dass die Schweizer Versicherungsnehmer ihrem Anbieter treu sind. Bei denjenigen, die denselben Versicherer (wie auch Garagisten) wie im letzten Jahr beibehalten haben, fällt auf, dass die Qualität der Serviceleistungen der wichtigste Grund ist, seinem Versicherer (Garagist) treu zu bleiben. Dagegen zögern die Versicherungsnehmer nicht, die Versicherung zu wechseln, wenn sie mit der Qualität der Serviceleistungen nicht zufrieden sind. (pd/kü)

Wir bleiben Ihr langjähriger Opel- und Service Partner in der Region

Otto Dellenbach Garage AG



Wir leben Autos

Opel-Service-Stelle
Neuwagen- und Occasionverkauf
Reparaturen aller Marken
Klimaservice + Pneuhotel
Spenglerei + Malerei
Prüfcenter



Tel. 061 405 11 11
Mühlemattstr. 24, 4104 Oberwil

delligroup.com

STÖCKLI



TOURING GARAGE OBERWIL

INFO@STGO.CH - 061 401 13 35

RAV4 DER SUV NEU DEFINIERT



Für Stilbewusste. Für Anspruchsvolle. Für Geniesser.

IHRE Toyota-Vertretung im Leimental
Reparaturen aller Marken



Garage Wagner AG

TODAY TOMORROW TOYOTA

Schulgasse 12
4106 Therwil

Telefon 061 721 26 26
Telefax 061 721 54 11
garage.wagner@bluewin.ch



Zertifizierte Garage
ECO-Professional-Label ISO 14024

Jetzt ausprobieren und probefahren
Ein «MUSS» für alle Autoliebhaber



Foto: zVg



Wintermärchen Nordkap



Arrangementpreis
CHF 4490.-
pro Person



Mark Winkler



Martin Staub

Entdecken Sie mit **Mark Winkler** Lappland und den arktischen Winter voller Schönheiten – endlose weisse Ebenen, blauer Himmel, tiefe Fjorde und schimmerndes Nordlicht, welches die dunkle Polarnacht erhellt. Das für Sie durch Media Reisen zusammengestellte Reiseprogramm lässt Sie die Kräfte der Natur hautnah erleben – geniessen Sie mit dieser exklusiven Leserreise das Nordkap im Winter! Mit dabei ist auch **Martin Staub**, langjähriger Redaktionsleiter des Wochenblatts für das Schwarzbubenland und das Laufental, eine Partnerzeitung des Birsigtal Boten. Martin Staub freut sich darauf, die exklusiven und spannenden Reiseerlebnisse mit der Leserschaft zu teilen.



Hurtigruten, Polarlicht, Traumlandschaften: Unsere nächste Leserreise führt in den äussersten Norden Europas. Eine Grenzerfahrung, die Sie nicht verpassend dürfen.

Hand aufs Herz: Haben Sie nicht auch schon davon geträumt, das grünlich fluoreszierende Polarlicht mit den eigenen Augen zu sehen? Wenn ja, dann

bieten wir ihnen jetzt eine gute Gelegenheit: Kombiniert mit Flugzeug und Schiff – eine Fahrt mit einem Postboot der legendären Hurtigruten steht auf dem Programm – nehmen wir Sie mit auf die andere Seite des nördlichen Polarkreises. Dort erleben Sie die erhabene Schönheit der norwegischen Fjordlandschaft, lernen die jahrhundertalte Kultur und Tradition der Samen kennen und können bei einem wärmenden Kaffee mit oder ohne Schuss an der Eisbar

von sich behaupten, einmal im Leben am nördlichsten Punkt des europäischen Festlands gestanden zu haben. Eine Fahrt im Schlitten – einmal gezogen von Rentieren, einmal von Huskys – gehört selbstverständlich auch zu den bleibenden Erlebnissen. Garantiert! Und mit etwas Glück ist uns bis dahin auch einmal das mystische Nordlicht am tiefschwarzen Nachthimmel erschienen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Programm

Dienstag, 14. März 2017

Direktflug mit SAS von Zürich nach Oslo (Abflug ca. 13.00 Uhr).

Unser Wintererlebnis startet mit einer Stadtrundfahrt durch Oslo. Anschliessend werden wir zu unserem Hotel gefahren, wo wir ein gemeinsames Abendessen geniessen und die erste Nacht unserer Rundreise verbringen werden. Übernachtung in Oslo.

Mittwoch, 15. März 2017

Heute heisst es früh aufstehen, denn wir fliegen bereits weiter nach Kirkenes (Abflug ca. 8.50 Uhr). Am Nachmittag erwartet uns eine spannende Sightseeing-Tour durch die Kleinstadt Kirkenes und an die norwegisch-russische Grenze, welche ca. 60 km nördlich liegt. Übernachtung in Kirkenes.



Donnerstag, 16. März 2017

Schiff ahoi! Gegen Mittag schiffen wir uns auf dem Hurtigruten-Postschiff ein, unser Zuhause für die nächste Nacht. Wir nehmen Kurs Richtung Nordkap und geniessen in vollen Zügen die vorbeiziehende Landschaft. Sie werden schnell sehen, weshalb die Fahrt entlang der norwegischen Küste als «Die schönste Seereise der Welt» gilt. Und mit etwas Glück können wir die Nordlichter am Nachthimmel bestaunen. Übernachtung auf dem Hurtigruten-Postschiff.

Freitag, 17. März 2017

Am frühen Morgen legen wir in Honningsvåg an und gehen vom Schiff. Wir fahren zum Hotel und stärken uns mit einem Frühstück für ein weiteres Highlight der Reise – das Nordkap. Am geographischen Ende Europas angekommen, erwarten uns in der Nordkap-Halle eine Vielfalt interessanter Erlebnisse! Der Globus auf dem Plateau ist das Wahrzeichen des Nordkaps und markiert den nördlichsten Punkt

des kontinentalen Festlandes. Ebenfalls auf dem heutigen Programm steht ein Besuch bei der Deutschen Auswanderin und Künstlerin Eva Schmitter. Sie führt uns durch ihre Galerie und erzählt uns hautnah über ihr Leben im hohen Norden. Übernachtung in Honningsvåg.

Samstag, 18. März 2017

Nach dem Frühstück fahren wir durch den traumhaften skandinavischen Winter nach Karasjok – die Hauptstadt der Samen. Wir besuchen den Sapmi Erlebnispark und erhalten einen Einblick in die Kultur und Traditionen der Samen, der Urbevölkerung Lapplands. Das Mittagessen geniessen wir in einer typisch samischen Behausung – Sie werden begeistert sein. Übernachtung in Karasjok.

Sonntag, 19. März 2017

Unsere Weiterreise führt uns in Richtung Kautokeino. Unterwegs halten wir in Juhl und besichtigen eine Silberschmiede. Am Abend erwartet uns dann ein Erlebnis der besonderen Art. Wir kommen in den Genuss einer geführten Besichtigung einer Eisbar. Mit einem «coolen» Getränk und regionalen Snacks lassen wir den Abend im Eisparadies ausklingen. Übernachtung in Kautokeino.

Montag, 20. März 2017

Auf unserem Weg Richtung Alta halten wir bei einem Rentierzüchter an, welcher uns einen Einblick in die Geschichte der Rentierzucht und das Leben der Tiere gewährt. Nach einer kurzen Fahrt mit dem Rentierschlitten wärmen wir uns mit einem Kaffee in einer traditionellen Kota. In Alta angekommen, besichtigen wir eine traditionelle Produktion für Schiefer und das Alta Museum, welches für seine Felsritzungen seit 1985 zum Weltkulturerbe der Unesco gehört. Übernachtung in Alta.

Dienstag, 21. März 2017

Am heutigen Vormittag haben Sie die Wahl die Zeit für sich zu geniessen oder an einer Husky-Safari teilzunehmen (siehe Aufpreis). Am Nachmittag fliegen wir zurück nach Oslo, wo wir bei einem gemütlichen 3-Gänge Abschiedsessen unsere gesamten Erlebnisse austauschen. Übernachtung in Oslo.

Mittwoch, 22. März 2017

Auch die schönste Reise geht einmal zu Ende. Wir verabschieden uns von Norwegen und fliegen direkt mit SAS von Oslo nach Zürich (Ankunft ca. 12.10 Uhr), wo unser unvergessliches Wintererlebnis endet.

Im Preis eingeschlossene Leistungen:

- Direktflug mit SAS Zürich–Oslo–Zürich inkl. Flughafentaxen und Aufgabegepäck
- Inlandflug mit SAS Oslo–Kirkenes/Alta–Oslo inkl. Flughafentaxen und Aufgabegepäck
- 7 Übernachtungen in Hotels der gehobenen Mittelklasse
- 1 Übernachtung auf dem Hurtigruten-Postschiff
- 7 x Frühstück, 2 x Mittagessen, 7 x Abendessen
- alle Transfers, Ausflüge, Aktivitäten und Eintritte gemäss Programm
- lokale, deutschsprachige Reiseleitung
- Experten-Reisebegleitung durch Mark Winkler ab/bis Schweiz

Im Preis nicht eingeschlossene Leistungen:

- Einzelzimmerzuschlag CHF 480.–
- 2½-stündige Husky-Safari (ca. 40 Min. Schlittenfahrt) in Alta CHF 170.– pro Person
- Trinkgelder
- Getränke
- alle weiteren Mahlzeiten
- Oblig. Versicherung Annullierungskosten und SOS-Schutz CHF 119.– pro Person

Wichtig:

- Für die Reise benötigen Sie eine Identitätskarte oder einen Reisepass mit Gültigkeit mind. 3 Monate über das Rückreisedatum hinaus.
- Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.
- Die Reise findet ab 15 Teilnehmern statt.



Anmeldetalon per Post einsenden oder vorbeibringen:

**Media Reisen Lufthansa City Center
Petersgraben 33
4051 Basel**

Anmeldung per E-Mail:
bibo@mediareisen.ch

Weitere Auskünfte, Informationen und Buchung:
Tel. +41 61 260 92 60

Jetzt buchen!

Anzahl Personen _____

Doppelzimmer Einzelzimmer

Name * _____

Vorname * _____

Geburtstag _____

Strasse/Nr. _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Unterschrift _____

Annullationskostenversicherung:
 mit Annullationskostenversicherung inkl. SOS-Schutz (CHF 119.– pro Person)

ohne Annullationskostenversicherung (bereits privat reiseversichert)

* Name und Vorname gemäss ID oder Reisepass

Weitere Destinationen

- **Semperoper Dresden** (8.–11. Dezember 2016)
- **Cornwall/Devon** – Im Land der Rosamunde Pilcher (4.–11. Juni 2017)
- **USA/Kalifornien** – Auf den Spuren von General Sutter (29. September bis 15. Oktober 2017)

Dies und Das

Hohe Auszeichnung für Garage Keigel



Christoph Keigel erhält die Trophäe als bester Renault-Händler der Schweiz aus den Händen von Thierry Koskas (rechts). Foto: zVg

Bereits zum vierten Mal wurde die Garage Keigel in diesen Tagen als bester Renault-Händler der Schweiz in Paris ausgezeichnet. Die Garage Keigel gehört damit zu den hundert besten Renault-Händlern der Welt!

Jährlich stellen sich 12000 Renault-Vertretungen auf allen fünf Kontinenten und aus 35 Ländern der Herausforderung, «Dealer of the Year» zu werden. Die Renault-Gruppe zeichnet damit seit 2011 die weltweit besten Garagenbetriebe aus. Nur zehn Händler konnten den Preis bereits mehr als dreimal entgegennehmen. Zu diesem kleinen, exklusiven Kreis der weltweiten Elite gehört auch die Garage Keigel. Die Auszeichnung «Dealer of the Year» anerkennt die besten Garagenunternehmen in der Renault-Welt für ihre Leistungen im Wesentlichen in Bezug auf deren Servicequalität in der Werkstatt und im Neuwagenverkauf. Darüber hinaus fließen die Verkaufsleistung und die Umsetzung der Markenstandards in die Bewertung mit ein. Christoph Keigel, der in dritter Generation das Baselbieter Traditionsunternehmen führt, konnte die Trophäe an einem feierlichen Anlass in der französischen Hauptstadt aus den Händen von Thierry Koskas, Executive Vice-President Sales & Marketing der Renault-Gruppe, in Empfang nehmen.

Stets auf dem Podest

Die Garage Keigel sicherte sich diese Auszeichnung nach 2011, 2012 und 2013 zum

vierten Male. Im vergangenen Jahr wurde die Garage Keigel auch als einer der 20 besten Renault-Elektrofahrzeughändler in Europa ausgezeichnet.

Christoph Keigel meinte zum Erfolg: «Die Nähe zu Deutschland und Frankreich setzt uns in eine besondere Konkurrenzsituation, in der wir dem Kunden nebst dem fairen Preis-Leistungs-Verhältnis eine sehr persönliche und aufmerksame Betreuung bieten müssen. Darin liegt unsere Chance. Umso wichtiger ist es für uns, dass der Kunde im Mittelpunkt unseres Denkens und Handelns steht, angefangen bei der Geschäftsleitung bis hin zu jedem einzelnen unserer Mitarbeitenden. Dass wir den Preis innerhalb von fünf Jahren bereits zum vierten Mal gewinnen, bestätigt, dass wir den richtigen Weg gehen. Und er spornt uns natürlich an, konsequent an der Qualität unserer Dienstleistungen zu arbeiten.»

Auch in Oberwil zu Hause

Die Garage Keigel betreibt in der Region Nordwestschweiz an den Standorten Frenkendorf, Füllinsdorf, Oberwil, Pratteln, Zwingen und Basel sechs eigene Betriebe. Neben der Tätigkeit im Autohandel ist die Garage Keigel mit ihrer Tochtergesellschaft «Babbi Pratteln» auch einer der führenden Carrosseriebetriebe in der Region. Das Familienunternehmen erzielt mit 130 Mitarbeitenden einen Jahresumsatz von rund 65 Millionen Franken.

(pd/kü)

Zünfte und Ehrengesellschaften unterstützen nachhaltige Ideen

Die Basler Zünfte und Ehrengesellschaften blicken auf eine reiche Historie zurück. Aber diese pflegen nicht nur ihre Traditionen, sondern sie setzen sich auch aktiv für das (Stadt-)leben ein und leisten so ihren Beitrag zum Gedeihen und zur Attraktivität der Regio Basiliensis. Mit dem Projekt «Innovation Basel» soll der Fächer noch weiter geöffnet werden. Die Basler Zünfte und Ehrengesellschaften schreiben in diesem Jahr erstmals einen Wettbewerb aus, bei dem Menschen mit einem innovativen Projekt oder einer zündenden Idee angesprochen werden. Der Mehrwert dieser Innovationsplattform ist ein Netzwerk mit 5000 Basler Zunftbrüdern und -schwestern sowie ein finanzieller Unterstützungsbeitrag. Insgesamt werden 13 500 Fran-

ken vergeben. Per sofort können Projekte aus den Bereichen Wissenschaft, Wirtschaft, Dienstleistungen, Soziales, Kultur, Sport und vielem mehr eingereicht werden. Die Präsentationen der zehn Finalisten und deren Prämierung finden am 1. Dezember 2016 statt. Voraussetzung ist, dass die Idee einen Bezug zur Region Basel aufweist. Innovation Basel, das auf namhafte Partner wie die Bürgergemeinde der Stadt Basel, die Christoph Merian Stiftung, den Gewerbeverband Basel-Stadt, Jobfactory Basel oder die Basler Kantonalbank zählen darf, soll kein einmaliges Projekt sein, sondern jährlich zur Austragung gelangen. Weitere Informationen im Internet unter www.innovationbasel.ch

(pd/kü)



Foto: zVg

«Achtung, fertig, Lager» – Jubla-Kinder unterwegs



Sommerzeit ist Lagerzeit. So sind auch diesen Sommer wieder Tausende Kinder und Jugendliche mit Jungwacht Blauring (Jubla) unterwegs. Fernab von ihrem gewohnten Alltag erleben sie gemeinsame Abenteuer in der Natur. Doch geht es dabei um weit mehr als Freizeitspass. Nachhaltigkeit, Neugier, Integration – alles Themen, mit denen sich die Kinder und Jugendlichen in der Jubla auf spielerische Art und Weise auseinandersetzen.



Dies bedeutet Freizeitspass und Lebensschule auf höchstem Niveau. Mit den anstehenden Sommerferien beginnt für die Mitglieder von Jungwacht Blauring (Jubla) die schönste Zeit im Jubla-Jahr: die Lagerzeit. Die meisten der 425 Jubla-Scharen packen im Sommer ihre Rucksäcke und brechen in ihr Sommerlager auf. Für die Kinder und Jugendlichen ist dies ein absoluter Höhepunkt. Fernab von ihrem gewohnten Alltag machen sie unvergessliche Erlebnisse und wertvolle Erfahrungen für ihr Leben. Abenteuer, Spiel & Spass, Gemeinschaft & Respekt, Natur, Verantwortung – Jubla-Lager bedeuten Freizeitspass und Lebensschule zugleich. Natur (er)leben: Im Lager entdecken Kinder und Jugendliche die Natur, lernen sie zu schätzen und zu respektieren. Das Thema «Nachhaltigkeit» spielt dabei eine besonders wichtige Rolle. Regionale Lebensmittel in der Lagerküche, eine aktive Abfalltrennung am Lagerplatz, «Fötzelen» nach den Aktivitäten im Wald.



Fotos: zVg

Manche Jubla-Scharen setzen den Fokus hingegen auf das Thema «Integration». Die Berner Stadt-Scharen «Jubla Dreif» und «Jubla Bümpliz» führen ihr Sommerlager dieses Jahr gemeinsam durch und ermöglichen dabei fünf Kindern aus dem Asylheim Herrenschanten, in ihrem Lager dabei zu sein. Carole Rageth, Lagerleiterin, sagt dazu: «Unser Leitungsteam hat sich entschieden, fünf Kindern aus dem Asylheim in Herrenschanten eine Teilnahme in unserem Sommerlager zu ermöglichen. Damit wollen wir Integration aktiv leben. Wir sind davon überzeugt, dass dies einen gewinnbringenden Austausch für alle bringt.» Alles dank ehrenamtlichem Einsatz. Das Programm «Freizeitspass und Lebensschule» liegt in der Verantwortung von über 8500 ehrenamtlichen Leiterinnen und Leitern, die in ihrer Freizeit ehrenamtlich unzählige Stunden in die Planung, Vorbereitung und Durchführung dieser Lager investieren.

Das U-Abo neu mit flexiblem Gültigkeitsbeginn



Foto: zVg

Der Tarifverbund Nordwestschweiz (TNW) führt ab sofort das U-Abo mit frei wählbarem Gültigkeitsbeginn ein. Der Kunde entscheidet, ab welchem Datum er das U-Abo braucht. Der öffentliche Verkehr in der Nordwestschweiz wird noch kundenfreundlicher. Neu kann der Kunde das U-Abo ab jedem beliebigen Datum für einen Monat oder ein Jahr lösen. Galten bislang die U-Abos für einen Kalendermonat, so sind diese neu mit flexibler Gültigkeit für einen Monat oder ein Jahr ab sofort erhältlich. Das neue U-Abo kann jederzeit am Automaten gelöst werden. Einzige Voraussetzung ist der Besitz einer

U-Abo-Card für den TNW-Automaten oder einer Grundkartennummer (Swiss-Pass/Halb\leqtax) für den Kauf des Monatsabos am SBB-Automaten. Das Abo ist erhältlich für Erwachsene, Senioren und IV-Bezüger sowie Junioren. Das U-Abo als Abschnitt des Einzahlungsscheins (ESR) ist wie bis anhin erhältlich bei BVV und BLT mit Gültigkeit ab dem ersten Tag des Kalendermonats oder ab Jahresbeginn. Unverändert bleiben die grenzüberschreitenden Angebote nach Deutschland und Frankreich, welche nur für einen Kalendermonat oder ein Kalenderjahr ausgeben werden.

(pd/kü)

«Mein Freund Bruno»



Heinrich Moser ist selbstständiger Unternehmensberater und Inhaber der Firma «Dr. Heinrich Moser Consulting HMC» (www.moser-hmc.ch). Sein Buch «Lebensleiter» ist im Friedrich Reinhardt Verlag erschienen. – Diese Kolumne erscheint jeweils am letzten Donnerstag im Monat.

Ausgeschieden – ungleicher Patriotismus in Fussball und Politik?

«Bruno, du siehst so nachdenklich aus? Ärgerst du dich immer noch über die Niederlage der Schweiz gegen Polen?»

«Klar war ich enttäuscht. Aber die Leistung der Schweizer war toll. Sie haben das Ausscheiden so nicht verdient. Sie haben sich zu einer tollen Truppe gemausert und als Kollektiv überzeugt.»

«Weshalb denn so nachdenklich?»

«Es ist doch seltsam, dass gerade während einer Europameisterschaft, die trotz sportlicher Konkurrenz Länder und Kulturen auf unserem Kontinent für einige Wochen verbindet, Grossbritannien aus der EU austreten wird.»

«Stimmt, Bruno. Der Brexit hat wohl die meisten Menschen überrascht, auch wenn Migrationsängste, Wirtschaftsprobleme und Arbeitslosigkeit in vielen Ländern den Zusammenhalt in Europa arg belasten. Nationalistische Strömungen sind heute überall spürbar und spalten ganze Gesellschaften.»

«Es wäre doch spannend zu sehen, welche Spieler die Nationalmannschaften jeweils aufgebieten hätten, wenn wir Migration überhaupt nicht zulassen würden. Eigentlich undenkbar, oder?»

«Bruno, die Schweizer Nationalmannschaft hat als Kollektiv überzeugt, das wird wohl jeder zugeben müssen. Aber es wird sicherlich Menschen geben, die sich daran gestört haben, dass die meisten Spieler unsere Nationalhymne nicht mitgesungen haben ...»

«Du meinst, richtige Patrioten singen mit? Doch beim Patriotismus zeigt sich auch ein Graben zwischen Jung und Alt. Die Brexit-Abstimmung hat deutlich gezeigt, dass sich die ältere Generation gegen die Jungen in ihrem Land entschieden hat.»

Das mit dem Patriotismus ist gerade in der heutigen Zeit eine heikle und emotionale Sache; sich für etwas zu engagieren, das grösser ist als man selbst und auch grösser als der unmittelbare Kreis von Familie und Freunden. Patriotismus fordert sogar eine Opferbereitschaft, gegebenenfalls sein Leben einzusetzen.

Es mag zwar aufregend sein, nach einem Sieg der eigenen Nationalmannschaft Fahnen zu schwenken oder ständig hupend mit dem Auto durch die Gegend zu fahren. Dieses Verhalten darf man nicht mit echtem Patriotismus verwechseln. Ein Patriot ist ein Bürger, der sich für die Gemeinschaft, in die er hineingeboren wurde, engagiert.

Patriotismus wird heute vielfach als negative Eigenschaft gewertet. Das Argument ist naheliegend: Je mehr man sich mit dem eigenen Land identifiziert, desto stärker lehnt man alles Fremde ab. Somit verträgt sich Patriotismus konsequenterweise wenig mit einer globalisierten, offenen Welt. Denn der Patriot braucht Grenzen, in denen er sich entfalten kann. Doch diese Grenzen fehlen in einer global vernetzten Welt.

Der Patriotismus hat verschiedene Spielarten – auch gefährliche, sobald nationalistische Tendenzen ins Spiel kommen. Da bietet die Fussball-EM eine Chance, den Patriotismus neu zu erleben. Ein Nationalgefühl ist dann positiv, wenn es sich nicht nur auf sportliche Erfolge abstützt, sondern vor allem auf demokratische Werte. Solche Patrioten sind für ein Land konstruktiv und ermutigend, zeichnen sie sich doch aus durch eine überdurchschnittlich positive und tolerante Einstellung gegenüber all dem Fremden. Ein Plädoyer für eine Haltung, die in der heutigen Zeit ermutigend wirken könnte.

Publireportage

Basiskurs Nordic Walking in Oberwil



Die gesundheitsfördernden Effekte durch Nordic Walking sind längst bekannt. Doch diese werden durch normales «Gehen mit Stöcken» nicht automatisch erlangt. Es bedarf dazu einer effektiven Technik, die Nordic Walking erst zu einem optimalen und gelenkschonenden Ganzkörper-Training reifen lässt: die ALFA Nordic Walking Technik. Erlernen Sie diese Technik in meinem Basiskurs, welcher am **Montag, 29. August**, in Oberwil startet und vier Lektionen à je 1½ Stunden umfasst: Kursdaten: **montags, 29. August, 5., 12. und 19. September, von 18.45 bis 20.15 Uhr**, Treffpunkt: Sportplatz Ysweier Oberwil (beim Brunnen), Kurskosten: Fr. 180.– (inkl. Leihstöcke). Getreu unserer Philosophie «Bewegung mit Herz» biete ich Ihnen in diesem Kurs mehr als nur das Erlernen der ALFA Nordic Walking Technik. Die maximale Teilnehmerzahl beträgt acht Personen und erlaubt mir somit, auf Ihre persönlichen Bedürfnisse einzugehen und Ihnen zusätzlich wertvolle vitale Impulse für Ihr persönliches Wohlbefinden weiterzugeben. Weitere Informationen und das Anmeldeformular für den Basiskurs finden Sie auf unserer Homepage www.toscatours.ch oder rufen Sie mich unter der Telefonnummer 076 526 94 75 an oder schreiben mir eine E-Mail auf info@toscatours.ch. Ich freue mich auf Sie!

Nadja Volken, Instruktorin SNO/Leiterin
Erwachsenensport Nordic Walking

Freude herrscht! Die fünf Gewinner werden von der renommierten Firma U. Baumann AG beschenkt



Fünf glückliche Sieger durften hochwertige Waschmaschinen und Staubsauger als Wettbewerbsgewinn in Empfang nehmen. Fotos Küng

Die renommierte Firma U. Baumann AG, Haushaltapparate und Küchenparadies, muss unserer Leserschaft wie auch jener aus dem Birstal respektive Schwarzbubenland und Laufental nicht näher vorgestellt werden. Seit 1978 in Oberwil, an der Mühlemattstrasse 25, zu Hause, hat dieses Familienunternehmen, dessen Markenzeichen – nebst der qualitativ hochwertigen Apparate – auch die roten Firmenfahrzeuge sind, vor einigen Zeit auch in Breitenbach eine Filiale eröffnet. Am vorletzten Wochenende (17./18. Juni) lud U. Baumann AG die Öffentlichkeit ein, das neue Küchenstudio im neuen Gebäude (vis-à-vis des Hauptgeschäftes, zwischen der Garage Otto Dellenbach und dem Coop Megastore) zu besichtigen. Viele Besucher aus der ganzen Nordwestschweiz waren an diesem Weekend zugegen – und 167 Interessierte nahmen auch am Wettbewerb teil, wo es hochwertige Waschmaschinen

und Staubsauger zu gewinnen gab. Am letzten Montag wurden die fünf Gewinner prämiert. Wir waren vor Ort, als Ueli und Michèl Baumann das Quintett (drei Sieger sind in Oberwil wohnhaft, die beiden anderen Glücklichen sind aus Allschwil und Dornach) auszeichneten. «Das ist ja wunderbar. Und der Gewinn kam überraschend, aber der Staubsauger kommt wie gerufen, denn so kann ich den alten, der seinen Dienst nicht mehr richtig tut, entsorgen», meinte Werner Gyger (Oberwil) zu BiBo. Auch Friedrich und Verena Borer, ebenfalls aus dem «Schnäggedorf», waren mit ihrem Preis, einer Waschmaschine, «sehr zufrieden. Umso mehr, als unsere alte Waschmaschine langsam den Geist aufgibt», so Frau Borer, welche mit ihrem Mann seit gut 30 Jahren in Oberwil wohnt. Wir gratulieren den Gewinnern zu ihren tollen Preisen!

Georges Küng

Sport

TC LEIMENTAL Tennisclub Leimental: erfolgreiche Interclubsaison



Foto: zVg

Mit acht Herren- und drei Damenteamen war der TC Leimental im Interclub sehr prominent vertreten. Wer die Herausforderung im IC-Spielen sucht, findet beim TCL in den verschiedenen Ligen und Altersgruppen sein passendes Umfeld. Für Jonny Gerber, den routinierten Platzwart, war es eine besondere Herausforderung, die sechs bestens gepflegten Sandplätze trotz oftmals widriger Wetterkapriolen auf Vordermann zu halten. Entsprechend waren auch die Reaktionen seitens der Gegner, welche mit Lob für die sehr guten Platzverhältnisse nicht zurückhielten. Ein grosser Dank gehört auch dem Clubwirtpaar, Charlotte und Peter Kofmel, die dafür besorgt waren, dass nach den Spielen auch der gesellschaftlich kulinarische Teil Erlebnischarakter hatte.

Spielleiter Walter Fischer kann wiederum auf eine durchaus erfolgreiche IC-Saison zurückblicken. Leider wurde der angestrebte Aufstieg unserer Herrenmannschaft der NLC 45+ nicht Tatsache. Captain Werner Rufi unterlag mit seinem Team in Altstätten nach intensiven Spielen mit 3:4. Wenn man bedenkt, dass das

Team ohne die klare Nr. 1, Hansi Dreifaldt, ins St.-Galler-Rheintal reisen musste, ist der knapp verpasste Aufstieg umso «ärgerlicher». Das junge Herrenteam um Brian Wickart verbleibt nach der 3:6-Auswärtsniederlage im letzten Aufstiegsspiel gegen den BLTC in der 2. Liga. Nach einem wahren «Hitchcock» gegen Augst spielt das Damenteam 30+ im kommenden Jahr in der 1. Liga. Für einmal stand Göttin Fortuna aufseiten des Teams um Anna Strub, denn nach dem 3:3 entschied die Anzahl gewonnener Sätze mit 8:7 zugunsten der Leimentalerinnen. Ebenfalls den Aufstieg in die 1. Liga geschafft hat das Herrenteam 45+. Die Mannen um Captain Roland Linggi blieben in dieser Saison ungeschlagen und gewannen auch das letzte und entscheidende Spiel gegen Neuenhof klar mit 5:2. Die IC-Saison ist nun vorbei, doch eine Sommerpause kennt man bei TCL nicht. Nun stehen wieder diverse vereinsinterne Events auf dem Programm.

Weitere Infos zum TC Leimental unter: www.tcleimental.ch

Paul Breitenmoser

Internationales Testspiel gegen Wolfsburg



Der deutsche Bundesligist VfL Wolfsburg (Teambild 2015/2016) kommt am 19. Juli für ein Testspiel in den Basler St. Jakob-Park. Foto zVg/VfL

Der Bundesligist kommt am 19. Juli zum Testspiel in den St. Jakob-Park. Zwischen dem Final der EURO 2016 in Frankreich am 10. Juli und dem Saisonauftakt in der Schweizer Super League kommt es im Basler St. Jakob-Park am **Dienstag, 19. Juli, 19.30 Uhr**, zu einem fussballerischen Leckerbissen. Der FC Basel 1893 empfängt zu seinem letzten Testspiel den deutschen Bundesligisten VfL Wolfsburg, der auf seinem Weg ins Trainingslager in Bad Ragaz einen Zwischenhalt in Basel einlegen wird.

Beim VfL steht mit Torhüter Diego Benaglio aktuell nur noch ein Schweizer unter Vertrag. Linksverteidiger Ricardo Rodriguez hat seinen Abgang angekündigt, sein Bruder Francisco Rodriguez ist bis 2017 ausgeliehen – und der Basler Timm

Klose wechselte schon in der letzten Winterpause zu Norwich City. Trotzdem verbleiben viele Spieler mit internationalem Format im VW-Verein, die für ein Spektakel im «Joggeli» sorgen können. Und für den FC Basel ist der Vergleich die Hauptprobe für den Saisonstart am 24. Juli gegen den FC Sion. www.fcb.ch

Tickets gewinnen!

Für unsere Leserschaft verlosen wir 10x2 Tickets für das internationale Fussballtestspiel zwischen dem FC Basel 1893 und dem VfL Wolfsburg am 19. Juli, 19.30 Uhr, im St. Jakob-Park Basel. Schicken Sie uns das Stichwort «Wolfsburg» und Ihre Postadresse per E-Mail an anlag@lokalzeitungen.ch oder per Postkarte LV Lokalzeitungen Verlags AG, Postfach 80, 4012 Basel. Stichtag ist Dienstag, 5. Juli 2016, 12 Uhr.

Räumungen.org
Hellacker 470, 4245 Kleinlützel
Haushaltauflösungen, Räumungen, Entsorgungen, Transporte, Kleinumzüge
Mobil +41 79 784 12 12, Festnetz +41 61 773 00 28
www.raeumungen.org, david.bollig@raeumungen.org

Bares für Rares
Suche versilbertes Besteck, Pelze, Gold-, Bernstein-, Korallenschmuck, Münzen, Porzellan, Teppiche, Armbanduhren (Handaufzug oder Automatik).
Frau Petermann, **Tel. 076 738 14 15**

Bänteli Dekor
Polsterei
Restauration
Innendekoration
Lederreparaturen
Solothurnerstrasse 46
CH-4053 Basel I 061 361 75 75
www.baenteli-dekor.ch

Kennt jemand diese Ortschaft?



Unser aufmerksamer Leser R. O. (Name der Redaktion bekannt) hat uns ein Bild gesandt, das uns stutzig gemacht hat. Sehr stutzig sogar. Wer von Ettingen in Richtung Flüh fährt, kommt zuerst durch eine Ortschaft namens Witterwil vorbei. Dachten wir bis dato wohl alle. Aber seit einiger Zeit fährt man am Ende des Guggerdorf-Ausganges an einer Verkehrstafel vorbei, die auf eine neue Ortschaft namens Witterwil hinweist. Wir haben auf Landkarten und im Internet gesucht – und sind nicht fündig geworden. Jetzt sind wir doch unschlüssig, ob es diese Gemeinde vielleicht gar nicht gibt. Es wird sich doch nicht um ein Versehen, in Form eines Schreibfehlers, handeln ...? (kü)

Aktuelle Bücher aus dem
reinhardtverlag
www.reinhardt.ch

Vereine



Ferieninformationen

In den Sommerschulferien haben wir vom 5.–26. Juli geschlossen. An den zwei **Dienstagen, 2. und 9. August**, verteilen wir nur «unseri Wuchegugge» mit Lebensmitteln (siehe Foto), Kleider werden keine abgegeben und auch unser Bistro hat in den zwei letzten Sommerferienwochen geschlossen.



Das Phari-Team wird in dieser Zeit weitere Ideen und Projekte ausarbeiten und Gönner für die Miete 2017 suchen, damit dieses wunderbare soziale Projekt weiter bestehen kann. Wir danken an dieser Stelle unseren vielen freiwilligen Helferinnen, welche Woche für Woche mit grossem Engagement dabei sind und sich wieder in der zweiten Hälfte 2016 in die Einsatzpläne eingetragen haben.

Ab dem 16. August haben wir wieder dienstags von 17.30–19.30 Uhr geöffnet. Betreffend Kleiderspenden (während den Sommerferien) bitten wir Sie, uns kurz über verein.phari@bluewin.ch eine Nachricht zu senden, damit wir einen Übergabetermin abmachen können. Weitere Informationen wie Kontakt, Fotos, Presseberichte, etc. finden Sie auf unserer Homepage www.vereinphari.ch.

Gabi Huber & Brigitte Marques



Tagesfamilien
Oberwil / Biel-Benken

Öffnungszeiten während den Sommerferien

Unser Büro bleibt von Samstag, 16. Juli bis mit Montag, 1. August, geschlossen. E-Mails werden sporadisch gelesen und beantwortet. Wir danken für Ihr Verständnis. Am **Dienstag, 2. August**, ist das Büro am Vormittag geöffnet.

Wir wünschen allen schöne und erholsame Ferien! Unser Büro ist jeweils montags von 8.30–11.30 Uhr geöffnet. Nach Vereinbarung sind wir auch gerne ausserhalb der Öffnungszeiten für Sie da.

Tagesfamilien Oberwil/Biel-Benken, Bahnhofstrasse 6, 4104 Oberwil, Telefon: 061 401 00 70, www.tagesfamilien-oberwil.ch, info@tagesfamilien-oberwil.ch

Veranstaltungen



Tanznachmittag mit «Mani»

Wir laden Sie herzlich zum Tanznachmittag am **Donnerstag, 30. Juni**, ab 14 Uhr im Foyer von Dreilinden Langeasse 61 in Oberwil ein. Der Alleinunterhalter «Mani» spielt für uns beliebte Schlager, Stimmungs- und Volksmusik. Alle sind herzlich zu diesem Tanznachmittag willkommen.

Weitere Veranstaltungshinweise finden Sie unter: www.drei-linden.ch

Kurs Krebs und Angehörige im Alter

Angehörige von Krebspatienten und die Betroffenen selber machen schwere Zeiten



durch. Es ist wichtig, dass nicht alle Lebensbereiche davon überschattet werden. Die Angehörigen und Betroffenen sollen auch Kraft tanken können. Neben den Betroffenen ist das Thema auch für Helfende im Altersbereich sehr wichtig, sind doch insbesondere Ältere von Krebs betroffen. Das Netzwerk Alters-Angebote Leimental bietet nach den Kursen zu den Themen «Demenz» und «Depression» neu auch einen Kurs zum Thema Krebs an. Dieser besteht in zwei Teilen, die jeweils an zwei nacheinander folgenden Tagen stattfinden. Der Kurs dauert jeweils zwei Stunden und bietet neben Referaten viel Zeit für die Besprechung individueller Fragen. Es folgt noch ein detailliertes Programm. Doch merken Sie sich bereits folgende Daten vor: **Erster Kurs am Donnerstag, 25. und Dienstag, 30. August, und zweiter Kurs am Donnerstag, 6. und Donnerstag, 13. Oktober.** Die Zahl an Teilnehmenden ist jeweils auf 15 beschränkt. Die Teilnahmegebühr für die zwei Tage beträgt Fr. 40.–.

NAAL – Netzwerk Alters-Angebote Leimental www.naal.ch

Freier Eintritt ins Gartenbad beim Schloss Bottmingen am «Bündelitag» (2. Juli 2016)

Wie in den letzten Jahren, ist auch dieses Jahr der Eintritt ins Gartenbad am ersten Tag der Sommerferien («Bündelitag»), **Samstag, der 2. Juli**, wieder gratis. Wir hoffen, dass der «Gratis-Tag» von vielen Gästen genutzt wird und einen gelungenen Einstieg in die Sommerferien darstellt.

Anstaltsrat Gartenbad beim Schloss Bottmingen

Schulen



Zum Schuljahresabschluss Ensemble-Mix-Konzert

Am **Donnerstag, 30. Juni**, findet zum Schuljahresabschluss das Ensemble-Mix-Konzert im Mehrzweckraum der Schulanlage Am Marbach in Oberwil statt.

Konzertbeginn ist um **19 Uhr**. Zum ersten Mal wird die neu gegründete Beginners-Band unter der Leitung von Stefan Anna auftreten. Daneben sind bewährte Formationen wie der Kinderchor (Leitung: Annermarie Gutbub) oder das Streichorchester (Leitung: Christian Ginat) zu hören. Unser Hornlehrer Simon Mattmüller lässt zwei Hornensembles spielen. Gregor Düblin hat für diesen Anlass eine spezielle Formation, bestehend aus Querflöten- und Panflötenschülerinnen und -schülern, zusammengestellt. Begleitet wird dieses Ensemble von einer Klavierschülerin aus der Klasse von Philipp Hohl.

Über Ihren Besuch freuen wir uns. Eintritt frei, Kollekte.

Dies und Das

Grundsteinlegung für neuen Kirchgemeindesaal



Spatenstich bei sommerlichem Wetter. Verläuft alles nach Plan, so wird an Ostern 2017 das Einweihungsfest für diesen neuen Kirchgemeindesaal stattfinden.

Am vorletzten Mittwoch lud die Reformierte Kirchgemeinde Oberwil–Therwil–Ettingen (OTE) nach Oberwil zur Grundsteinlegung für den neuen Kirchgemeindesaal ein. Es war just der erste richtige Sommertag in diesem Jahr und bereits morgens um 11 Uhr näherte sich das Thermometer der 30-Grad-Marke.

Viele Persönlichkeiten aus dem ökumenischen Umfeld wie auch die Bauherrschaft waren vor Ort, als der Spatenstich erfolgte. Auch Gemeindepräsidentin Lotti Stokar war zugegen und richtete an die Anwesenden Grussworte des «politischen» Oberwil. Frau Stokar hat bekanntlich heute ihren letzten Amtstag; nach zwei Legislaturperioden ist sie bekanntlich von ihm Amt als «Gmeinipräsidentin» zurückgetreten respektive nicht mehr zur Wiederwahl angetreten (BiBo berichtete in der letzten Ausgabe von der würdigen Verab-

schiedung der Gemeindepräsidentin anlässlich der Gemeindeversammlung). Der neue Kirchgemeindesaal ist als Teilprojekt der Gesamtüberbauung «Johanneshof» zu verstehen. Die Leserschaft weiss um die Geschichte des einstigen Alters- und Pflegeheimes «Johanneshaus», das übrigens das erste Altersheim im Kanton Baselland-Landschaft war. Der neue Saal darf, ein wenig salopp, durchaus als «Mehrzwecksaal» bezeichnet werden. «Dieser Bau ist auch als Beitrag an das bestehende Saalangebot in Oberwil zu verstehen. Der Saal bietet Platz für 100 Leute und verfügt über eine neue, moderne Küche», so Peter Hirschmann von der OTE-Kirchenpflege.

Verläuft alles nach Plan, so wird an Ostern 2017 das Einweihungsfest für diesen neuen Kirchgemeindesaal stattfinden.

Georges Küng



Nach dem Spatenstich gab es, bei Sonnenschein pur, einen Apéro. Von links nach rechts erkennen wir Peter Ley (alt Gemeinderat), Gemeindepräsidentin Lotti Stokar und Peter Hirschmann von der OTE-Kirchenpflege.

Fotos Küng

BiBo online: www.bibo.ch

Grosse Renault Sommer-Aktion

Einsteigen und losfahren! Jetzt mit Sommer-Bonus von Fr. 3 000.– bis Fr. 6 500.–.



RENAULT
Passion for life

www.GARAGEKEIGEL.ch

Basel, Keigel AG Basel, 061 565 11 11
Oberwil, Keigel AG Oberwil, 061 565 12 14
Basel, Gotthelf-Garage, 061 308 90 40
Reinach, Birseck Garage, 061 711 15 45

Angebot gültig für Privatkunden auf gekennzeichneten Fahrzeugen und solange Vorrat bei Vertragsabschluss vom 17.06.2016 bis 31.07.2016 und Immatrikulation bis 12.08.2016. Beispiele: Twingo Life S&C 70 Stop & Start, 4,2 l/100 km, 95 g CO₂/km, Energieeffizienz-Kategorie B, Katalogpreis Fr. 12 200.–, abzüglich Sommer-Bonus Fr. 3 000.– = Fr. 9 200.–, Kadjar Life ENERGY TCe 130, 5,6 l/100 km, 126 g CO₂/km, Energieeffizienz-Kategorie B, Katalogpreis Fr. 22 900.–, abzüglich Sommer-Bonus Fr. 6 500.– = Fr. 16 400.–, Spezifische Prämie gültig auf Talisman. Durchschnittliche CO₂-Emissionen aller in der Schweiz verkauften Neuwagen 139 g/km.

1158619



Clio ab 9 900.–

Megane ab 15 900.–

Talisman ab 31 600.–

Espace ab 29 600.–

Kadjar ab 16 400.–

Captur ab 12 400.–

Twingo ab 8 700.–

Unterlassung und Verwechslung

In der letzten Ausgabe sind uns zwei ärgerliche Fehler unterlaufen, wofür wir uns in aller Form bei unserer Leserschaft entschuldigen möchten.

Ein zugestellter Artikel der reformierten Kirchgemeinde Oberwil–Therwil–Ettingen (OTE), welcher auf die ordentliche Generalversammlung von vorgestern Dienstag (28. Juni) hinweis, wurde nicht publiziert.

Dafür wurde ein Artikel unter «OTE» publiziert, welcher aber die katholische Kirchgemeinde Ettingen betraf. Wir bedauern diese Verwechslung und die Nichtpublikation zutiefst und bitten namentlich die Mitglieder der Kirchgemeinden um Nachsicht.

Wir versichern Ihnen, dass wir inskünftig alles tun werden, um analoge Fehler zu vermeiden.

BiBo-Team und Redaktion

Römisch-katholische Kirchgemeinde Oberwil



Röm.-kath. Pfarramt
St. Peter und Paul
4104 Oberwil

Altirischer Reisesegen

Möge die Strasse uns zusammenführen und der Wind in deinem Rücken sein; sanft falle Regen auf deine Felder, und warm auf dein Gesicht der Sonnenschein. Führe die Strasse, die du gehst immer nur zu deinem Ziel bergab; hab', wenn es kühl, warme Gedanken und den Mond in dunkler Nacht. Hab' unterm Kopf ein weiches Kissen, habe Kleidung und das täglich Brot. Bis wir uns mal wiedersehen, hoffe ich, dass Gott dich nicht verlässt. Er halte dich in seinen Händen, doch drücke seine Faust dich nie zu fest. Und bis wir uns wiedersehen, halte Gott dich sicher in seiner liebevollen Hand.



Foto: H. Warnebold

Der Reisesegen kann uns bewusst machen, dass Freizeit und Urlaub eine Gabe Gottes sind und dass Gott uns in Zeiten der Ruhe besonders nahe ist. Neben dem Reisesegen für die Jugendvereine am

Freitag, 1. Juli, um 19.15 Uhr, bitten wir auch in den beiden Gottesdiensten, am **Samstag um 18.15 Uhr** und am **Sonntag um 11 Uhr**, um den besonderen Segen für alle, die auf Reisen gehen. Jede Reise ist ein Abenteuer, jede Reise hat ein Ziel. Mögen wir unser ganzes Leben als eine Reise erfahren, deren Ziel der Himmel, die Heimat bei Gott ist. Unsere Kirche kennt seit Jahrhunderten den Reisesegen als Kraftquelle für ein heilvolles Unterwegssein, wo wir erkennen können, dass Christus uns begleitet, seit unserer Taufe und ein Leben lang. Sie sind herzlich eingeladen, an einem der drei Gelegenheiten den besonderen Segen für Ihre Ferienzeit zu empfangen. Wir wünschen allen erholsame Sommerferien. Im Namen des Seelsorgeteams

Bernhard Engeler, Diakon

Einladung zum Reisesegen

1. Juli 2016 um 19.15 Uhr

Die grossen Ferien sind schon in greifbarer Nähe und die Vorfreude auf bevorstehende Reisen und Sommerlager wächst mit jedem Tag. Jeder erhofft sich eine unvergessliche Zeit, die gespickt ist mit tollen Erlebnissen, Abenteuern, aufregenden Erfahrungen und lustigen Momenten mit der Familie oder mit Freunden.

Damit unsere Reisen – egal wohin sie gehen – auch unter Gottes Schutz stehen, laden die Jugendgruppen Blauring Ober-

Evangelisch-reformierte Kirche

Binningen-Bottmingen

Internet: www.kgbb.ch

Freitag, 1. Juli

12.00 Schlossacker
Mittagsclub – Mittagessen für Seniorinnen und Senioren
18.30 Paradieskirche
Friedensgebet

Amtswoche vom 3.–9. Juli

Pfarrerin Kim Marie, Telefon 078 965 08 57

Sonntag, 3. Juli

10.15 Paradieskirche
Gottesdienst mit ...; Pfarrer Martin Breitenfeldt

Mittwoch, 6. Juli

Wochengottesdienste; Kath. Seelsorger
14.00 APH Langmatten
15.00 APH Schlossacker

Freitag, 8. Juli

12.00 Schlossacker
Mittagsclub – Mittagessen für Seniorinnen und Senioren

Oberwil–Therwil–Ettingen

Internet: www.ref-kirche-ote.ch

E-Mail: info@ref-kirche-ote.ch

Freitag, 1. Juli

16.00 Blumenrain
Gottesdienst im Alters- und Pflegeheim
19.00 kath. Kirche Oberwil
Ökumenischer Reisesegen mit Abendmahl, Simona Anders und Carmela Engeler

Samstag, 2. Juli

10.30 DREILINDEN Oberwil
Gottesdienst im Alters- und Pflegeheim

Sonntag, 3. Juli

11.00 Guggel Therwil
Gottesdienst, Pfarrer Marco Petrucci
⇒ Oberwil und Ettingen gemeinsamer Gottesdienst mit Therwil

Kollekte: Deutschkurs für Frauen

Veranstaltungen der Reformierten Kirchgemeinde Oberwil–Therwil–Ettingen
Die wöchentlichen Veranstaltungen finden NACH den Schulferien wieder statt.

Donnerstag, 30. Juni

Pastatag Mittagstisch in Oberwil:
12.15 Uhr, kath. Pfarreiheim Oberwil
Deutschkurs für Frauen mit Kinderbetreuung:
14–16 Uhr, Duubeschlag Oberwil

Frauengruppe:
19.30 Uhr, Guggel Therwil

Freitag, 1. Juli
Verspielt ins Wochenende:
14.30–17 Uhr, Arche Oberwil

Angebote für Asylbewerbende und Flüchtlinge aus den Gemeinden Oberwil–Therwil–Ettingen
Globus Treff Oberwil, Hauptstrasse 47, Oberwil
Der Globus Treff bleibt in den Schulferien geschlossen.

Donnerstag, 30. Juni
16–18 Uhr, Offener Globus Treff

Ref. Kirchgemeinde Biel-Benken

Ref. Kirchgemeinde, Kirchgasse 4, 4105 Biel-Benken

Internet: www.ref-bb.ch

Sekretariat

Mo–Do 9–12 Uhr
Isabelle T. Seker
Telefon 061 723 81 40
E-Mail: sekretariat@ref-bb.ch

Pfarrer

Hans M. Tontsch
Telefon 061 721 10 33
E-Mail: hans.tontsch@ref-bb.ch
Martin Stingelin, Liestal
Telefon 061 926 81 81
E-Mail: martin.stingelin@refbl.ch

Sonntag, 3. Juli

10.00 Pfarrerin Corina Kellenberger
Organist Fabian von Dungen

Weitere Anlässe/Informationen:

Ökumenisches Morgengebet
Jeden Montag 8.15 Uhr, Kirche

Proben-Singkreis in der Kirche
Jeden Mittwoch 18.30–20 Uhr
(ausgeschlossen Schulferien)
Start wieder ab 17. August 2016

Evang.-ref. Kirchgemeinde solothurnisches Leimental

Buttiweg 28, 4112 Flüh
Sekretariat: 061 731 38 86 (Di–Do 8.30–11.30 Uhr)
Internet: www.kgleimental.ch
E-Mail: kontakt@kgleimental.ch

Sonntag, 3. Juli

11.00 Tour de Leimental; Gottesdienst in Witterswil, Pfarrer Michael Brunner

Mittwoch, 6. Juli

10–12 Uhr machen mit beim Ferien(s)pass:
Regenmacher bauen. Anmeldung und Infos nur unter www.ferienpass-leimental.ch.
Organisiert und geleitet von Martina Hausberger

Freikirchen

Evangelium für alle Nationen (EfaN) Internationale Christliche Gemeinde

Oberwilerstrasse 40, 4106 Therwil
(gleich neben «Aldi» Therwil)

Gottesdienst

Sonntag um 10 Uhr
mit separatem Programm für Kinder und Teenies

Gebets- und Hausgruppen

Montag, Mittwoch und Freitag.
Gerne geben wir Details bekannt.

Seelsorge, Krankengebet

Jeden Sonntag, aber auch während der Woche nach Absprache möglich.

Kontakt David Beljean, Leiter, Tel. 079 746 33 43

Freie Evangelische Gemeinde Leimental

Internet: www.feg-leimental.ch

Freie Evangelische Gemeinde Leimental, Mühlemattstrasse 35b, 4104 Oberwil (Fiat-Garage «Itamar», gegenüber Coop Megastore, zwischen Oberwil und Therwil)

Pfarrer: Daniel Kleger, Lerchenstrasse 49, 4103 Bottmingen, Telefon 061 721 24 61
E-Mail: pfarrer@feg-leimental.ch

Sonntag, 3. Juli

10.00 Gottesdienst mit Abendmahl

Während der Gottesdienste werden **Kinderhort** und **Kids-Treff** angeboten. Ameisli und Jungstark finden 14-tägig unter der Woche statt. Das Monatsprogramm (TiP) und weitere Informationen zur Kirchgemeinde können Sie anfordern.

Christkatholische Kirche

Kirchgemeinde Birsigal (Therwil)

E-Mail: birsigal@christkatholisch.ch

Seelsorge: Pfrn. Liza und Pfr. Thomas Zellmeyer,
Telefon 061 483 92 25

Sekretariat: Barbara Blättler, Tel. 061 481 22 22
E-Mail: birsigal@christkatholisch.ch

Sonntag, 3. Juli

10.00 Eucharistiefeyer St. Anna-Kapelle

Der BiBo im Internet:
www.bibo.ch

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Binningen-Bottmingen



Evangelisch-reformiert
Kirchgemeinde
Binningen-Bottmingen

Ausserordentliche Kirchgemeindeversammlung

Am 23. Juni 2016 begrüsst der Präsident der Kirchenpflege, Urs von Bidder, 57 Mitglieder der evang.-ref. Kirchgemeinde im Saal der Paradieskirche. Haupttraktandum waren die Wahlen für die Amtsperiode 2017–2020 in Kirchenpflege und Synode. Folgende Kirchgemeindemitglieder wurden für die Wahl am 25. September nominiert: Silvia Spahr Witzig, neu, Bo; Daniela Starke-Kessler, neu, Bi. Bisherige: Martin Bolleter Bi, Eveline Jakob Bi, Ester Pauli Bi, Marlis Schelling Bo, Marc Schinzel Bi, Urs von Bidder Bi. Ein Sitz für die Gemeinde Bottmingen blieb vakant. Für die Synode hat sich die Bisherige Marianne Nyfeler Bi zur Verfügung gestellt. Wir hoffen sehr auf drei weitere Synodale, die bereit sind, zweimal im Jahr unsere Gemeinden im Kanton zu vertreten.

Die Uhren- und Läutanlage der St. Margarethenkirche bedarf einer Renovation. Dem Antrag für einen Kredit über Fr. 35 000.– wurde einstimmig zugestimmt. Die Paradieskirche bleibt während der Sommerferien geschlossen, da die Schimmelbildung an Decke und Wänden untersucht werden muss. Mit Rücksicht auf die Nachbarschaft der Paradieskirche wird die Läutordnung geändert. Vor Gottesdiensten, Beerdigungen und Hochzeiten läutet die Glocke zehn Minuten, sonst fünf Minuten.

Um weite Wege zu den Gottesdiensten zu verkürzen, wird ab August bis Ende Jahr ein Fahrdienst angeboten. Detaillierte Informationen folgen in den Wochenmedien im Juli. Nützen Sie das Angebot, damit wir es auch im 2017 weiterführen können. Nach 1 1/2 Stunden konnte Urs von Bidder die Anwesenden in den zweiten herrlichen Sommerabend in diesem Jahr entlassen. Nächste Kirchgemeindeversammlung: Donnerstag, den 24. November in Bottmingen

Für die Kirchenpflege
Binningen-Bottmingen, Ester Pauli

Öffnungszeiten in den Sommerferien

Die Verwaltung der Kirchgemeinde ist während der Schulsommerferien vom 2. Juli bis 14. August von Montag bis Freitag jeweils am Vormittag von 10 bis 12 Uhr geöffnet bzw. erreichbar.

wil, Maitlipfadi Schnäggebärg und Pfadi Wildenstein sowie die reformierte Jugendarbeiterin Simona Anders und die katholische Jugendarbeiterin Sigrid Petitjean alle ganz herzlich zum diesjährigen Reisesegen ein. Die Feier mit anschließender Segenspendung durch Bernhard Engeler steht unter dem Motto «Aufbruch in abenteuerliche Welten». Im Anschluss lassen wir den Abend in gemütlicher Runde und mit einem leckeren Klöpfer ausklingen. Wir würden uns sehr über Euer Kommen freuen.

Sigrid Petitjean

Änderung der Gottesdienstzeiten

Bitte beachten Sie, dass während den Sommerferien die Gottesdienste am Sonntag um 9.30 Uhr ausfallen. Bitte beachten Sie Während den Sommerferien findet am Freitag keine Anbetungsstunde statt.

Reformierte Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen



Heute: Pastatag – Mittagstisch in Oberwil

Am heutigen **Donnerstag, 30. Juni**, findet der Pastatag statt. Wie gewohnt, können Sie sich allein oder mit Ihrer Familie um **12.15 Uhr** im katholischen Pfarreiheim in der Kummelenstrasse 3 in Oberwil verwöhnen lassen und müssen nicht selber kochen. Es gibt Pasta mit zwei Saucen, Salat und ein kleines Dessert. Erwachsene bezahlen dafür Fr. 5.– und Kinder Fr. 2.– Vorbeischaun lohnt sich. Wir freuen uns auf unsere treuen Gäste und auf noch unbekannte Gesichter.

Im Namen der freiwilligen Kochteams:
Denise Fankhauser, Sozialdiakonin

Heute: Frauengruppe im Guggel Therwil

Einmal monatlich trifft sich eine Gruppe von Frauen im Guggel zum Gespräch. Wir lesen zusammen biblische und literarische Texte, versuchen unseren Glauben in Worten auszudrücken und tauschen uns aus über unsere Lebenserfahrungen. Interessierte Frauen sind herzlich willkommen am heutigen **Donnerstag, 30. Juni, um 19.30 Uhr** im Guggel Therwil, Guggelwägli 2. Gerne dürfen Sie auch einfach einmal «hineinschnuppern».

Nicole Häfeli, Pfarrerin

Verspielt ins Wochenende in Oberwil

Am **Freitag, dem 1. Juni, von 14.30 bis 17 Uhr**, findet in der Arche (im Untergeschoss der Reformierten Kirche Oberwil) der nächste Spielnachmittag statt. Wir heissen alle Spielfreudigen ab 50 aus Oberwil, Therwil und Ettingen herzlich willkommen! Auf Wunsch kann auch ein Abholdienst organisiert werden.

Denise Fankhauser, Sozialdiakonin,
Tel. 061 401 13 09

Seniorenachmittag – Singnachmittag

Guggel Therwil

Am **Mittwoch, 13. Juli, findet um 14.30 Uhr** der Seniorenachmittag bei Kaffee, Kuchen, frohem Gesang und einigen Bildern des Seniorenausfluges statt. An diesem geselligen Nachmittage wollen wir uns mit Bildern an den diesjährigen Seniorenausflug ins Kamm-Museum Mümliswil und in die Einsiedelei in der Verena-Schlucht erinnern, singen und die Gemeinschaft pflegen. Pfarrer Dietrich Jäger und Sozialdiakon Michael Hofmann führen Sie durch den Nachmittag.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und laden Sie herzlichst zu diesem Nachmittag ein.

Pfarrer Dietrich Jäger und
Michael Hofmann, Sozialdiakon

Neustart roundabout kids

Bist du ein Mädchen zwischen 8 und 12 Jahren? Möchtest du gerne tanzen und hast nach den Sommerferien freie Zeit dafür? Wir starten mit einer neuen street-dance Gruppe und freuen uns, wenn du und deine Freundinnen bei uns einsteigen!

Wann: jeden Dienstag von 17.30 bis 19 Uhr

Wo: Kirchgemeindehaus zum Guggel, Guggelwägli 2, 4106 Therwil

Start: Dienstag, 23. August

Was ist roundabout? roundabout ist ein Streetdanceangebot des blauen Kreuzes für Mädchen (8–11 Jahre) und junge Frauen (12–20 Jahre). Die Gruppen treffen sich einmal wöchentlich zum Tanzen, wobei Spass an der Bewegung im Vordergrund steht. Dann gibt es einen gemütlichen Teil, der unter dem Zeichen von ausgewogenen Snacks steht und Zeit bietet zum Quatschen, sich austauschen und neue Freundinnen finden. Mehr Infos findest du auch unter: www.blueworld.ch, Simona Anders, Jugendarbeiterin ref. Kirchgemeinde OTE, 079 646 70 52, simona.anders@ref-kirche-ote.ch

Simona Anders, Jugendarbeiterin

Wann: jeden Dienstag von 17.30 bis 19 Uhr

Wo: Kirchgemeindehaus zum Guggel, Guggelwägli 2, 4106 Therwil
Start: Dienstag, 23. August
Was ist roundabout? roundabout ist ein Streetdanceangebot des blauen Kreuzes für Mädchen (8–11 Jahre) und junge Frauen (12–20 Jahre). Die Gruppen treffen sich einmal wöchentlich zum Tanzen, wobei Spass an der Bewegung im Vordergrund steht. Dann gibt es einen gemütlichen Teil, der unter dem Zeichen von ausgewogenen Snacks steht und Zeit bietet zum Quatschen, sich austauschen und neue Freundinnen finden. Mehr Infos findest du auch unter: www.blueworld.ch, Simona Anders, Jugendarbeiterin ref. Kirchgemeinde OTE, 079 646 70 52, simona.anders@ref-kirche-ote.ch

Simona Anders, Jugendarbeiterin

Öffnungszeiten Verwaltung/Sekretariat

Während den Sommerferien ist das Sekretariat der Reformierten Kirchgemeinde Oberwil–Therwil–Ettingen jeweils von Montag–Freitag von 9–12 Uhr geöffnet. Wir wünschen Ihnen allen schöne, erholsame Sommerferien.



Foto: uschi dreiluecker pixelio.de

Römisch-katholische Kirchgemeinde Therwil/Biel-Benken



Foto: Philippe Moosbrugger

Ich freu mich, dass am Himmel Wolken ziehen. Und dass es regnet, hagelt, friert und schneit. Ich freu mich auch zur grünen Jahreszeit, wenn Heckenrosen und Holunder blühen. Dass Amseln flöten und dass Immen summen. Dass Mücken stechen und dass Brummer brummen. Dass rote Luftballons ins Blaue steigen. Dass Spatzen schwatzen. Und dass Fische schweigen. Ich freu mich, dass der Mond am Himmel steht und dass die Sonne täglich neu aufgeht. Dass Herbst dem Sommer folgt und Lenz dem Winter, gefällt mir wohl. Da steckt ein Sinn dahinter, wenn auch die Neunmalklugen ihn nicht sehen. Man kann nicht alles mit dem Kopf verstehen!

Ich freue mich. Das ist des Lebens Sinn. Ich freue mich vor allem, dass ich bin. In mir ist alles aufgeräumt und heiter: Die Diele blitzt. Das Feuer ist geschürt. An solchem Tag erklettert man die Leiter, die von der Erde in den Himmel führt.

Da kann der Mensch, wie es ihm vorgeschrieben, – weil er sich selber liebt – den Nächsten lieben. Ich freue mich, dass ich mich an das Schöne. Und an das Wunder niemals ganz gewöhne. Dass alles so erstaunlich bleibt, und neu! Ich freue mich, dass ich ... dass ich mich freu.

Mascha Kaléko

Ganz viel von dieser Freude, die die Dichterin in ihren Zeilen besingt, wünschen wir Ihnen allen, liebe Pfarreiangehörige, in den bevorstehenden Sommerwochen. Ob sie verreisen oder die Zeit im schönen Leimental geniessen – wir freuen uns auf das Wiedersehen!

Das Seelsorgeteam

Kofferabgabe für die Sommerlager

Am **Freitag, dem 1. Juli, zwischen 17.30 und 18.30 Uhr** findet die Kofferabgabe für die beiden Sommerlager von Jungwacht und Blauring vor dem Pfarreiheim in Therwil statt. Die Koffer, Mät-

тели, Schlafsäcke sowie Impfausweise und Medikamente können abgegeben werden. Ausserdem haben Sie die Möglichkeit, Dessertbons für die Lager zu kaufen und die bestellten Fanartikel zu beziehen. Es ist die letzte Möglichkeit, vor dem Lager noch einmal mit den Leiter/innen zu sprechen. Wir freuen uns auf euch.

Das Leitungsteam von Jungwacht&Blauring Therwil

Reisesegegen für Jungwacht/Blauring

Es ist endlich so weit: Jungwacht und Blauring brechen in die Sommerlager auf! Bevor das Tram mit vielen aufgeregten und übermütigen Kindern abfährt, treffen sich alle am **Samstag, dem 2. Juli, um 7.30 Uhr (!)** in der Kirche zum Reisesegegen. Alle Blauring-Mädchen, die dem Ruf in die schottische Wildnis folgen, und alle Jungwächtler, die sich zwischen Silber und Blei entscheiden müssen und ihre Familien sind dazu herzlich eingeladen!

Jutta Achhammer, Präses

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat

Das Pfarreisekretariat bleibt während der Sommerferien montags geschlossen. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Rita Kümmerli und Gabi Huber

Vorabendgottesdienste in Biel-Benken entfallen

In den Sommerferien, also bereits am **Samstag, dem 2. Juli**, entfallen die Vorabendgottesdienste um 17 Uhr in Biel-Benken. Der erste Vorabendgottesdienst findet wieder statt am Samstag, dem 20. August, und wir beginnen mit dem Schöllipicknick und feiern bei schönem Wetter am Schöllisli in Biel-Benken.

Ralf Kreiselmeier

«Heri na baraka»

Von Fesseln befreit – Wie mir mein Glaube innere Freiheit schenkt. Vortrag von Majella Lenzen

Als Ordensschwester Maria Lauda hat Majella Lenzen 33 Jahre lang in Tansania gearbeitet, ein Spital aufgebaut und geleitet, auch in HIV-Krisenregionen. Als sie sich entschliesst, im Rotlichtmilieu Kondome zu verteilen, wird sie aus dem Kloster ausgeschlossen und kehrt – ganz auf sich alleine gestellt – nach Deutschland zurück. In ihren Büchern hat sie über ihr Leben im Orden und auch die nicht einfache Zeit danach eindrücklich berichtet. Wir freuen uns sehr, dass es uns gelungen ist, Frau Majella Lenzen nach Therwil einzuladen. Am **Montag, dem 15. August**, wird sie um **19.30 Uhr** im Rahmen der Erwachsenenbildung St. Stephan im Pfarreiheim von ihrem bewegten Leben erzählen. Sie können

einer aussergewöhnlich mutigen und engagierten Frau begegnen. Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Ralf und Elke Kreiselmeier

Auf den Spuren der Zürcher Reformation

Gemeinsam geht die Fahrt am **Donnerstag, dem 15. September**, mit dem **8.57 Uhr** Tram nach Zürich. Dort besuchen wir zu Fuss zentrale Orte der Reformation in einem Rundgang durch die Altstadt. Weitere Infos folgen.

Anouk Battefeld und die kulturelle Ausflugsgruppe

Busausflug nach Rapperswil

Am **Donnerstag, dem 29. September**, gibt es einen Tagesausflug für alle Seniorinnen und Senioren in die Rosenstadt Rapperswil. Es erwartet Sie ein schönes Programm und eine angenehme Car-Fahrt. Der Ausflug kostet Fr. 65.–. Vermerken Sie es doch schon mal in Ihrer Agenda. Weitere Infos folgen.

Anouk Battefeld

Ökumene Oberwil-Therwil-Ettingen



Veranstaltungen und Gottesdienste

Zehn Jahre Wegbegleitung – Festgottesdienst

Im Jahr 2006 startete der erste Einführungskurs des neuen ökumenischen Projekts Wegbegleitung. Bis heute wurden 255 Menschen in Krisensituationen von 52 Wegbegleiterinnen und Wegbegleitern unterstützt. Dafür wendeten diese Frauen und Männer 10 023 Stunden auf. Wir schauen mit grosser Dankbarkeit auf diese 10 Jahre zurück, in der unsere Vision von einem Netzwerk der Mitmenschlichkeit Wirklichkeit geworden ist. Wegbegleitung Leimental verbindet in unseren Dörfern Oberwil, Therwil, Biel-Benken und Ettingen Menschen, Konfessionen, Behörden und Institutionen miteinander. Dafür möchten wir Danke sagen und laden alle, die sich Wegbegleitung Leimental verbunden fühlen, sehr herzlich zu einem ökumenischen Festgottesdienst am **Sonntag, dem 28. August, um 10 Uhr** in die Stephanskirche nach Therwil ein. Der Gottesdienst wird musikalisch von den AphaSingers Basiliensis unter der Leitung von Frau Fanny Dittmann mitgestaltet werden. Im Anschluss an den Gottesdienst werden wir bei einem Apéro rüch im Guggel miteinander anstossen. Im Namen der Begleitkommission

Gabriela Bröcker und Elke Kreiselmeier

Katholische Kirchgemeinde Ettingen

Ministrantenlager



Die Ministrantinnen und Ministranten weilen vom 2.–9. Juli im Lager. Nach ihrer Lagerrückkehr feiern wir am **Samstag, 9. Juli, um 17 Uhr** einen Gottesdienst. Alle Eltern sind zu diesem

Lager-Abschluss-Gottesdienst herzlich eingeladen. Anschliessend wird ein Apéro serviert. Wir wünschen den Minis gute Reise, eine lustige und fröhliche Zeit sowie schönes Wetter.

Kirchenchor: Weiter nach dem Patrozinium



Wir vom Kirchenchor hoffen, dass Sie Freude hatten an unserem Gesang am Patrozinium. Freuen Sie sich auch über die Pläne des Kirchenchors: Zur Wiederholung: Wir bereiten eine Kantate von D. Buxtehude (1637–1707) vor, die Sie am 1. Advent erleben werden. Sie ist ein weiteres Beispiel für die Umsetzung eines

Textes in barocke Musiksprache, welche die Chormitglieder überraschte und mit jeder Probe mehr zur Bereicherung führt. Diese Bereicherung steht auch Ihnen offen! Kommen Sie in eine Probe zum Zuhören (Daten werden noch bekannt gegeben) und gönnen Sie sich einen Vorguss dieses musikalischen Erlebnisses.

Erstkommunion 2017

Nach den Sommerferien beginnt die Vorbereitung auf die Erstkommunion der neuen Drittklässler. Die zukünftigen Erstkommunikanten werden in den nächsten Tagen per Post informiert. Sollte Ihr Kind nicht die Schule in Ettingen besuchen, in die dritte Klasse kommen (Geburtsjahr 2005) und die Erstkommunion machen wollen, melden Sie sich bitte im Pfarrhaus unter Telefon 061 721 11 88.



Foto: M. Maar_pixelio.de

... ganz in Ihrer Nähe!

Waldshut-Tiengen, Laufenburg, Lörrach, Bad Säckingen, Rheinfelden

Als „Besonders vorbildliche Spielstätte“ mit dem „GOLDEN JACK“ prämiert.

Number One

7X am Hochrhein

Am der deutsch-schweizerischen Grenze sind die Casinos „Number One“ ein Synonym für moderne Unterhaltung. Ausser einer Top-Einrichtung finden Sie bei uns immer die aktuellsten Geld-Spielgeräte. Nur das Beste ist uns für unsere Gäste gut genug! Wir wünschen Ihnen viel Spass und einen schönen Aufenthalt in unseren Casinos! Glücksspiel kann süchtig machen. www.hochrheincasino.de

FLEXO
Innovative Handlauf-Systeme

Sichere Handläufe

Gefährlich! Nicht nur im Winter.

Bruggmattweg 11 061 973 25 38
4452 Itingen www.basel.flexo-handlauf.ch

Gemeinde- informationen

Beschlüsse der Einwohn- nergemeindeversammlung vom 22. Juni 2016

- Das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 7. April 2016 wird mit grosser Mehrheit bei einer Enthaltung genehmigt.
- Die Jahresrechnung 2015 und die vom Gemeinderat beantragte Zuweisung des Ertragsüberschusses von CHF 6'803'754.55 zum Eigenkapital, das per 31. Dezember 2015 neu einen Stand von CHF 14.922 Mio. aufweist, werden ohne Wortmeldung einstimmig verabschiedet.
- a) Zur vorliegenden Mutation des Quartierplans Löwen werden im Laufe der Diskussion zwei Anträge gestellt und einzeln zur Abstimmung gebracht:
 - Der Antrag, wonach im Quartierplan-Reglement die Pflicht auf Ausschreibung eines Architekturwettbewerbs aufzunehmen sei, wird mit grossem Mehr bei neun Gegenstimmen und vier Enthaltungen abgelehnt.
 - Der Antrag, dass im Quartierplan die Möglichkeit zum Bau eines zweiten, evtl. dritten Untergeschosses für weitere Parkplätze offen zu lassen sei, wird mit 88 NEIN zu 19 JA bei einigen Enthaltungen deutlich abgelehnt.

In der Schlussabstimmung wird der Mutation des Quartierplans Löwen mit grosser Mehrheit bei vier Gegenstimmen und drei Enthaltungen zugestimmt.
- b) Zum Verkauf der Parzelle und Liegenschaft Löwen werden ebenfalls zwei Anträge gestellt und einzeln zur Abstimmung gebracht:
 - Der Antrag, der Verkauf der Parzelle dürfe erst erfolgen, wenn für das in der Liegenschaft Löwen untergebrachte Asylheim eine Lösung gefunden sei, wird mit grossem Mehr bei sieben Gegenstimmen und drei Enthaltungen abgelehnt.

• Der Antrag, die Parzelle nicht zu verkaufen, sondern im Baurecht abzugeben, wird mit deutlichem Mehr bei 18 Gegenstimmen und sechs Enthaltungen abgelehnt.

In der Schlussabstimmung wird der Verkauf der Parzelle 56 (Liegenschaft Löwen) zum Preis von CHF 3'517'586.50 mit grosser Mehrheit bei fünf Gegenstimmen und sechs Enthaltungen genehmigt.

- Der Mutation des Zonenplans und -reglements Siedlung betreffend Gewerbezone Mühlematt wird mit grosser Mehrheit bei einer Gegenstimme und zwei Enthaltungen zugestimmt.
- Die Unterzeichnung der Gemeindeinitiative für eine faire Kompensation der EL-Entlastung (Fairness-Initiative) wird ohne Wortbegehren mit grossem Mehr bei vier Gegenstimmen und drei Enthaltungen angenommen.
- Der Bericht der Geschäftsprüfungskommission, der sich den Themen «Nutzungsvereinbarung Dorfplatz», «Beleuchtungskonzept», «Unterstützung/Subventionierung Dorfvereine» sowie «Stiftung Dorfmuseum» widmet, wird ohne Diskussion zur Kenntnis genommen.
- Angesichts der vorgerückten Zeit verzichtet der Gemeinderat auf die sonst üblichen Informationen zu weiteren Themen.
- Diverses: Kein Wortbegehren.

Zum Abschluss der Gemeindeversammlung würdigt Gemeindepräsident Reto Wolf in launigen und treffenden Worten das Wirken der auf Ende Juni nach zwölf Jahren zurücktretenden Gemeinderätin Ursula Jäggi-Baumann und des nach 15 Jahren in Pension gehenden Gemeindeverwalters Theo Kim und dankt beiden für ihr langjähriges und grosses Engagement im Dienste der Gemeinde Therwil.

Der Gemeinderat

Verwaltung öffnet heute später

Aufgrund eines internen Anlasses öffnet die Gemeindeverwaltung am Nachmittag erst um 15 Uhr ihre Türen. Wir danken für Ihr Verständnis.

Die Gemeindeverwaltung

Nicht verpassen!

Besichtigung der sanierten Liegenschaft an der Benkenstrasse 16, heute 14–20 Uhr.

Personelles

Erfolgreicher Lehraabschluss

Wir gratulieren unserer Lernenden Faye Studer zur überaus erfolgreich bestandenen KV-Lehraabschlussprüfung. Mit dem tollen Notendurchschnitt von 5,3 schnitt sie im E-Profil im Rang ab. Bravo Faye, diese Leistung hast du dir mit deinem grossen Einsatz redlich verdient und wir freuen uns alle mit dir!

Mit diesem Meilenstein beginnt ein wichtiger neuer Abschnitt im Leben und wir wünschen Faye Studer alles Gute und viel Erfolg für die weitere Laufbahn.

Die Arbeitskolleginnen und-kollegen der Gemeindeverwaltung

Neuer Standort Ruftaxi

Vor einiger Zeit wurde die Bushaltestelle der Linien 62 und 64 an der Bahnhofstrasse vor die Liegenschaft Nr. 31 versetzt. An der alten Bushaltestelle entstanden drei Parkplätze, welche nun rege genutzt werden. Leider zeigte sich aber, dass dort der Standort des Ruftaxis nicht mehr optimal ist. Daher hat der Gemeinderat entschieden, den jetzigen Standort des Ruftaxis an die Ebnetstrasse zu verschieben. In den kommenden Tagen werden die neue Signalisation und auch die Markierung für das Taxi angebracht. Ab dem 1. Juli 2016 wird der neue Taxistandplatz während der Betriebszeiten des Ruftaxis ausschliesslich für das Ruftaxi reserviert sein. Ausserhalb der Betriebszeiten des Ruftaxis darf der Standplatz auch von anderen Taxis genutzt werden. Der zweite Parkplatz, welcher an der Ebnetstrasse neu markiert wird, ist für das Kurzzeitparkieren vorgesehen, wie die beiden Parkplätze an der Bahnhofstrasse (ehemalige Bushaltestelle). So kann, wenn zum Beispiel jemand vom Tram abgeholt wird, dort kurz parkiert werden. Dieser Kurzzeitparkplatz darf mit der Anwohnerparkkarte und der Nachtparkkarte nicht genutzt werden.

Die Gemeindepolizei

Herzlichen Dank

Heute endet die Amtszeit von Ursula Jäggi-Baumann als Gemeinderatsmitglied



Zum Rücktritt von Ursula Jäggi-Baumann

Ursula Jäggi wurde 2004 in den Gemeinderat gewählt. Sie war damals bereits als Landrätin tätig und blieb dies auch für weitere fünf Jahre. In ihrer ersten Amtsperiode hat sie das Ressort Jugend, Sport, Kultur und Freizeit, Gesundheit und Friedhof betreut. In dieser Zeit wurde der Friedhof erweitert und Ursula hat entscheidend dazu beigetragen, dass beim Gemeinschaftsgrab ein wunderschönes Kunstwerk von Bettina Eichin steht. Seit 2012 war Ursula zuständig für das

Veranstaltungskalender 2016

Datum	Anlass / Wer	Ort
30. Juni 14–20 Uhr	Benkenstrasse 16 – Besichtigung	Benkenstrasse 16
1. Juli 20–24 Uhr	Public Viewing EM 2016	Areal Bahnhofschulhaus
2. Juli 20–24 Uhr	Public Viewing EM 2016	Areal Bahnhofschulhaus
10. Juli 20–24 Uhr	Public Viewing EM 2016	Areal Bahnhofschulhaus
31. Juli 18 – 24 Uhr	Bundesfeier	Areal Bahnhofschulhaus

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen entnehmen Sie bitte www.therwil.ch.

Verabschiedung Gemeindeverwalter Theo Kim



Sein Amt auf der Verwaltung hat Theo im April 2001 angetreten, als Quereinsteiger aus der Privatwirtschaft mit einem breiten Erfahrungsschatz und vielen Ideen. Dabei war es ihm von Beginn an ein Anliegen, die Gemeindeverwaltung mit allen Ausstellen zu einem Dienstleistungsunternehmen zu entwickeln. Von Anfang an hat sich Theo minutiös in die einzelnen Themen und Dossiers eingearbeitet und zwar so gut, dass heute nicht nur ein Mitarbeitender in Pension geht, sondern ein wandelndes Lexikon die Verwaltung verlässt. Theo hat damals für die vielleicht etwas angestaubte Verwaltung die Brücke ins neue Jahrtausend gebaut. Dies wurde bereits mit dem Um- und Erweiterungsbau der Gemeindeverwaltung im Jahr 2002 manifestiert. Die neue Dienstleistungskultur wurde nicht nur mit dem neuen Schalterbereich der Einwohnerdienste sichtbar, sondern auch mit dem Empfangsbereich bei den Steuern und den sozialen Diensten im Annexbau.

Obwohl in diesen 15 Jahren die Verwaltung kontinuierlich gewachsen ist, war es Theo immer ein Anliegen, nicht zu gross zu werden und zu viele Hierarchiestufen zu schaffen. So ist die Verwaltung heute eine schlanke schlagkräftige Organisation. Das Team war und ist Theo immer wichtig und er hat Veränderungen immer behutsam und mit Feingefühl umgesetzt, die Mitarbeitenden stets gefördert und neu motiviert. Dabei war er selbst wahrscheinlich der grösste Champfer ohne Feierabend, mit vielen Nachtschichten und Wochenendeinsätzen.

In 15 Jahren kommen natürlich auch einige Meilensteine zusammen, wobei Theos Verdienste und Leistungen nicht in Kennzahlen gemessen werden können. Ein besonderes Steckenpferd war jedoch Theos Flair für Events und Anlässe. Angefangen vom Landratspräsidenten-Fest für Ursula Jäggi-Baumann, über die Wiederbelebung des Banntags zur Erneuerung des Neuzugerpéros bis zur Entstehung des ersten Public Viewings in Therwil.

Auch in der Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden war Theo ein Vorreiter. Er war im Gemeindeverwalterverband sehr engagiert und hat massgeblich dazu beigetragen, dass die Plattform Leimental vor einigen Jahren so gut gestartet ist. Der heutige Tag ist der Moment, an dem ein grosser Schritt in einen neuen Lebensabschnitt beginnt. Lieber Theo, wir danken dir für alles was du in den letzten 15 Jahren in Therwil geschaffen hast und wünschen dir und deiner Frau Bea viele Jahre in Gesundheit und Zufriedenheit.

Der Gemeinderat



ABFUHR-TERMINE 2016

Montag,	4. Juli	Biogener Abfall, Therwil Ost und West
Dienstag,	5. Juli	Hauskehricht / Kleinsperrgut brennbar Therwil Ost
Mittwoch,	6. Juli	Papier & Karton, Therwil Ost & West
Donnerstag,	7. Juli	Hauskehricht / Kleinsperrgut brennbar Therwil West

Das Abfallgut muss um 7 Uhr gut sichtbar bereitstehen.

Gemeindeverwaltung:

Bahnhofstrasse 33
Telefon 061 725 21 21
Fax 061 721 11 85
E-Mail: gemeinde@therwil.ch
Homepage: www.therwil.ch

Öffnungszeiten:

Mo 8.30–11.30 + 13.30–18.00 Uhr
Di 10.00–11.30 + 13.30–17.00 Uhr
Mi, Do 8.30–11.30 + 13.30–17.00 Uhr
Fr 8.30–11.30 + 13.30–16.00 Uhr

Gemeindepräsident:

Reto Wolf, Tel. G 061 705 07 04
Sprechstunde: Di 16.30–17.30 Uhr
oder nach tel. Vereinbarung

Bürgergemeinde:

Sekretariat, Bahnhofstrasse 33
Telefon 061 721 99 56
Fax 061 721 11 85
E-Mail: bea.steffen@therwil.ch

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag
(jeweils 9–12 Uhr)

Werkhof:

Werkhofstrasse 6
Telefon 061 721 76 30
Fax 061 721 76 31
E-Mail: werkhof@therwil.ch

Öffnungszeiten:

Mo–Do 11.30–12.00 Uhr
Fr 11.00–12.00 Uhr
13.00–16.00 Uhr

Gemeindepolizei

Erlenstrasse 33
Telefon 061 721 77 81 / 061 721 77 82
Fax 061 721 77 83
E-Mail: polizei@therwil.ch

Öffnungszeiten:

Mo 16.00–18.00 Uhr
Mi 8.00–10.00 Uhr
Fr 10.00–12.00 Uhr

Weitere Adressen finden Sie im Telefonbuch unter «Gemeinde» oder in den verschiedenen Rubriken auf unserer Homepage www.therwil.ch

TARAG AG
Moderne Heizungstechnik
Öl-Gas-Solar-Wärmepumpe-Fotovoltaik-Tank

Sonnenweg 14, 4153 Reinach
Tel. 061 711'33'55, www.tarag.ch



Das Public Viewing geht auch ohne Schweizer Nationalteam weiter



Jeanine (vorne links) kam aus Bottmingen nach Therwil, um die «Nati» anzufeuern. Und beim Penaltyschiessen nützte das ganze Bangen, Hoffen und Daumen drücken («dr Sommer hält einen») nichts. Während 120 Minuten hatte Toni Nussbaumer mit Anhang nonstop die Schweiz angefeuert und akustisch mit Glockenklang supportiert. Beat Hess, Präsident des FC Therwil, war mit «Zico» (Insider wissen, wer dieser Therwiler Fussballgott ist...) und dem Therwiler-Walliser Daniel Dufing sogar für zwei Schweizer EM-Partien vor Ort, in Frankreich, gewesen. In der Pause hatten die Therwiler Handballer Schwerstarbeit – sie putzten und trockneten im Areal die Bänke und Tische.

Auch wenn für die Schweizer Fussball-Nationalmannschaft die EURO 2016 seit dem letzten Samstag – auf sehr bittere Art – zu Ende gegangen ist, weil das Team von Nationaltrainer Vladimir Petkovic das Elfmeterschiessen gegen Polen verloren hat.

Über das Sportliche haben die Tagesmedia und die «sozialen Foren» seit Samstagnachmittag genügend berichtet. Ein Penaltyschiessen ist immer eine Lotterie – und immer wird es jenen Spielern geben, die «versagt» hat und den Ball aus elf Metern nicht ins Gehäuse gebracht hat. Im Jahre 1994 verschoß der italienische Ballzauberer Roberto Baggio im notwendigen Penaltyschiessen jenen Strafstoss, der Brasilien den WM-Titel bescherte. Und nur zehn Stunden später als Granit Xhaka war ein gewisser Lionel Messi dafür verantwortlich (oder eben schuld), dass Argentinien das Endspiel

in der «Copa America», dem Pendant zur Europameisterschaft, gegen Chile verlor. Der angeblichen weltbeste Fussballer des FC Barcelona erklärte danach seinen Rücktritt vom argentinischen Nationalteam ...

Auch am letzten Samstag war das Public Viewing in «Därwil» ein Volksfest. Aber auch da war Petrus kein Verbündeter der 99er. Just zur Mittagszeit begann es zu regnen – im Volksmund könnte man auch «chübeln» sagen. Wie beim Auftaktmatch gegen Albanien führte dies dazu, dass 90 Prozent der Public-Viewing-Besucher im Foyer respektive Mehrzweckhalle den Match zwischen der Schweiz und Polen schauten. Das tat der grandiosen Stimmung keinen allzu grossen Abbruch – das schweizerische «Rot-Weiss» (polnische Anhänger oder Polen selber machten wir nicht aus) dominierte. Und Anfeuerungsrufe und Glockengeläute erhöhten den Lärmpegel.

Ebenso eindrücklich wie die Schweizer «Nati» agierten die beiden Gastgeber. Der HC Therwil (mit vielen Jungs und Mädels, was das Herz eines Sportjournalisten erfreut, denn Handball hat gerade in urbanen Gebieten keinen einfachen Stand mehr) und der TC Birmatt (mit Gemeinderätin Dora Weissberg als gewiefte Service-Fachfrau) sorgten dafür, dass niemand auf Speis und Trank verzichten musste. Und als der Regen während der ersten Halbzeit nachliess, wurden die Bänke und Tische umgehend gereinigt und getrocknet, sodass zuletzt Areal und Halle in etwa gleich gut gefüllt waren. Dass das Happy-End ausblieb, war dann schon ein arger Stimmungsdämpfer.

Aber das Public Viewing geht – erst recht – weiter. Sicher, ohne Schweizer Beteiligung entfällt der heutige Viertelfinal (der nun Polen gegen Portugal lautet). Aber morgen Freitag trifft

man sich zum Match zwischen Wales und Belgien. Gerade die «Roten Teufel», vor Turnierbeginn als Geheimfavorit gehandelt, zeigten im Achtelfinale gegen Ungarn beim 4:0-Erfolg eine sehr reife Leistung und attraktive Spielweise. Und am Samstag kommt es zum «Knüller» zwischen Deutschland und dem wiedererstarkten Italien, das Titelverteidiger Spanien im Achtelfinale mit 2:0 schlug. Diese Affiche ist eines Finales würdig – und wir sind sicher, dass zu diesem Prestigeduell, das an vielen Grossturnieren bereits zu legendären, unvergesslichen, ja historischen Partien geführt hat, für ein «ausverkauft Stadion» sorgen wird. Und weil die Langzeitprognosen gut sind und Petrus die Schleusen geschlossen hat, geht das Fussballmärchen (Public Viewing) 2016 weiter. Auch ohne aktive Beteiligung der Schweizer Nationalmannschaft.

Text und Fotos: Georges Küng



Gemeindeinformationen



Public Viewing

Auch wenn die Schweiz leider nicht mehr dabei ist, sind immer noch tolle Mannschaften an der EM dabei und die verbleibenden Public Viewings werden wie geplant durchgeführt:

Freitag, 1. Juli, 20 – 24 Uhr:
Wales – Belgien

Samstag, 2. Juli, 20 – 24 Uhr:
Deutschland – Italien

Sonntag, 10. Juli, 20 – 24 Uhr:
Finale!

Denken Sie daran, dass Sie an unserem Public Viewing nicht nur in guter Stimmung ein tolles Fussballspiel sehen können, Sie unterstützen damit auch einen lokalen Verein, der viel Arbeit und Zeit in diesen Anlass investiert. Diese Woche sind dies der Kirchenchor, der Frauenchor, der Volleyballclub und die CVJM/F Jung-schar. Wir freuen uns auf Sie!

Die Gemeindeverwaltung

1.-August-Abzeichen 2016

Verbundenheit mit der Heimat



Das 1.-August-Abzeichen der Stiftung Pro Patria kann bis zum 29. Juli beim Einwohnerdienst der Gemeindeverwaltung für Fr. 6.– gekauft werden. Es wird in der Schweiz hergestellt und in Behindertenwerkstätten in der Ostschweiz montiert. Das diesjährige Abzeichen – ein Bonbon – ist der kulturellen Vielfalt in der Schweiz gewidmet. An den Bundesfeiern der diplomatischen Vertretungen und zahlreicher Schweizer Vereine in der ganzen Welt wird das 1.-August-Abzeichen seit 1923 als Symbol der Verbundenheit mit der Heimat getragen. Einen Teil des Erlöses der Sammlung 2016 wird Pro Patria für den Erhalt von Schweizer Kleinbauten in der Schweiz zur Verfügung stellen.

Der Einwohnerdienst

Sommerferien 2016

Schliessung der Schulhäuser und Turnhallen

Die Schulhäuser bleiben während der ganzen Dauer der Sommerferien, das heisst von Samstag, 2. Juli, bis und mit Sonntag, 14. August, geschlossen. Vom Gemeinderat bewilligte Belegungen sind davon ausgenommen. Wiederbeginn des Schulunterrichts: Montag, 15. August 2016.

Baubteilung

Keine Sprechstunde während der Sommerferien

Während der Schulferien vom 2. Juli bis und mit 14. August findet die Sprechstunde von Gemeindepräsident Reto Wolf nicht statt.

Die nächste reguläre Sprechstunde ist am Dienstag, 16. August 2016, von 16.30 bis 17.30 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung.

Die Gemeindeverwaltung

Zivilstandsnachrichten

Todesfall

In Therwil, am 16. Juni 2016, **Kramer Ernst**, geb. 6. September 1936, wohnhaft gewesen Im Römergarten 11, 4106 Therwil – wurde beigesetzt.

In Therwil, am 22. Juni 2016, **Hürlimann «Bruno»** Viktor, geb. 4. Dezember 1955, wohnhaft gewesen Lehmgrubenweg 12, 4106 Therwil – Abdankungsfeier: Am Montag, 4. Juli 2016 – 10.45 Uhr, anschliessend Beisetzung. Besammlung: Kath. Kirche, Therwil.

Geburt

In Basel BS am 25. Mai 2016 **Russo, D elia I rene** Tochter der Russo, Elena von Basel BS, Schöfflisdorf ZH und des Russo, Giovanni von Schöfflisdorf ZH, alle whft. in Therwil BL.

Herzliche Gratulation



Gratulationskalender

Juni 2016

Goldene Hochzeit
Mittwoch, 6. Juli: **Hans und Theresia Erni**, Scheltenstrasse 8

90. Geburtstag
Donnerstag, 7. Juli: **Edgar Gass**, Gartenstrasse 7

Wir gratulieren den Jubilaren ganz herzlich zu ihrem ganz persönlichen Feiertag und wünschen ihnen weiterhin alles Gute in den kommenden Jahren, viel Freude und schöne Stunden bei guter Gesundheit.

Gemeinderat und Gemeindeverwaltung

Parteien

SP Therwil

Geruhsame Ferienzeit

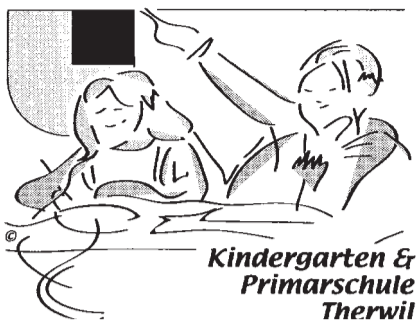
Obwohl in den nächsten sechs Wochen alles etwas ruhiger werden wird, gibt es doch Ereignisse, die uns sehr beschäftigen wie etwa die Fussball-Europameisterschaft oder auch der Brexit und nicht zuletzt die permanenten Baustellen. Daneben gibt es auch Ereignisse, die ihre Schatten vorauswerfen, wie etwa die Abstimmungen vom September. Eine ganz wichtige ist AHV plus. Wie am Sektionstreffen vom 14. Juni zu erfahren war, ist die AHV für 2/3 der Bevölkerung die wichtigste Einkommensquelle. Die Renten der Pensionskassen hingegen sinken, nicht zuletzt der niedrigen Zinssätze wegen. Dank dem genialen Finanzierungsmodell der AHV fliessen die Beiträge der Berufstätigen direkt in die Renten, der nötige Puffer von 44 Mia. ist ungleich besser zu handhaben als das 970 Mia. schwere Anlagevermögen der Pensionskassen, dessen Verwaltung jährlich total 6,5 Mia. pro Jahr kostet. Für einen heissen Herbst ist deshalb gesorgt.

Einen schönen Sommer wünscht Ihnen: SP Therwil – für alle statt für wenige!

www.sp-therwil.ch

Die Gemeindehomepage
www.therwil.ch

Schule



Kindergarten & Primarschule Therwil

Schuljahresabschluss 2016/2017

In Riesenschritten nähern wir uns dem Schuljahresabschluss. Der abendliche Betrieb in und vor der Aula oder der Mehrzweckhalle wird intensiver. Es reichen sich Theater, Musicals, Zirkus, Abschlussreisen, Lager, Konzerte, Literaturcafé, Abschlussfestli, Lesenächte und ähnliche Anlässe aneinander.

Bei dieser Gelegenheit ist es uns wichtig, unseren Hauswarten Edi Gutzwiller, Philipp Meier, Roland Imboden und Tobias Frei ein grosses Dankeschön auszusprechen. Ohne ihre grosse Hilfe und Unterstützung wären viele dieser Veranstaltungen nicht möglich.

Nun hoffen wir für Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrpersonen auf einige ruhige, abwechslungsreiche, warme und sonnige Ferientage.

Zum Schuljahresabschluss widmen wir uns an dieser Stelle traditionellerweise den Verabschiedungen und Jubiläen unserer Lehrpersonen.

Verabschiedungen

Frau Rita Müller ist seit dem 18. April 1971 als Musikgrundkurslehrerin an unserer Schule tätig. Frau Müller unterrichtet liebevoll, umsichtig kindernah und motivierend. Ihre Begeisterung für die vielen Facetten der Musik ist spür- und erlebbar. Ihre Freude am Fach überträgt sie auf ihre Schülerinnen und Schüler. Für Rita Müller beinhaltet Musik nicht nur Noten und Töne, auch Geschichten gehören dazu. Ihre Art und Weise, Geschichten zu erzählen, macht die Kinder «sprachlos», sodass sie gespannt und mit glänzenden Augen und grossem Staunen zuhören.

Nach 45 Jahren tritt Rita Müller – wohl nicht kürzer – doch in den verdienten Ruhestand. Wir danken Frau Müller für ihren grossen Einsatz, für die vielen geschenkten Lieder und die Freude und Begeisterung, die sie vermittelt hat. Wir wünschen Rita Müller weiterhin viel Freude an der Musik, Gesundheit und Erfüllung für den neuen Lebensabschnitt.

Frau Marianne Lander ist seit dem 1. August 2003 als Primarlehrerin an unserer Schule tätig. Frau Lander unterrichtet mit viel Begeisterung und Engagement. Sie unterrichtet mit einer klaren Haltung, welche eine wertschätzende und hilfsbereite Begegnung den Schülerinnen und Schülern gegenüber zeigt. Mit ihrer ruhigen, gelassenen und klaren Art gelingt es ihr, die Schülerinnen und Schüler konzentriert und fokussiert arbeiten zu lassen. Dabei reagiert Frau Lander sensibel und tolerant und zeigt Verständnis für die aktuellen Bedürfnisse der einzelnen Schülerinnen und Schüler.

Marianne Lander hat sich entschieden, nach 13 Jahren Therwil eine neue Herausforderung anzunehmen. Sie wird ab Sommer 2016 eine Anstellung in einer anderen Gemeinde antreten.

Wir bedanken uns bei Marianne Lander herzlich für ihren grossen Einsatz, für ihre Arbeit und für das grosse Engagement zugunsten der Kinder und der Schule in Therwil. Wir wünschen Marianne Lander für die Zukunft Gesundheit, viel Freude und Erfüllung.

Frau Martina Miedaner ist an unserer Schule seit dem 1. August 2009 als Primarlehrerin tätig. Martina Miedaner war immer bereit, Neues anzupacken. So war sie auch gerne bereit, im vergangenen Jahr

das BGF zu unterrichten. Frau Miedaner brachte sich aktiv in das Lehrpersonenteam ein und trug so ihren Teil zum guten Gelingen an dieser Schule bei. Die vielen Unterrichtsstunden, die die Schülerinnen und Schüler erleben konnten, bleiben in sehr guter Erinnerung. Ab Sommer 2016 hat Martina Miedaner eine neue berufliche Herausforderung angenommen. Wir bedanken uns bei Frau Miedaner herzlich für die geleistete Arbeit an der Primarschule Therwil. Für ihre Zukunft wünschen wir viel Engagement, Freude und Gesundheit.

Herr Marius Sinniger ist an unserer Schule seit dem 1. August 2005 als Schulsozialarbeiter tätig. Während all dieser Jahre verstand Marius Sinniger es, mit viel Einfühlungsvermögen auf die Schülerinnen und Schüler einzugehen und ihnen die nötige Unterstützung und Begleitung zu geben. Für den unermüdeten Einsatz und das grosse Engagement für die Schülerinnen und Schüler, für die grosse Unterstützung und professionelle Begleitung ein grosses Dankeschön! Achtsam begleitete Marius Sinniger die ihm anvertrauten Schülerinnen und Schüler. Umfassend, vielschichtig und weitsichtig waren die Eckpfeiler seines Schaffens.

Als Schulsozialarbeiter lassen wir Herrn Sinniger nur ungern ziehen, wir gönnen ihm aber den wohlverdienten Ruhestand von ganzem Herzen. Wir wünschen Marius Sinniger, dass er den kommenden Lebensabschnitt in Ruhe und Zufriedenheit und bei guter Gesundheit geniessen kann. Für die Zukunft wünschen wir Marius Sinniger ausserdem Tatendrang und viele schöne Erlebnisse in der Natur und auch zu Hause.

Am Ende des Schuljahres verlassen uns zudem noch folgende Lehrpersonen: Frau Eylem Baskara unterrichtete im Kindergarten Parkstrasse während zweier Jahre.

Frau Esther Jeker förderte für zwei Jahre die fremdsprachigen Kinder in Deutsch als Zweitsprache im Kindergarten Drosselstrasse.

Diesen Lehrpersonen und dem Schulsozialarbeiter danken wir für ihren grossen Einsatz an unserer Schule und wünschen ihnen alles Gute und viel Erfolg für ihre Zukunft.

Jubiläen im Schuljahr 2016/17

Wir freuen uns, folgenden Lehrpersonen zu ihrem Jubiläum an unserer Schule gratulieren zu können:

- Seit 45 Jahren arbeitet Frau Rita Müller (Lehrperson Musikalischer Grundkurs) an unserer Schule.
- Das 35-jährige Jubiläum feierte Frau Beatrice Bulacher (Lehrperson an der Mittelstufe).
- Seit 25 Jahren arbeiten Frau Patricia Hänggi (Lehrperson an der Unterstufe) und Frau Ursina Stüchelberger (Lehrperson an der Unterstufe) an unserer Schule.
- Das 25-jährige Jubiläum feierte Frau Daniela Plüss (Lehrperson an der Mittelstufe).
- Seit 10 Jahren arbeiten Frau Barbara Baltisberger (Lehrerin für Deutsch als Zweitsprache), Herr Silas Brönnimann (Lehrperson an der Mittelstufe), Frau Madeleine Gasser (ISF-Lehrerin) und Frau Maja Schopp Frabboni (Lehrperson an der Mittelstufe) an unserer Schule.

Wir danken den Jubilarinnen und Jubilaren recht herzlich für ihre langjährige Treue und ihren grossen Einsatz für die Schülerinnen und Schüler unseres Dorfes.

Über die neu an unserer Schule tätigen Lehrpersonen werden wir Sie an dieser Stelle nach den Sommerferien informieren.

Zum Schluss danken wir Ihnen, liebe Eltern, für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Schuljahr und wünschen Ihnen und Ihren Kindern eine erholsame Ferientzeit.

Corinne Dalhäuser-Burkhardt
Schulleitung und Schulrat
Kindergarten und Primarschule
www.primartherwil.ch

Sommerferien



Mit dem Beginn der Sommerferien geht ein ereignisreiches Schuljahr zu Ende. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei allen Schülerinnen und Schülern, Eltern und Lehrpersonen, die mitgeholfen haben, diese nicht immer einfache Zeit zu meistern.

Am Donnerstag, 30. Juni, findet die Schlussfeier der 4. Klassen statt, dieses Jahr auf dem Pausenplatz des KI, da die Mehrzweckhalle wegen der EURO nicht zur Verfügung steht.

Neben den Viertklässlerinnen und Viertklässlern verlassen auch zwei Lehrpersonen die Schule. Nach 39 Jahren tritt René Suter in den Ruhestand, bei ihm ist es zwar angebracht von «Unruhestand» zu sprechen. René Suter wird uns vor allem als Sportlehrer in Erinnerung bleiben. Es war ihm stets ein Anliegen, die Schülerinnen und Schülern, sportlich zu fördern und ihnen unvergessliche Momente zu bieten, sei dies in Winterlagern (Langlauf und Skitouren) oder in den Bergen (Wandern, Biken). Diese Aktivitäten, Beruf und Hobby in einem, wird René Suter auch weiterhin pflegen und er wird häufig unterwegs sein. Wir danken ihm für alles, was er während dieser langen Zeit mit Engagement und Einsatz für die Schülerinnen und Schüler geleistet hat.

Franziska Blaser hat im letzten Schuljahr einen Kurs für Französisch als Zusatzsprache geführt. Dabei hat sie mit viel Einsatz die Schülerinnen und Schüler unterstützt, damit sie den Anschluss in dieser Sprache bewältigen. Wir danken Franziska Blaser für ihr Engagement und ihr Arbeit an unserer Schule und wünschen ihr viel Erfolg. Neu begrüssen wir nach den Sommerferien Nathalie Kurath für Französisch als Zusatzsprache, Tanja Müller für ISF und Christoph Müller als Klassenlehrer der Klasse 4Ec.

Das Schuljahr 16/17 beginnt für alle Schülerinnen und Schüler am Montag, 15. August 2016, um 9 Uhr auf dem Pausenplatz KI. Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern, Eltern und Lehrpersonen schöne und erholsame Sommerferien.

Die Schulleitung



Auch wir leben nicht von Luft allein.

Unterstützen Sie Menschen mit einer Atembehinderung in der Region.

Konto: 40-1120-0
lbb.ch/spenden

LUNGENLIGA BEIDER BASEL

Vereine

Erfolgreiche Generalversammlung des Vereins «Därwil in Bewegig»



Ein wenig mehr als ein Jahr vor dem LandFest17 informiert dessen Trägerverein «Därwil in Bewegig» seine Mitglieder über den Stand der Arbeiten und die noch zu bewältigenden Herausforderungen seitens des Organisationskomitees. Im Rahmen einer umfassenden Risikoanalyse für das LandFest17, werden Massnahmen initiiert, welche mögliche Risiken vor allem im Bereich Infrastruktur entgegenwirken sollen.

Breite Unterstützung durch lokale Partnerschaften

Das LandFest17 genießt die breite Unterstützung vieler lokalen Partner. Die Gemeinde Therwil und die Bürgergemeinde Therwil konnten als wichtige Partner für den Anlass gewonnen werden. Mit dem Schwingclub Oberwil konnte im Rahmen des Nordwestschweizerischen Schwingfests, welches das LandFest17 als sportlicher Höhepunkt abschliessen wird, ebenfalls eine Zusammenarbeit aufgelegt werden.

Finanzierung auf gutem Weg

Nebst einigen Königspartnern, die bereits schon in die Aktivitäten vor dem LandFest17 wie das im August 2016 stattfindende Anschwingen, eingebunden werden, darf das OK auch auf wertvolle Unterstützung durch den Swissslos-Fonds zählen. Ende 2016 startet der offizielle Ticketverkauf für das Nordwestschweizer Schwingfest. Mit Startticket konnte auch hier ein zuverlässiger Partner gefunden werden.

Festgelände auf dem Känelmatt 1

Vier Tribünen mit einem Fassungsvermögen von fast 4500 Zuschauern werden auf dem Fussballplatz des Känelmatt 1 aufgestellt und die Arena für das Nordwestschweizer Schwingfest und das Herz des LandFest17 bilden. Das Begleitprogramm für das Fest nimmt Formen an und wird mit viel Unterhaltung und Folklore aufwarten – wir werden auf unserer Homepage und auf der Facebook-Seite laufend über die Programmpunkte informieren. Werden Sie also Fan vom LandFest17 auf Facebook – 666 Fans wollen wir bis zum Anschwingen vom 13. August 2016 erreichen!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Foto: zVg

Frauenchor Therwil



Der Juni, ein Monat der Gesang- und Musikfeste!

Dem Musikverein Ettingen zusammen mit der Musikgesellschaft Concordia Therwil gratulieren wir herzlich für das erfolgreiche Abschneiden am Eidgenössischen Musikfest in Montreux.

Auch der Frauenchor Therwil darf jubeln! Am 18. Juni 2016 haben wir am Inner-schweizer Gesangfest in Cham teilgenommen. Mit den Liedern Probiert mal mit Gemütlichkeit – Wir hatten gebaut – Mah-Na-Mah-Na durften wir eine Urkunde mit dem Prädikat «sehr gut» in Empfang nehmen. Wir freuen uns und sind sehr stolz.

Public Viewing

Am 30. Juni oder 1. Juli, je nach Spielverlauf, bedient Sie der Frauenchor zusammen mit dem Kirchenchor gerne auf dem Bahnhofs-schulhausplatz und fiebert mit an der EURO (Hopp Schwyz!).

Am 10. September 2016 begegnen Sie wieder unseren Sängerinnen mit ihren Liedervorträgen: Sei es am «Tag der 33 offenen Türen» des Gewerbes oder gleichentags in Dornach am Regionalen Sängertreffen.

Eine sonnige, erholsame Sommerzeit.

Herzlich Ihr Frauenchor Therwil



Foto: zVg



Gemeinde- und Schulbibliothek Therwil

«Bibliofreckles»-Sommerwettbewerb

Während der Sommerferien laden wir Sie herzlich ein, in den wöchentlichen BIBO-Ausgaben an unserem «Bibliofreckles»-Sommerwettbewerb teilzunehmen. Wir suchen ein Wort, das Sie herausfinden, wenn Sie jede Woche die Fragen beantworten können. Also keine Ausgabe verpassen!!

Mit etwas Glück gewinnen Sie folgende Preise:

- * Café Grellinger: 2x2 Gutscheine für ein Frühstück à je Fr. 15.50.–
- * Drogerie Eichenberger: Fr. 50.– Gutschein und getr. Apfelschnitze
- * Restaurant «Bahnhöfli»: Fr. 50.– Gutschein
- * Papeterie Korei: 1 Farbstiftschachtel (Wert ca. 50.–)
- * Brillenstudio Saladin: 1 Lesebrille (Wert ca. 30.–)

Wir bedanken uns herzlich für die gespendeten Preise!

Bücher-Casting in der Bibliothek mit der 5d

Wir gingen am Mittwoch, der 25. Mai, um 10 Uhr für ein Bücher-Casting in die Gemeinde- und Schulbibliothek. Dort angekommen wurden wir von Frau Henzler begrüsst. Wir stiegen danach in den Dachstock, setzten uns auf Kissen und warteten gespannt auf das Vorstellen der neuen Bücher. Diese waren in vier Kategorien eingeteilt: «Krimis», «Lustiges», «Abenteuer» und «Fantasy». Zu jeder Gruppe gab es fünf Bücher. Zwei Kinder wurden ausgewählt, die Stimmen zu zählen und die Resultate aufzuschreiben.



Zuerst wurden die Namen der Bücher vorgestellt und die Titelbilder gezeigt. Und schon fielen die zwei Bücher pro Kategorie mit den wenigsten Stimmen raus. Nun las uns Frau Thommen die Zusammenfassung auf der Rückseite der Bücher vor und schon wieder wurde die Entscheidung getroffen, welches Buch pro Kategorie rausfiel. Zum Schluss kam die Leseprobe (L-Probe). Frau Henzler las uns ein Stück aus den Büchern vor. Die beiden Frauen waren sehr gut vorbereitet. Wir trafen unsere endgültige Entscheidung und wählten die Gewinner. Die Siegerbücher heissen: *Pala* (Fantasy), *Gangster-Oma* (Lustiges), *Tenebris* (Abenteuer) und *Blutring* (Krimi). Die Plätze waren sehr schwierig zu verteilen, da alle Bücher gut waren. Danach machten wir ein Foto von der ganzen Klasse mit den Siegerbüchern. Eine Woche später bekamen wir die Bücher in die Schule, wo wir sie zur Probe lesen durften. Die Bücher sind sehr spannend zu lesen! Unsere Klasse fand das Casting sehr spannend und toll. Die Bücher kamen sehr gut bei uns an!

Malin, Nora, Adi, Sarah, Moët, Sira und die ganze Klasse 5d

Panini-Tauschbörse in der Bibliothek Therwil



Jeden Montag von 17 bis 19 Uhr könnt ihr im Café der Bibliothek eure Paninibilder zur EM in Frankreich tauschen.

Les(e)pass für alle Kinder

Komm und hol dir in der Bibliothek wieder deinen Lesepass über die Sommerzeit. Alle können mitmachen! Täglich mindestens 15 Minuten in einem Buch fleissig lesen

und das an mindestens 20 Tagen. Trage die Titel der Bücher im Pass ein und bringe ihn uns in die Bibliothek. Du nimmst automatisch an einer Verlosung teil und kannst einen Bücher-Gutschein gewinnen, gestiftet von Bider&Tanner.

Öffnungszeiten Sommerferien

Während der Sommerferien ab **Samstag, 2. Juli, bis am Samstag, 13. August**, hat die Bibliothek **jeden Montag von 15–20 Uhr geöffnet!** (ausg. 1. August) Verlängerungen können Sie via Homepage www.bibliothek-therwil.ch vornehmen, montags telefonisch **061 721 62 43** oder schicken Sie uns eine Mail info@bibliothek-therwil.ch.

Wir wünschen Ihnen eine wunderschöne Ferienzeit!

Dani von Wattenwyl

2. September 19.30 Uhr

Bitte in Ihrer Agenda vormerken! **Am Freitag, 2. September, 19.30 Uhr** laden wir Sie zu einer Lesung mit Dani von Wattenwyl ein.

Brockenstube Therwil

Flohmarkt 2016

Wir bedanken uns bei allen Kunden und Kundinnen für die Einkäufe, die Sie bei uns getätigt haben. Ausserdem gilt unser grosser Dank dem Werkhofteam und den engagierten freiwilligen Helfern und Helferinnen, die immer wieder zum Gelingen unseres Flohmarkts beitragen. Wir sahen uns leider gezwungen, unseren grossen Flohmarkt mit Apéro am 25. Juni vorzeitig zu beenden.



Foto: zVg

Die starken Regenfälle am Nachmittag brachten ein Zelt fast zum Einsturz, mit Rücksicht auf das Wohlergehen unserer Kunden legte das bei uns den Entschluss nahe, den Flohmarkt zu schliessen. Wir danken für Ihr Verständnis.

Unsere Brockenstube öffnet am Freitag, 15. Juli 2016 von 16 bis 19 Uhr. Sowie am Freitag, 15. Juli 2016 Freitag, 12. August 2016 Wie immer ist die Brockenstube von 16–19 Uhr geöffnet.

Wir freuen uns auf Sie! Gerne nehmen wir wie immer gut erhaltene Artikel entgegen: Es wären dies: Porzellan, Glas, Tischwäsche, Nippes, Antiquitäten, Bilder, (Mode) Schmuck, Spielwaren, Sammlerobjekte (Briefmarken, Blaggedde, Postkarten, Uhren, CDs usw.), Oster- und Weihnachtsartikel.

Wir bitten um Verständnis, dass wir aus Platzgründen keine Möbel, Kleider, Bücher, Videos und Übertöpfe entgegennehmen können. Ausserdem bitten wir Sie höflich, uns nur gute, brauchbare und keine defekten Artikel zu überlassen.

Wir bedanken uns sehr herzlich dafür! Dürfen wir Sie noch auf unsere Homepage aufmerksam machen: www.brockenstube20.com Auf Ihren Besuch freut sich Margrit Zingg und Mario Hunn *Alemanenstr. 20 4106 Therwil Tel. 061 401 02 79*

STALDER FRINGELI
ATELIER FÜR KLAVIERBAU
«Wir vermieten Klaviere»
Reinach / Grellingen Tel. 061 711 11 01
K462298/003-739348

SVKT Turnerinnen, Volleyballerinnen und Passivmitglieder

Erste Sommerwanderung

Am **Mittwoch, 6. Juli**, findet unsere 1. Sommerwanderung statt. Treffpunkt: Wanderinnen: **18.50 Uhr**, beim Bahnhofschaus Haus Nicht-Wanderinnen: ca. 20 Uhr im Restaurant Sternen Für weitere Infos und Anmeldung bis 5. Juli: Virginie Villinger, Tel. 061 721 47 01. Ich freue mich auf eine zahlreiche Teilnahme.

Virginie Villinger, SVKT Frauensportverein

Danke an HASLER FENSTER



Waren Sie auch am «Tag der offenen Fenster» bei der Firma Hasler Fenster in Therwil? Wir haben einen interessanten Rundgang durch die Therwiler Produktion erlebt, Wettbewerbe mitgemacht und viele informative Gespräche geführt. Abschliessend gab es eine feine Wurst vom Grill. Wir freuen uns sehr, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter entschieden haben, unserem Verein den ganzen Wurst-Verkauf-Erlös zu spenden. Diese grossartige Geste ist nicht selbstverständlich und wir danken der Firma Hasler Fenster herzlich für diese Unterstützung. Natürlich werden wir diese Spende für unsere Monatsmiete 2017 einsetzen, damit unser soziales Projekt noch lange weiterlebt und wir auch in Zukunft noch vielen bedürftigen Menschen in Therwil und Umgebung helfen können. Wenn auch Sie uns mit einer Spende (z.B. Kleidung, Lebensmittel, Hygieneprodukte) helfen möchten, dann melden Sie sich bei uns unter «Kontakt» über unsere Homepage www.vereinphari.ch. Herzlichen Dank im Voraus und liebe Grüsse vom ganzen Phari-Team

Gabi Huber & Brigitte Marques



Kinder-Spielnachmittag im «Guggel»

- Wo: Reformiertes Kirchgemeindehaus «Guggel», Therwil
- Wer: Kinder ab ca. 18 Monaten bis zum Kindergartenalter
- Was: Gemeinsam spielen, singen, malen und Geschichten hören
- Wie: Voranmeldung erwünscht (begrenzte Platzzahl)
- Wie viel: Fr. 5.– pro Kind und Nachmittag (inkl. Zvieri, exkl. Versicherung)
- Daten: 16. und 30. August, 13. und 27. September, 18. Oktober, 1., 15. und 29. November, 13. Dezember
- Zeit: Nachmittag von 14 bis 17 Uhr

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

- Diana Vogrig** Tel. 061 722 05 38 Nat. 077 431 94 61
- Verena Hauser Tel. 061 721 54 64 Nat. 079 393 09 24
- Doris Iberg Tel. 061 402 01 67 Nat. 079 529 11 74

Turnerveteranen Therwil

Einladung zur Sommer-Grillparty am Freitag, 8. Juli.

Das Treffen findet im Schützenhaus an der Reinacherstrasse beim Käppeli statt. BLT-Station: Mooswasen. Beginn mit Apéro um 19 Uhr. Wir würden uns freuen, viele Turnerveteranen an diesem Anlass begrünnen zu können. *Anmeldungen an: Werner Scherr, Hochfeldweg 34, 4106 Therwil Tel: 061 721 36 15*

Der Vorstand



Am kommenden **Samstag, dem 2. Juli**, gehen fast 60 Blauringmädchen und -leiterinnen ins zweiwöchige Sommerlager nach Grimmentz (VS). Sie helfen der schottischen Prinzessin Merida. Diese ist nämlich ganz alleine in ihrem Dorf in den Highlands, das von zwei Bären angegriffen und verwüstet wurde.

Wie jedes Jahr gibt es am Morgen in der Kirche einen Reisesegen für die beiden Sommerlager von Jungwacht und Blauring Therwil. Dieser findet um **7.30 Uhr** in der **Kirche St. Stephan** statt.

Wir freuen uns auf zwei erlebnisreiche Wochen!

Dies und Das

Mein Freund, der Baum...

Was wäre BiBo ohne seine aufmerksame Leserschaft, die uns immer wieder mit Neuigkeiten «füttert»? Menschen, die mit offenen Augen durch die Welt gehen, diese kritisch betrachten und somit beachten sowie (Ver-)änderungen wahrnehmen. So wie **Sibylle Schaad** aus Therwil. Sie hat uns ein paar Zeilen und einen Text in Versform zukommen lassen. «Vor zehn Tagen wurde in Therwil eine ziemlich alte, wenn auch gesunde Linde so plötzlich gefällt, dass wahrscheinlich niemand sich dagegen wehrt! Darüber war ich sehr erschrocken und möchte wenigstens ein kleines Gedicht an den BiBo schicken:



Foto: zVg

*Mi Fründ, der Baum, ist tot
Das bringt mi us em Lot
Du majestetischi Linde,
hesch miesse verschwinde
Wärsch do lieber ä Birke,
hätsch chönne Tapetewächsel erwirgge.
A Läbe lang vis-à-vis
bisch Du mi Begleiter gsi.
So ne Motorsäge isch halt schnell,
aber truurig macht's mi halt scho, gäll?*

Ältere Semester werden sich an die unvergessliche deutsche Sängerin Alexandra (mit bürgerlichem Namen übrigens schlicht Doris Nefedov) erinnern, welche Mitte der 60er-Jahre mit ihrem Lied «Mein Freund, der Baum, ist tot» zu Weltruhm gelangte. Die am 19. Mai 1942 in Ostpreussen geborene Alexandra verstarb mit 27 Jahren (am 31. Juli 1969) bei einem Auto-unfall. (kü)



Auch Bücher können wir werfen, stossen, kicken und manchmal haben wir auch einen Treffer!

Mein Buch-Lesetipp für Juli: Der Glasmurmelsammler von Cecelia Ahern

Nächste Bücherbesprechung: **Donnerstag, 7. Juli 2016, 9–11 Uhr** im Guggel in Therwil

AET Arbeitsgruppe für Erwachsenenbildung, Therwil

Kursangebote



Brush Up Your English!

Frischen Sie Ihre Englischkenntnisse auf und gewinnen Sie mehr Vertrauen in Ihr gesprochenes Englisch.

- *Repetition von Grammatik und Wortschatz.*
- *Für Teilnehmer mit guten Grundkenntnissen, Niveau A2 (Pre-Intermediate).*

Wann: Dienstag, 10.15 bis 11.45 Uhr
Dauer: 23. August bis 20. Dezember 2016
Ort: Kath. Pfarreiheim St. Stefan Hinterkirchweg 33 4106 Therwil
Kosten pro Lektion: 6–8 Teilnehmende Fr. 20.– 9–11 Teilnehmende Fr. 17.–
Leitung: Francesca Talbot
Anmeldung: Brigitte Marsch via www.aet-therwil.ch oder Eveline Axt Tel. 061 721 49 65

Anmeldeschluss: 12. August 2016

Eine Probelektion ist nach Absprache jederzeit möglich.

Italienischkurs für Fortgeschrittene

Frischen Sie Ihre Italienischkenntnisse auf!

In ungezwungener Atmosphäre haben Sie die Gelegenheit, Ihre Italienischkenntnisse anzuwenden und zu vertiefen.

- *Konversation, Grammatik und Erweiterung des Wortschatzes*
- *Für Teilnehmer mit guten Grundkenntnissen, Niveau B2*

Wann: Mittwoch 8.30–10 Uhr
Dauer: 24. August bis 21. Dezember 2016
Ort: Kath. Pfarreiheim St. Stefan Hinterkirchweg 33 4106 Therwil
Kosten pro Lektion: 6–8 Teilnehmende: Fr. 20.– 9–11 Teilnehmende: Fr. 17.–
Leitung: Frau Di Paolo
Anmeldung: Brigitte Marsch via www.aet-therwil.ch oder Eveline Axt Tel. 061 721 49 65

Anmeldeschluss: 12. August 2016

Eine Probelektion ist nach Absprache jederzeit möglich.

Der reinhardtverlag
wünscht eine schöne Sommerzeit

Birs-Kombi



Die erfolgreiche Inseratekombination in der Region Basel

Auflage: **76 069** Exemplare



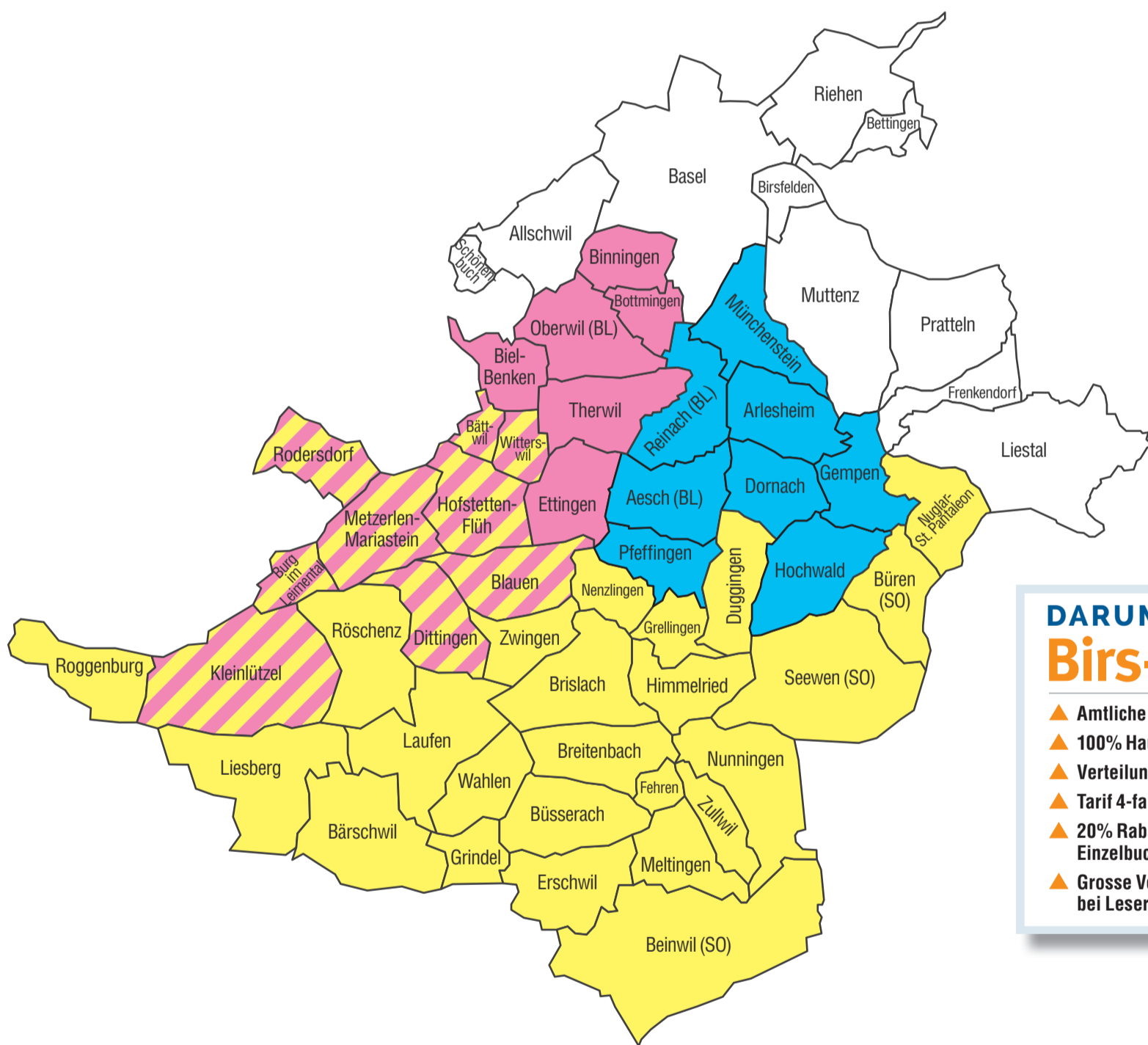
Amtlicher Anzeiger für das Birseck und das Dorneck
 Beglaubigte Auflage: 31 865 Ex.
 (WEMF 2015)



Amtlicher Anzeiger für das Birsigtal
 Beglaubigte Auflage: 22 482 Ex.
 (WEMF 2015)



Amtlicher Anzeiger für das Schwarzbubenland und das Laufenal
 Beglaubigte Auflage: 21 722 Ex.
 (WEMF 2015)



DARUM INS Birs-Kombi

- ▲ Amtliche Publikationsorgane
- ▲ 100% Haushaltsabdeckung
- ▲ Verteilung durch die Post
- ▲ Tarif 4-farbig Fr. 2.69
- ▲ 20% Rabatt gegenüber Einzelbuchung
- ▲ Grosse Verankerung bei Lesern und Inserenten

Ihre Ansprechpartner für Ihre Werbung

LEITUNG

Markus Würsch
 061 789 93 32/079 418 82 95
 markus.wuersch@azmedien.ch

BIRSECK, DORNECK UND LEIMENTAL

Raphael Schoene
 061 706 20 38
 raphael.schoene@azmedien.ch

Manuela Koller
 061 706 20 25
 manuela.koller@azmedien.ch

Edgar Herrmann
 061 706 20 26
 edgar.herrmann@azmedien.ch

SCHWARZBUBENLAND UND LAUFENTAL

Sabine Renz
 061 789 93 34
 sabine.renz@azmedien.ch

Caroline Erbsmehl
 061 789 93 35
 caroline.erbsmehl@azmedien.ch

OBERBASELBIET

Roland Schaub
 061 927 29 29
 roland.schaub@azmedien.ch

Offene Stellen/Kurse und Weiterbildung

ABPREX seit 1998

Wir sind eine bestens positionierte Firma in den Bereichen Bürotechnik sowie Informatik und suchen zur Verstärkung unseres Teams eine(n)

Geräteinformatiker(in)/ Servicetechniker(in)

Detaillierte Informationen finden Sie auf unserer Website www.abprex.ch unter der Rubrik „Job“.

ABPREX AG | Baselstrasse 71 | 4142 Münchenstein
Tel. 061 337 91 11 | info@abprex.ch | www.abprex.ch

Schindelholz Immobilien Zimmerei
4203 Grellingen
061 741 13 16

Gesucht per sofort

Kaufmännischer Angestellter oder Angestellte

30% Arbeitszeit, für allgemeine Büroarbeiten, Lohnwesen und Mithilfe in der Immobilienverwaltung

Interessenten mögen sich melden bei:
Georg Schindelholz, Immobilien
Baselstrasse 58, 4203 Grellingen
Tel. 061 741 20 50, Herr Spinnler

Ausgebildete Köchin (55 Jahre) sucht Vollzeitstelle ab 1.8.2016 im Raum BS oder BL. Bewilligung B. Mobile: 078 934 35 44

Inserieren bringt Erfolg!
AZ Anzeiger AG
Tel. 061 706 20 20
bibo@wochenblatt.ch

Nach Oberwil gesucht Raumpflegerin

Nur mit guten Referenzen. Anfragen sind zu richten zwischen Sonntag und Donnerstag an Tel. 061 401 29 18

Nach Oberwil gesucht, nur jemand mit guten Referenzen für folgende Arbeiten: Raumpflege, Zeitungen bündeln, Strumpfhosen von Hand waschen

Anfragen sind zu richten zwischen Sonntag und Donnerstag an Tel. 061 401 29 18

CH, männlich 41, in Anstellung mit KV Abschluss und Zertifikat Sachbearbeiter Rechnungswesen sucht neue Herausforderung.

Meine beruflichen Schwerpunkte sind:

- Aufbau und Führen der Kreditoren- und Debitorenbuchhaltung
- Erstellen von Bilanz- und Erfolgsrechnung.
- Inkassowesen
- Immobilienbuchhaltung
- Mitarbeit bei Projekten im Rechnungswesen

Ich freue mich über Ihr Interesse. Sie können mich gerne unter Tel. 078 714 96 05 erreichen.

GEMEINDE ETTINGEN

Die Gemeinde Ettingen sucht per Januar 2017 **eine Leiterin/einen Leiter Mittagstisch und Nachmittagsbetreuung Kindergarten und Primarschule Ettingen (30-50%)**.

Die neuen Tagesstrukturen der Schule Ettingen starten im Januar 2017. Das effektive Angebot ist noch von den Anmeldungen abhängig. Die Stellenprozente werden daher erst Anfang September geklärt sein.

Ihre Aufgaben umfassen:

- Führen und Betreuen der Kindergruppen gemäss pädagogischem Konzept
- Leitung des Betreuungsteams
- Organisation des Tagesbetriebes
- Kleinere administrative Aufgaben

Voraussetzungen:

- Erfahrung in der Betreuung von Kindern
- Selbstständigkeit, Zuverlässigkeit, Engagement und Teamfähigkeit
- Erwünscht ist zudem eine pädagogische oder sozialpädagogische Ausbildung

Wir bieten Ihnen ein professionelles Umfeld und zeitgemässe Anstellungsbedingungen. Genauere Auskünfte zu dieser neu geschaffenen Stelle erhalten Sie von Benno Graber, Projektleiter FEB Ettingen, 061 721 28 85, oder Christine Gorengourt, Gemeinderätin, 079 364 00 64.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis 31. Juli 2016 an:
Schulleitung Kindergarten und Primarschule Ettingen, Gempenweg 25
4107 Ettingen, oder per Mail an sekretariat@schule-ettingen.ch

Gemeinderat

sperisen ingenieure GmbH

Die Sperisen Ingenieure GmbH ist ein modernes Bauingenieurbüro mittlerer Grösse mit Sitz im Laufental. Unsere Dienstleistungen umfassen sämtliche Leistungen in den Bereichen Tragwerksplanung und Tiefbau. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort oder nach Vereinbarung einen

Bauingenieur ETH/FH (m/w)

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Hochschul- oder Fachhochschulstudium
- Mehrjährige Berufserfahrung
- Kenntnisse einschlägiger Cubus-Produkte (Statik, Cedrus, Fagus) von Vorteil
- Sicherheit im Umgang mit MS-Office
- Sie arbeiten teamorientiert, sind belastbar und leistungsbereit

Wir bieten:

- Interessante Tätigkeit in einem motivierten Team
- Modernes Arbeitsumfeld
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen mit leistungsorientierter Entlohnung

CAD-Zeichner (m/w)

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Lehre als Bauzeichner EFZ oder gleichwertig
- Gute CAD-Kenntnisse, vorzugsweise Cadwork
- Vorzugsweise Kenntnisse im Umgang mit Vermessungsarbeiten
- Sicherheit im Umgang mit MS-Office
- Sie arbeiten teamorientiert, sind belastbar und leistungsbereit

Wir bieten:

- Interessante Tätigkeit in einem motivierten Team
- Modernes Arbeitsumfeld
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen mit leistungsorientierter Entlohnung

Sie sind interessiert? - Wir freuen uns darauf Sie kennen zu lernen und bitten Sie um Zustellung Ihrer vollständigen Bewerbungsunterlagen.

4222 Zwingen
Tel +41 61 765 9885
www.speriseningenieure.ch

Industriestrasse 2
Tel +41 61 765 9880
info@speriseningenieure.ch

Herzliche Gratulation zur bestandenen Abschlussprüfung!

ERSCHEINUNG
30. Juni und 7. Juli 2016
Kosten: 1 Feld Fr. 195.- (exkl. MwSt.)
Format: 55 x 88 mm

AUSKUNFT
Edgar Herrmann
061 706 20 26
edgar.herrmann@azmedien.ch

Liebi Naima

mir gratuliere dir zur bestandenen Abschlussprüfung als

Kosmetikerin

und wünsche dir für dini Zuekunft alles Guetli

Faltenlos-Kosmetik
Lippenweg 23
4104 Oberwil

Veranstaltungen

Basiskurs Nordic Walking in Oberwil, Start: 29. August 16

www.toscatours.ch

EUROBUS SANER

www.rustexpress.ch

Täglich ab Basel Badischer Bahnhof. Sie können direkt online buchen!

FERIEN À LA CAR(TE)

- *San Vincenzo, Follonica, Insel Elba
- *Caorle, Jesolo, Cesenatico, Bellaria, Rimini
- *Rosas, Santa Susanna, Calella, Pineda, Cambrils, Salou
- *Seefeld, Pertisau in Tirol
- *Algund, Naturns, Schenna, Meran in Südtirol
- *Garda, Bardolino am Gardasee
- *Kurferien in Abano, Montegrotto

GRUPPENREISEN VOM SPEZIALISTEN

Ein- und Mehrtagesausflüge im In- und Ausland für Firmen, Vereine und Gruppen zum aktiv Erleben oder genussreich Entdecken.

Abfahrtsorte in:
Basel, Meret-Oppenheim-Strasse (Bhf. SBB), Pratteln, Rütliweg 5 (PP stehen zur Verfügung)

Verlangen Sie noch heute unsere Reiseprogramme 2016.

061 765 85 00
www.eurobus.ch

Impressum

Verlag und Redaktion
Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Bottmingen, Oberwil, Therwil und Ettingen. Zudem Anzeiger in Binningen, Biel-Benken, Witterswil, Bättwil, Flüh, Rodersdorf, Hofstetten, Mariastein, Metzleren und Burg im Leimental.

Erscheint: wöchentlich donnerstags, 52-mal
WEMF-beglaubigte Auflage: 22 482 Ex.
Adresse: Birsigal-Bote, Missionsstrasse 34
Postfach 393, 4012 Basel
Telefon Redaktion 061 264 64 34
Redaktion Disposition/Gemeindeseiten 061 264 64 34
E-Mail: redaktion@bibo.ch
Internet: www.bibo.ch

Verlag: Cratander AG, 4012 Basel
Herausgeber: Ruedi Reinhardt
Verlagsleitung: Alfred Rüdüsühli
Chef-Redaktor: Georges Küng
Redaktion: Caspar Reimer (cr) Georges Küng (kü)

Disposition/Gemeindeseiten: Christian Rauch
Produktion: Friedrich Reinhardt AG, 4012 Basel, www.reinhardt.ch

Verantwortlich für den Inseratenteil
Anzeigenverwaltung: Birsigal Bote, AZ Anzeiger AG
Ermittlungsstrasse 13, 4144 Arlesheim
Telefon 061 706 20 20, Telefax 061 706 20 30
Anzeigenleitung: Markus Würsch
bibo@wochenblatt.ch, www.bibo.ch

Insertionspreise: Fr. -.-89 schwarz-weiss, Fr. 1.12 farbig, jeweils pro einspaltigen Millimeter
Titelseite: Fr. 1.27 schwarz-weiss, Fr. 1.62 farbig, jeweils pro einspaltigen Millimeter (nur gerade Spaltenanzahl möglich)

Inseratenkombination Birs-Kombi mit dem «Wochenblatt für Birseck und Dorneck» und dem «Wochenblatt für das Schwarzbubenland und das Laufental» und Anzeiger-Kombi 31 mit der grösstmöglichen Haushaltsabdeckung in der Nordwestschweiz. Auflagen (2013): 76 069 Ex. (Birs-Kombi), 203 134 Ex. (AnzeigerKombi 31)

Anzeigenschluss: Dienstag 12 Uhr
Änderungen bei Feiertagen möglich.
Redaktionsschluss für Text: Montag 12 Uhr

Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder
Umfang von Texten maximal 1750 Zeichen, inklusive Leerschläge (etwa 35 Zeilen). Dateien aus Textprogrammen als «nur Text», (ohne Sonderzeichen, Zeilenschaltungen, Tabulatoren usw.) abspeichern.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion wiedergeben. Es besteht kein Recht auf die Publikation von Leserbriefen und unverlangt eingesandten Texten und Bildern. Die Redaktion behält sich Änderungen, Kürzungen und Platzierung von Beiträgen, Bildern und Leserbriefen vor.

Verantwortung, Haftung, Rechte
Für den Inhalt der redaktionellen Beiträge sowie für die abgedruckten Zusendungen übernehmen die Einwohnergemeinden keine Verantwortung.
Für eingesandte Texte und Bilder übernimmt der Verlag in keinem Fall die Verantwortung bzw. Haftung.

Aktuelle Bücher aus dem Reinhardt Verlag

reinhardtverlag

www.reinhardt.ch

BÄTTWILER

Antiquitäten-, Floh- und Buuremärt
Sonntag, 3. Juli 2016, 9.00-16.00 Uhr
ca. 90 Aussteller mit Kunst und Trödel, Raritäten, Antikes, Kurioses, Möbel, Figuren, Landwirtschaftsprod., «Oswald-Nahrungsmittel», Käserei, Cüpli-Bar, «CELLO's Schleifservice», Grill, Kaffee und Kuchen u.v.m.

in 4112 Bättwil/Flüh, Hauptstrasse 76 (Tram 10, Tramstation Flüh aussteigen)
Areal Oberstufenzentrum Leimental (OZL)
Info: 061 731 19 62



Gemeindeinformationen

Erwahrung der Wahl des Gemeindepräsidiums für die Amtsperiode vom 1. Juli 2016 bis 30. Juni 2020

Nachdem innerhalb der gesetzlichen Frist keine Beschwerde zur Wahl des Gemeindepräsidiums eingegangen ist, hat die Geschäftsprüfungskommission am 21. Juni 2016 gemäss den Vorschriften des Gesetzes über die politischen Rechte das Ergebnis der Wahl erwahrt.

Demgemäss ist Frau Sibylle Haussener für die Amtsperiode vom 1. Juli 2016 bis 30. Juni 2020 als Gemeindepräsidentin von Ettingen gewählt.

Wir gratulieren Frau Sibylle Haussener ganz herzlich zur Wahl und wünschen ihr in dieser verantwortungsvollen Aufgabe viel Ausdauer und Erfolg sowie viele schöne, befriedigende Erlebnisse.

Geschäftsprüfungskommission

Erwahrung der Wahl des Schulrats der Sekundarschule Therwil und Ettingen für die Amtsperiode vom 1. August 2016 bis 31. Juli 2020

Nachdem innerhalb der gesetzlichen Frist keine Beschwerde zur Wahl des Schulrats der Sekundarschule Therwil und Ettingen eingegangen ist, hat der Gemeinderat am 27. Juni 2016 gemäss den Vorschriften des Gesetzes über die politischen Rechte das Ergebnis der Urnenwahl sowie der Stillen Wahl erwahrt.

Demgemäss sind folgende Personen als Mitglieder des Schulrats der Sekundarschule Therwil und Ettingen für die Amtsperiode vom 1. August 2016 bis 31. Juli 2020 gewählt:

- Herr Robert Bayer
- Frau Cathérine Geyer
- Frau Daniela Stöcklin

Der Gemeinderat gratuliert den Gewählten und wünscht ihnen bei der Erfüllung ihrer Aufgaben gutes Gelingen und viel Erfolg.

Gemeinderat

Erwahrung der Wahl des Schulrats der Primarschule und des Kindergartens für die Amtsperiode vom 1. August 2016 bis 31. Juli 2020

Nachdem innerhalb der gesetzlichen Frist keine Beschwerde zur Wahl des Schulrats

der Primarschule und des Kindergartens eingegangen ist, hat der Gemeinderat am 27. Juni 2016 gemäss den Vorschriften des Gesetzes über die politischen Rechte das Ergebnis der Urnenwahl sowie der Stillen Wahl erwahrt.

Demgemäss sind folgende Personen als Mitglieder des Schulrats der Primarschule und des Kindergartens für die Amtsperiode vom 1. August 2016 bis 31. Juli 2020 gewählt:

- Frau Mireille Frabotta
- Herr Christian Lischer
- Frau Marina Monteleone
- Herr Heinz Ruffner
- Herr Reto Stern
- Frau Eveline Züllig

Der Gemeinderat gratuliert den Gewählten und wünscht ihnen bei der Erfüllung ihrer Aufgaben gutes Gelingen und viel Erfolg.

Gemeinderat

Auf dem Weg zu «Energistadt»

Das Label Energistadt ist ein Leistungsausweis für Gemeinden, die eine nachhaltige kommunale Energiepolitik vorleben und umsetzen. Energistädte fördern erneuerbare Energien, umweltverträgliche Mobilität und setzen auf eine effiziente Nutzung der Ressourcen.

Auf Antrag der Energiekommission hat der Gemeinderat entschieden, den Weg zu diesem Label einzuschlagen.

In einer ersten Phase wurde im vergangenen Jahr eine **Bestandesaufnahme** der bisher erbrachten Leistungen der Gemeinde Ettingen im Energiebereich erstellt.

Energiepolitik ist ein klassisch ressortübergreifendes Thema. Sowohl im Hochbau, Tiefbau, bei der Raumplanung oder Wasserversorgung wird Energie- bzw. Verkehrspolitik gemacht. Eine Energistadt sollte – im Sinne des ganzheitlichen Ansatzes – möglichst alle Bereiche berühren.

Im standardisierten «Katalog möglicher Massnahmen» werden 79 vordefinierte Aktivitäten aus folgenden Bereichen detailliert beschrieben und mit Punkten bewertet und gewichtet:

- Entwicklungsplanung, Raumordnung (16%)
- Kommunale Gebäude, Anlagen (15%)
- Versorgung, Entsorgung (21%)
- Mobilität (19%)
- Interne Organisation (9%)
- Kommunikation, Kooperation (19%)

Zur Erteilung des Labels müssen Massnahmen umgesetzt oder beschlossen

sein, welche mindestens 50% dieser Punktezahl entsprechen.

Zum jetzigen Zeitpunkt hat die Gemeinde Ettingen 37% aller möglichen Massnahmen umgesetzt oder geplant.

Als erste Schritte zur Erreichung des Zielles wurden folgende Massnahmen beschlossen:

- Einführung einer Energiebuchhaltung für gemeindeeigene Bauten und Anlagen
- Erarbeitung einer kommunalen Energiestrategie
- Ausarbeitung eines Massnahmenprogramms aufgrund der Erkenntnisse aus der Bestandesaufnahme
- Öffentlichkeitsarbeit (Sensibilisierung und regelmässige Information der Öffentlichkeit und der Verwaltung)

Für Fragen im Zusammenhang mit Energistadt stehen die Mitglieder der Energiekommission gerne zur Verfügung.

Energiekommission

Die Zentralen Dienste informieren – Lehrlingswesen 2017

Im Sommer 2015 hat der damalige Lernende seine kaufmännische Grundbildung im E-Profil in der Branche Öffentliche Verwaltung erfolgreich abgeschlossen. Aufgrund personeller Wechsel wurde seither auf die Ausschreibung einer KV-Lehrstelle verzichtet. Diese lehrlingsfreie Zeit wurde und wird dazu genutzt, das Lehrlingswesen neu zu konzipieren und die Berufsbildnerinnen und Berufsbildner auf ihre anspruchsvolle Arbeit u.a. mit entsprechenden Kursen vorzubereiten. Ca. im Herbst 2016 soll die Ausschreibung für eine KV-Lehrstelle mit Beginn am 1. August 2017 erfolgen. Bis dahin werden alle Ausbildungseinheiten und organisatorischen Vorkehrungen erfüllt sein, sodass die Gemeindeverwaltung Ettingen die verantwortungsvolle Aufgabe der Lehrlingsausbildung wieder wahrnehmen kann.

Gemeindeverwaltung, Zentrale Dienste

Abfallkalender

Hauskehricht und brennbares Kleinsperrgut
in der Regel jeden Dienstag
(siehe Abfallkalender)

Papier/Karton
Mittwoch, 6. Juli 2016 (in der Regel jeden 1. Mittwoch des Monats)

Biosammlung
Mittwoch, 6. Juli 2016

Gartenabraum wie Baum- und Strauchschnitt, Laub, Rasen und Gräser (frisch oder getrocknet), **organische Rüstabfälle und Speisereste.**

In Behältern wie Grüngutcontainern, Gartenbags oder in Bündeln mit Hanf-, Sisal- oder Kokosfaserschnur zusammengebunden (Grüngut).

Speisereste und sonstige organische Abfälle sind zwingend in Grüngutcontainern zu entsorgen. Jahresvignetten für die Grüngutcontainer sind auf der Gemeindeverwaltung und bei der Poststelle Ettingen erhältlich.
Bereitstellung bis 7 Uhr

Häckseldienst
Mittwoch, 14. September 2016

Brennbares Grob-Sperrgut
Mittwoch, 19. Oktober 2016

Metall-Abfuhr
voraussichtlich April 2017 (genaues Datum steht noch nicht fest).
Altmetallabgabe beim Werkhof nach telefonischer Vereinbarung unter 079 241 90 64 möglich.

Veranstaltungskalender 2016

Datum	Anlass / Wer	Ort
30. Juni 20 Uhr	Schlusschock, Kirchenchor Ettingen	Pfarrheim
16. Juli	Bike-Tour Freeride, Blauen Biker Mountain-Bike-Club	Surprise
23.–24. Juli 17 Uhr	Sommernachtsfest 2016, Männerchor Ettingen	Richenmattweg (Zimmerei Stöcklin)
6. August	Bike-Tour, Blauen Biker Mountain-Bike-Club	Surprise
10.–17. August	Bikewoche Vorstand, Blauen Biker Mountain-Bike-Club	Wallis – Aosta
14. August 10–18 Uhr	Wyfest, Weinbau Verein Ettingen	Im Rebberg, Ettingen
14. August	Bike-Rennen, Blauen Biker Mountain-Bike-Club	Grindelwald
14. August	Räbhübfest mit Auftritt Chor, Kirchenchor Ettingen	

Die Verantwortung für die Richtigkeit der publizierten Daten liegt bei den Vereinen bzw. Veranstaltern.

Gemeindeversammlung vom Mittwoch, 31. August 2016, entfällt

Mangels beschlussfähiger Traktanden entfällt die Gemeindeversammlung vom Mittwoch, 31. August 2016. Die nächste Gemeindeversammlung findet am Donnerstag, 8. Dezember 2016, statt.

*Gemeindeverwaltung,
Zentrale Dienste*

Baugesuch

Baugesuch Nr. 1113/2014
Parzelle(n) Nr. 2912
Projekt: Aufstockung Einfamilienhaus;
Neuaufgabe: zusätzlicher Wintergarten,
Fuchsmattstrasse 15, 4107 Ettingen
Gesuchsteller/in: Brodard-Regenass
Dominik + Barbara, Fuchsmattstrasse 15,
4107 Ettingen
Projektverfasser/in: Brodard-Regenass
Dominik + Barbara, Fuchsmattstrasse 15,
4107 Ettingen
Auflage bis: 11.07.2016

Innerhalb der Auflagefrist können die Pläne während den Öffnungszeiten auf der Gemeindeverwaltung bei der Bauabteilung eingesehen werden.

Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich an das Bauinspektorat Basel-Landschaft, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal, zu richten. Sie sind innert zehn Tagen nach Ablauf der Auflagefrist zu begründen.



Feuerwehr Ettingen 2016

Mittwoch, 17. August
Mannschaftsübung/Blutspenden,
18–22.15 Uhr

Mittwoch, 24. August
Leitungsausschuss Feuerwehr, 19.30–22 Uhr

Samstag, 27. August
Mannschaftsübung/Tagespikett Extern
12–18 Uhr

Mittwoch, 7. September
Fahrübung alle Fahrer inkl. Kdo,
19.30–22 Uhr

Zivilstandsnachrichten

Todesfall
23. Juni 2016: **Tanner A nneliese**, geb. 1940, von Hergiswil bei Willisau LU, wohnhaft gewesen in Ettingen, Schiblimattstrasse 14. Trauerfeier am Freitag, 8. Juli 2016, um 14 Uhr in der Katholischen Kirche Ettingen.

BiBo online:
www.bibo.ch



GEMEINDE ETTINGEN

Die Gemeinde Ettingen sucht per Januar 2017 eine **Leiterin/einen Leiter Mittagstisch und Nachmittagsbetreuung Kindergarten und Primarschule Ettingen** (30–50%).

Die neuen Tagesstrukturen der Schule Ettingen starten im Januar 2017. Das effektive Angebot ist noch von den Anmeldungen abhängig. Die Stellenprozente werden daher erst Anfang September geklärt sein.

Ihre Aufgaben umfassen:

- Führen und Betreuen der Kindergruppen gemäss pädagogischem Konzept
- Leitung des Betreuungs-Teams
- Organisation des Tagesbetriebes
- Kleinere administrative Aufgaben

Voraussetzungen:

- Erfahrung in der Betreuung von Kindern
- Selbstständigkeit, Zuverlässigkeit, Engagement und Teamfähigkeit
- Erwünscht ist zudem eine pädagogische oder sozialpädagogische Ausbildung

Wir bieten Ihnen ein professionelles Umfeld und zeitgemässe Anstellungsbedingungen. Genauere Auskünfte zu dieser neu geschaffenen Stelle erhalten Sie von Benno Graber, Projektleiter FEB Ettingen, Telefon 061 721 28 85, oder Christine Gorrengourt, Gemeinderätin, Telefon 079 364 00 64.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis **31. Juli 2016** an: Schulleitung Kindergarten und Primarschule Ettingen, Gempfenweg 25, 4107 Ettingen oder per Mail an sekretariat@schule-ettingen.ch.

Gemeinderat

Gemeindeverwaltung:

Kirchgasse 13
Telefon 061 726 89 89
Fax 061 726 89 88
Homepage: www.ettingen.ch

Öffnungszeiten:

Montag	8.30–11.30 Uhr und 14.00–18.30 Uhr
Dienstag	8.30–11.30 Uhr
Mittwoch	8.30–11.30 Uhr und 14.00–16.00 Uhr
Donnerstag	8.30–11.30 Uhr
Freitag	8.30–11.30 Uhr und 14.00–16.00 Uhr

Gemeindepräsident:

Kurt Züllig
Telefon 061 721 58 11
Sprechstunden: Donnerstag 15–18 Uhr
nach Vereinbarung unter Telefon
061 726 89 89

Gemeindeverwalter:

Hans Rudolf Aeberhard
Telefon 061 726 89 80
In dringenden Fällen ausserhalb der
Bürozeiten: Telefon 079 269 66 78

Werkhof:

Hauptstrasse 42a
Telefon 061 721 50 73 und
079 241 90 64

Gemeindepolizei:

Jörg Linder, Telefon 061 726 89 74 und
079 796 29 34
Termine nach vorgängiger telefonischer
Vereinbarung.

Bei Abwesenheit in dringenden Fällen:
Polizei Basel-Landschaft, Telefon 117

Soziale Dienste:

c/o Gemeindeverwaltung
Telefon 061 726 89 66

Brunnenmeister:

Peter Stöcklin
Telefon 079 645 95 10 (tagsüber) und
Telefon 061 726 89 60 (Pikettdienst)

Förster:

Christoph Sütterlin
Telefon 061 731 11 16 und 079 426 11 23

GGA-Störungsdienst:

Telefon 061 926 77 99

Bürgergemeinde:

Verwaltung: Im Nebengraben 21
Telefon 061 723 19 90
Verwalterin: Claudia Thüring
Telefon Privat 061 721 91 40

Weitere Adressen finden Sie im
Telefonbuch unter «Gemeinde» oder in
den verschiedenen Rubriken unserer
Homepage www.ettingen.ch.



Wenn das Fussballfest trotz Regen viel Freude macht ...

Am vergangenen Wochenende fand zum 58. Mal das «Grümpeli» des FC Ettingen statt. Zusammen mit dem «Gugger-Cup», dem «Plausch-Penalty-Grümpeli», dem «Legenden-Match» und Festbetrieb mit Auftritt der Lokalband «Dief-Flieger» wird der Anlass heute auch einfach «Fussballfest» genannt. 50 Junioren-Teams, 14 «Grümpeli»-Teams, 12 «Plausch»-Teams und 17 Teams beim «Plausch-Penalty-Grümpeli» sowie viele Besucherinnen und Besucher verwandelten den Sportplatz um das Schulhaus Hintere Matten in ein wahres Epizentrum des Fussballs.



Am Freitag mit gutem Wetter gestartet, hatten die Fussballfans am Samstag streckenweise, auch während des Legenden-Matches Ettingen–Therwil, mit erheblichen Regengüssen zu kämpfen: «Für beide Teams war es nicht einfach, auf dem durchnässten Boden ein gepflegtes Spiel durchzuführen», berichtet Thomas Bollier, Präsident des FC Ettingen. Hatten die «Gugger» beim Spiel lange die Nase vorn, setzten die «99er» ihre Chancen plötzlich in Tore um und es stand zum Schluss 5:5. Beim folgenden Penalty-Schiessen konnten sich die «99er» als Sieger durchsetzen. «Am Sonntag war dann aber wettermässig ein idealer Fussballtag und wir konnten unser Programm wie geplant durchführen», resümiert der Clubchef.



Thomas Bollier zieht eine positive Bilanz: «Ich möchte mich bei allen Mitwirkenden, welche sich für das Fussballfest engagiert haben, recht herzlich bedanken. Dank auch an die «Dief-Flieger», welche eine tolle Stimmung im Zelt erzeugten. Nicht zuletzt auch Dank an die Anwohner für das Verständnis.» Auch im kommenden Jahr will er wieder mit Leib und Seele dabei sein: «Mein Antrieb ist es, den jungen Leuten im Dorf Fussball zu ermöglichen. Wir sind auf dem richtigen Weg.» In dem Fall: Bis zum nächsten Jahr!

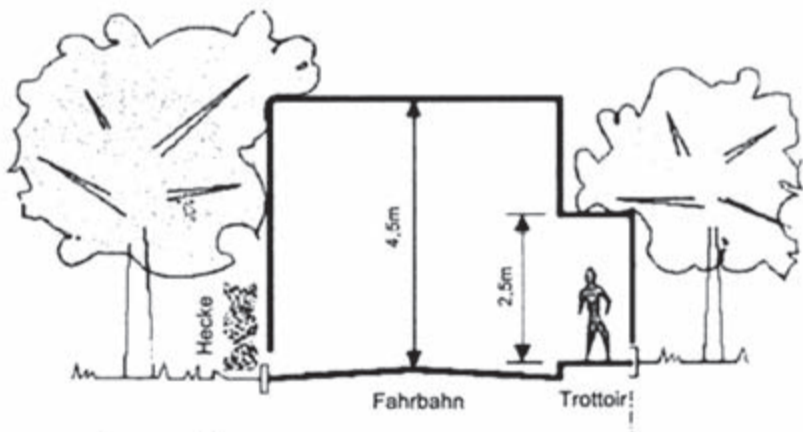


Text & Fotos: Caspar Reimer

Gemeindeinformationen

Heckenrückschnitt

Im Interesse der Verkehrssicherheit, vor allem für die Sicherheit der Fussgänger, werden, gestützt auf § 46 des Strassenreglements (Lichtprofil, s. Anhang 6), alle Liegenschaftsbesitzer / innen ersucht, ihre Grünhecken, Sträucher und Bäume entlang von Strassen, insbesondere an Kreuzungen, periodisch zu kontrollieren und dauerhaft zurückzuschneiden. Ebenso sind **Beleuchtungskandelaber, Hydranten, Verkehrsschilder und Randsteine**, falls nötig, freizulegen.



Grünhecken dürfen auf ihrer gesamten Höhe die Parzellengrenzen nicht überschreiten.

Wir machen darauf aufmerksam, dass der nächste Häckseldienst am Mittwoch, 14. September 2016, stattfindet.

Die Kontrolle des Heckenrückschnitts wird **Anfang September 2016** durchgeführt.

Im Namen aller Strassen- und TrottoirbenutzerInnen danken wir für eine prompte Erledigung allfälliger Rückschnittmassnahmen.

Gemeindeverwaltung, Bauabteilung

Vereine

Juspo TV Ettingen am Regionalturnfest Kirchleerau-Moosleerau

Sonntag, 19. Juni 2016

Wie die Aktivriege eine Woche zuvor, war auch die Juspo bei regnerischem Wetter am Turnfest. In diesem Jahr waren wir wieder einmal an einem ausserkantonalen Turnfest, um gegen eine andere Konkurrenz zu starten. Insgesamt kamen 46 Kinder und Jugendliche mit, welche in folgenden Disziplinen an den Start gingen:

- 1. Vereinswettkampf**
Pendelstafette Note 6.99
Ballwurf Note 7.44
- 2. Vereinswettkampf**
Weitsprung Note 7.64
- 3. Vereinswettkampf**
Gymnastik Bühne Note 9.04
Hindernisparscours Note 7.35

Trotz Regen bestritten wir den Wettkampf ohne Unfall. Wir bedanken uns herzlich bei unseren KampfritterInnen (Kim, Kathrin, Evi, Sandra und Gerrit), denn ohne ihren Einsatz könnten wir nicht starten. Zudem danken wir den Eltern, die uns während dem Wettkampf unterstützt haben.

Juspo TV Ettingen

Dr Schnällst Ettiger 2016 – 14. August 2016



Auch dieses Jahr findet wiederum der Wettlauf gegen gleichaltrige Kinder statt, um herauszufinden, wer der oder die Schnellste von Ettingen ist.

- Wann:** Sonntag, 14. August 2016, 9–13 Uhr
Wo: Sportplatz Hintere Matten, Ettingen
Wer: Kinder mit Jahrgängen 2003 und jünger aus Ettingen und Umgebung
Startzeiten: Die Startzeiten werden Anfang August im Bibo und unter www.tvettingen.ch bekannt gegeben
Anmeldung: Am Wettkampftag, 14. August, 15 Minuten vor dem jeweiligen Start. Die Teilnahme ist kostenlos!
Wichtiges: Der Wettkampf findet bei jeder Witterung statt (bei schlechtem Wetter in der Turnhalle). Nagel- und Fussballschuhe (Nocken) sind nicht erlaubt.

Zur Stärkung gibt es ein kleines Festbeizli mit Getränken, Grilladen und Kuchen. Wir freuen uns auf viele Besucher! Bis bald!
Turnverein Ettingen
www.tvettingen.ch



Sommerferien

Während den Sommerferien vom 4. Juli bis 19. August bleibt die Geschäftsstelle der Tagesfamilien Ettingen geschlossen. Für dringende Angelegenheiten bitten wir Sie, eine Nachricht unter info@tagesfamilien-ettingen.ch zu hinterlassen. Die zuständige Person wird sich so bald als möglich bei Ihnen melden.



Schon bald nach den Sommerferien, nämlich am 25. August, besucht uns der Spielbus und bringt wieder tolle Sachen mit.

Wir wünschen allen eine schöne Sommerzeit und erholsame Ferien.
Der Vorstand Tagesfamilien Ettingen

BiBo-Kontakt
redaktion@bibo.ch
Telefon 061 264 64 34
www.bibo.ch

Vereine



Öffnungszeiten Sommerferien

Die Schulferien dauern von **Samstag, 2. Juli, bis Sonntag, 14. August**. Während dieser Zeit ist die Bibliothek jeweils am **Mittwoch von 16.30–20 Uhr geöffnet**. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Bibliotheksteam

SeniorInnen

Senioren-Wandergruppe GUGGER

Unsere Wanderungen der nächsten Monate werden an folgenden Daten durchgeführt:

- Jeweils am Donnerstag, 21. Juli
- 18. August
- 15. September
- 13. Oktober
- 17. November
- 15. Dezember

Wir hoffen natürlich, dass wir auch künftig an unseren Wanderungen schönes und trockenes Wetter haben werden.

Eure Wanderleiter
Theres und Toni Meury
Tel: 061 721 40 97
Mail: toni.meury@gmx.ch

Dies und Das



Sommerferien

Während den Sommerferien vom **4. Juli bis 12. August** bleibt die Ludothek Ettingen geschlossen.

Am Donnerstag, 11. August, werden wir den Regio-Ferienpass mit einem Spielvormorgen bereichern.

Tolle Spiele für drinnen und draussen und viel Spass; vielleicht ist noch ein Plätzchen frei.

Wir wünschen eine schöne Sommerzeit und erholsame Ferien.
das Team der Ludothek Ettingen

Richtlinien für Beiträge

Hinweis der Gemeinde

Kostenlose Publikationen in dieser Rubrik erfolgen ausschliesslich gemäss den Richtlinien der Gemeinde Ettingen. Diese können – soweit nicht bekannt – bei der Gemeindeverwaltung Ettingen, Telefon 061 726 89 64, erfragt werden. Publikationen, die den Richtlinien nicht entsprechen, werden in Rechnung gestellt.

Der BiBo erscheint immer Freitags
www.BiBo.ch

BiBo – Seite der Vereine

Die Seite der Vereine erscheint sporadisch, aber mindestens einmal pro Monat. Ein Zeileninserat kostet im Jahr Fr. 96.65 inkl. 8% MwSt. Den Inhalt bestimmen Sie selber, normalerweise besteht dieser aus dem Namen des Vereins und einer Kontaktadresse.

Besten Dank für Ihr Interesse.



Birsigtal-Bote
Missionsstrasse 36, 4012 Basel
Telefon: 061 264 64 34
Telefax: 061 264 64 33
E-Mail: redaktion@biboch

Herzliche Gratulation zur bestandenen Abschlussprüfung!

ERSCHEINUNG
30. Juni und 7. Juli 2016
Kosten: 1 Feld Fr. 195.– (exkl. MwSt.)
Format: 55 x 88 mm

AUSKUNFT
Edgar Herrmann
061 706 20 26
edgar.herrmann@azmedien.ch

Liebi Naima



mir gratuliere dir zur bestandenen Abschlussprüfung als

Kosmetikerin

und wünsche dir für dini Zukunft alles Gueti!

Faltenlos-Kosmetik
Lippenweg 23
4104 Oberwil

<p>8.90 statt 11.90</p> <p>Frisco Extrême Cornets div. Sorten, z.B. Vanille/Erdbeer, 6er-Pack</p> <p>-25%</p>	<p>1.60 statt 2.30</p> <p>Agri Natura Rindshackfleisch 100 g</p> <p>-30%</p>	<p>1.95 statt 2.95</p> <p>«Vive la France» Knoblauch-Grilltranchen 100 g</p> <p>-33%</p>	
<p>2.40 statt 3.20</p> <p>Chiquita Bananen Herkunft siehe Etikette, kg</p> <p>-25%</p>	<p>2.20 statt 3.20</p> <p>Blumenkohl Schweiz, kg</p> <p>-31%</p>	<p>1.40 statt 1.75</p> <p>Emmentaler mild 45% F.i.T. 100 g</p> <p>-17%</p>	
<p>Ab Mittwoch Frische-Aktionen</p>			<p>1.80 statt 2.30</p> <p>Emmi Caffè Latte div. Sorten, z.B. Macchiato, 2,3 dl</p>

Volg Aktion
Montag, 27.6. bis Samstag, 2.7.16

<p>6.35 statt 7.95</p> <p>Cailler Schokolade div. Sorten, z.B. Crémant, 3 x 100 g</p>	<p>5.65 statt 8.10</p> <p>Hero Fleischkonserven div. Sorten, z.B. Delikatess-Fleischkäse, 3 x 115 g</p> <p>-30%</p>
<p>6.95 statt 8.90</p> <p>Nestlé Cerealien div. Sorten, z.B. Nesquik, 2 x 375 g</p>	<p>7.40 statt 9.90</p> <p>Hero Ravioli div. Sorten, z.B. Eier-Ravioli, 2 x 870 g</p> <p>-25%</p>
<p>11.90 statt 15.60</p> <p>Rivella div. Sorten, z.B. rot, 6 x 1,5 l</p>	<p>6.30 statt 9.–</p> <p>Volg Ice Tea Lemon 6 x 1,5 l</p> <p>-30%</p>
<p>11.50 statt 15.50</p> <p>Valpolicella Ripasso DOC Superiore Zeni, Italien, 75 cl, 2014</p> <p>-25%</p>	<p>4.70 statt 5.90</p> <p>Volg Toilettenpapier 4-lagig, 8 Rollen</p>
<p>6.95 statt 8.40</p> <p>KNOPPERS MILCH-HASELNUSS-SCHNITTE Big Spender, 15 x 25 g</p>	<p>1.35 statt 1.60</p> <p>ANANAS 4 Scheiben</p>
<p>2.85 statt 3.40</p> <p>VOLG HIMBEERSIRUP 1 l</p>	<p>3.70 statt 4.40</p> <p>THOMY SAUCEN div. Sorten, z.B. Knoblauch, 220 ml</p>
<p>5.85 statt 6.90</p> <p>ALWAYS BINDEN UND SLIPEINLAGEN div. Sorten, z.B. Ultra Normal Plus, 38 Stück</p>	<p>2.50 statt 2.95</p> <p>VOLG ORANGENSIRUP 1 l</p>
<p>6.40 statt 8.40</p> <p>WC FRISCH div. Sorten, z.B. Kraft Aktiv Lemon, 2 x 50 g</p>	<p>18.50 statt 30.20</p> <p>Persil div. Sorten, z.B. Gel Universal, Flasche, 3,212 l, 44 WG</p> <p>-38%</p>
<p>11.80 statt 17.70</p> <p>Softlan div. Sorten, z.B. Traumfrisch, 3 x 1 l</p> <p>-33%</p>	<p>6.40 statt 8.40</p> <p>WC FRISCH div. Sorten, z.B. Kraft Aktiv Lemon, 2 x 50 g</p>

Alle Ladenstandorte und Öffnungszeiten finden Sie unter www.volg.ch. Dort können Sie auch unseren wöchentlichen Aktions-Newsletter abonnieren. Versand jeden Sonntag per E-Mail. Druck- und Satzfehler vorbehalten.



Bücher Top 10 Belletristik

- Donna Leon**
Ewige Jugend.
Commissario Brunetti 25. Fall
Krimi | Diogenes Verlag
- André Heller**
Das Buch vom Süden
Roman | Zsolnay Verlag
- Elke Heidenreich**
Alles kein Zufall
Kurze Geschichten | Hanser Verlag
- Martin Walker**
Eskapaden – Der achte Fall für Bruno, Chef de Police
Krimi | Diogenes Verlag
- Joël Dicker**
Die Geschichte der Baltimores
Roman | Piper Verlag
- Leta Semadeni**
Tamangur
Roman | Rotpunktverlag
- Julij Zeh**
Unterleuten
Roman | Luchterhand Verlag
- Benedict Wells**
Vom Ende der Einsamkeit
Roman | Diogenes Verlag
- Guillaume Musso**
Vierundzwanzig Stunden
Roman | Pendo Verlag
- L. S. Hilton**
Maestra
Krimi | Piper Verlag

Bücher Top 10 Sachbuch

- Peter Wohlleben**
Das geheime Leben der Bäume
Natur | Ludwig Verlag
- Heinz Durrer, Lukas Landmann**
Kostbarkeiten der Petite Camargue Alsacienne
Elsass | Schwabe Verlag
- Konrad Beck**
Durch den Gotthard
Comic | Atlantis Verlag
- Christiane Widmer, Christian Lienhard**
B wie Basel Edition 01. Basel und seine Brunnen
Basel | Spalantor Verlag
- Siliva Aeschbach**
Älterwerden für Anfängerinnen
Lebenshilfe | Wörterseh Verlag
- Yuval Noah Harari**
Eine kurze Geschichte der Menschheit
Geschichte | Pantheon Verlag
- M. Korzeniowski-Kneule**
111 Orte in Basel, die man gesehen haben muss
Stadtführer | Emons Verlag
- Michael Lüders**
Wer den Wind sät – Was westliche Politik im Orient anrichtet
Politik | C. H. Beck Verlag
- Giulia Enders**
Darm mit Charme
Gesundheit | Ullstein Verlag
- Caroline Fink**
Welten aus Eis. Wanderungen zu den eindrucklichsten Gletscherlandschaften der Schweiz
Wandern | AT Verlag

Bücher | Musik | Tickets
Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel
T 061 206 99 99 | F 061 206 99 90
www.biderandtanner.ch

Bider&Tanner
Ihr Kulturhaus in Basel

Verrückte Kussrekorde für die Geschichtsbücher

Manchmal küsst man auch nicht nur aus Liebe, Zuneigung oder als Tradition, sondern weil man einen Rekord aufstellen will. Hier einige Beispiele:

- **Teuerster Kuss:** 50 000 Dollar; wurden 2003 an einer Charity-Auktion vom US-Amerikaner Joni Rimm für einen Kuss von Hollywood-Schauspielerinnen Sharon Stone bezahlt.
- **Längster Kuss:** Dauerte 46 Stunden und 24 Minuten; wurde im Februar 2011 in Bangkok (Thailand) von Ake-kachai und Raksana Tiranarat ausgetauscht.
- **Längster Unterwasser-Kuss:** Dauerte 20 Minuten und 11 Sekunden; Rekord

wurde 2012 in Freiburg (Deutschland) von Nikolay und Bianka Lindner aufgestellt.

- **Längster Kussmarathon:** Dauerte inklusive Schlafpausen 1496 Stunden und 15 Minuten (reine Kusszeit 833 Stunden und 45 Minuten); Rekord wurde 1998 in Brasilien aufgestellt.
- **Grösstes Simultanküssen:** Den Weltrekord im Simultanküssen errang im 2009 Mexico City mit 39 897 Menschen, die sich gleichzeitig küssten.
- **Erster Film-Zungenkuss:** 1961 in der Hollywood-Produktion «Fieber im Blut», mit Natalie Wood und Warren Beatty.

• **Längster Filmkuss:** 1941 zwischen Jane Wyman und Regis Toomey in «You're in the Army now»; er dauerte 185 Sekunden lang.

• **Meiste Küsse in einem Film:** 1927 in «Don Juan»; John Barrymore küsste seine Filmschauspiel-Kolleginnen Estelle Taylor und Mary Astor während des Films insgesamt 127-mal.

Wir überlassen es unserer Leserschaft, ob sie einen dieser Kussrekorde verbessern möchte. Für eine Meldung an den BiBo (g.kueng@bibo.ch) wären wir dankbar. Eine allfällige Publikation erfolgt selbstverständlich mit Diskretion. (pd/kü)



Basel erleben mit dem Pro Innerstadt Geschenbon

proinnerstadtbasel.ch



Senden Sie bitte Ihr Lösungswort mit Ihrer Adresse auf einer Postkarte, per Fax oder E-Mail **bis nächsten Montag** an: Cratander Verlag, «Kreuzworträtsel», Postfach 393, 4012 Basel, Fax 061 264 64 33, E-Mail: redaktion@bibo.ch
Unter den Einsendungen wird ein Pro Innerstadt Bon über Fr. 50.– ausgelost.
Wir wünschen Ihnen beim Rätseln viel Vergnügen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
Die Glücksfee hat entschieden, der Preis geht an:
Margrit Burri, Langegasse 50, 4104 Oberwil


Lösung Nr. 25: VORFREUDEN

H	G	M	R	A	V									
B	L	A	R	E	R	E	N	G	E	R	L	I	N	G
A	N	H	K	L	O	S	B	S	E					
A	N	G	L	E	R	K	R	E	P	P	I	N	N	
D	E	G	E	N	T	E	U	E	L	I				
B	O	D	E	N	N	E	L	K	E	R	T			
A	E	A												
W	U	E	R	T	H									
S	A	E												
S	A	T	U	R	N	K								
M														
E	P	T	I	N	G	E	N	T	R	E	S	O	R	
E	R	S	T	I	D	O	L	D	R	M	A			
R	T	E	N	N	O	A	G	E	N	T				
F	E	N	O	L	T	R	E	S	E	N	E	T	C	

Lösungswort Nr. 26/2016

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

Vogel, soll Kinder bringen	Staat an der Grenze zu Asien	diese Kinderspielplätze in Basel	11	sie ist nun ferienhalber geschlossen	kleine Spende	Flachland	dieser Pass vom Laufens Rheintal	weibl. Märchenfigur	sie serviert in Österreich	Ort am Rhein, grenzt an Basel		
Akb. f. Universitätsbibliothek		alter Gesellschaftstanz		Pöbel	in d. Bibel ist er oberster Teufel		dieser Mette ist deutscher Cartoonist	M..r = Gewässer	Kürzel f. Alternat. Liste			
Hauptstadt d. Libanon	anderes Wort f. Eule				Bewohner eines nordöstl. Landes			spezielles Bier	selten			
Wüstentier				Sergio, d. Western-Regisseur	Einheit (eines Geräts)			spezielles Bier	Dreifachkonsonant	Hirsch aus d. Norden		
Geschicklichkeitsspiel mit Stäbchen	weibl. Vorname	engl.: Katastrophe	9					diese Wehrkirche in Muttenz	ägypt. Sonnengott			
man sagt ihr auch 'Berühre mich nicht'	Nachahmung	chem. Zeichen f. Indium	7					beliebtester Singvogel		Abk. f. niederdeutsch		
					Nadelbaum im Mittelmeerraum	1	lat.: tönen	grosse seelische Nähe	Gliedmass	Rettenwachse, kurz	Land in Ostafrika	war für Nazis richtiger Deutscher
Feinheiten	Internetadresse v. Niger	Osten f. Spanier		Behörde an Grenze				sehr heftiger Wind				
Prüfung				Schachfigur	4		unterird. Gewürz- und Heilpflanze		man, wie der Roman sagt	zu keiner Zeit		Fluss in Peru
der Torero kämpft gegen ihn	einen hohen Preis habend		3				dies und Herzogowina					
				Herrscher					5	Flächenmass		




Auch das Küssen hat sich entwickelt

Wieso küssen wir (Menschen)? Laut Sexualwissenschaftlerin Ingelore Eberfeld leitet sich das Küssen aus dem Tierreich ab. Am nächsten Mittwoch, 6. Juli, feiern wir den Tag des Kusses.
Ob Kuss, Schmatz oder Begrüssungsküssen: Schon überlegt, woher der Kuss stammt? Über die Antwort streiten sich die Wissenschaftler seit Jahrzehnten. Zuerst nahm man an, dass sich der Kuss aus der Mund-zu-Mund-Fütterung in vielen Völkern entwickelt habe. Aber neueste Überlegungen orientieren sich an Tieren, die sich zur Begrüssung oder während der Partnersuche beschnüffeln, vor allem seitwärts am Kopf oder an den Ohren. Die Wissenschaftler gehen davon aus, dass unsere Vorfahren das ebenfalls taten und dass sich daraus später der Kuss entwickelte.
Vor der Globalisierung waren Küsse in zahlreichen Kulturen gar nicht bekannt. Wohl aber gab es Eingeborenenstämme, wo man sich gegenseitig die Augen leckte oder an den Wimpern knabberte. Zudem gab (und gibt) es den sogenannten

Nasenkuss oder Riechgruss, bei dem zwei Menschen ihre Nasen aneinanderrieben oder sich mit der Nase berühren. Ob aber mit Zunge, Nase oder Lippen: Letztlich scheint es darauf hinauszulaufen, dass man sich möglichst nahekommen will, um sich zu beschnüffeln oder zu schmecken – auch beim Kuss. Laut Wissenschaft nimmt man beim Küssen die Duftstoffe und den Geschmack des anderen sogar sehr intensiv wahr, was mithilfe, sich für oder gegen einen potenziellen Partner zu entscheiden.
Beim Küssen senden Abertausende von Nervenzellen Befehle ans limbische System. Dort stellen Drüsenzellen körpereigene Drogen her: euphorisierende Endorphine beispielsweise oder Hormone; wie etwa das Oxytocin, welches Stress abbaut, das soziale Bindungsgefühl steigert und sexuell erregt. Zudem gilt der erotische Kuss auch als Wegweiser dafür, ob es sich beim Gegenüber um einen potenziellen Partner handeln könnte. Und nicht zuletzt sorgen Küsse auch schlicht für Glücksgefühle. (pd/kü)

Grösstes Fachgeschäft in der Region

Die mit
de roote
Auto!

- Ausstellfläche über 1000m²
- **Sensationelle Preise** auf Haushaltapparate der Marken MIELE, V-ZUG, Electrolux, Bosch, Gaggenau, Bauknecht
- MIELE Competence Center
- Reparaturen aller Fabrikate
- Lieferung, Montage, und Garantien
- **Eigener Kundenservice**



Mit Ihnen im Team planen wir Ihre Wunschküche:

- Dies zu sensationellen Preisen
- **Wir passen uns ihrem Budget an**
- Planung, Demontage, Lieferung und Montage mit eigenen Mitarbeitern
- Lassen Sie sich überraschen
- Wussten Sie schon, dass wir über 40 Vereine in der Region unterstützen?

Ihre moderne Küche

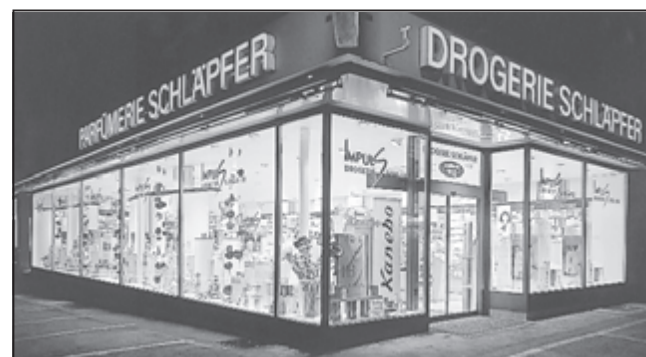
finden Sie für jedes Budget und auf 500m², ausgestellt auf zwei Etagen, im neuen Gebäude.



V-Zug
Waschautomaten
Adora SL/SLQ

SONDERAKTION!
50%
Rabatt

V-Zug
Wäschetrockner
Adora TSWP/TLWP



Ihre Glückstage
Jeder Kunde erhält am
Dienstag, 5.7., und Mittwoch, 6.7.

10% Rabatt

ausgenommen Abfallvignetten
Rabatte nicht kumulierbar

IMPULS
DROGERIE **SCHLÄPFER**
Hauptstrasse 39
4104 Oberwil
Tel. 061 401 34 50

Bogie
MEN'S FASHION
SALE

Topmarken zu Toppreisen
bis zu **50%** Preisreduktion

Hauptstrasse 41 | CH-4144 Arlesheim | Tel. +41 61 702 11 19 | www.bogie.ch

FARBINSERATE SIND EINE GUTE INVESTITION

bekam
neu im «Stedli»
bekam ag
Viehmarktstrasse 29
4242 Laufen
Mo. geschlossen
Di.-Fr. 9-12 Uhr/14-18 Uhr
Sa. 9-12 Uhr
Tel. 061 761 44 77
www.bekam.ch

FACHGESCHÄFT FÜR ELEKTRO-HAUSHALTGERÄTE UND SANITÄRINSTALLATIONEN

Sensationelle Preise wie im Internet

V-ZUG - Siemens - Bosch
Bauknecht - Electrolux **50%**

Miele auf Anfrage
Ausser Zubehör- und Ersatzteile

Ausstellung
Beratung, Verkauf, Lieferung,
Montage, Entsorgung, Reparaturen

FREISTEHENDE- SOWIE EINBAUGERÄTE SCHWEIZER UND EURONORM.

metobal GmbH
seit 1998
Ankauf
von
Altgold
Schmuck/
Zahngold/Silber/
Besteck/Uhren/
Münzen
in jeder Form und
Menge, Zustand
unwichtig.
Laden geöffnet:
Mo-Fr, 15.30-18.30 h
Sa 9.00-12.00 h
Ausweis mitnehmen!
Tel. 061 463 18 60
Metobal GmbH
Prattlerstr. 25,
4132 Muttenz

Erfahren, zuverlässig, persönlich
Neuanfertigung und Reparaturen
von allen **Zahnprothesen**

Zahntechnisches Labor M. Gschwind
Talstrasse 22, 4112 Fiüh
Telefon 061 731 28 14

Günstig einkaufen an jedem
1. Mittwoch des Monats:
Mittwoch, 6. Juli 2016
10% Rabatt
auf das ganze Sortiment
(ausgenommen Kehrrichtmarken)
Rabatte nicht kumulierbar

DORF
DROGERIE
EICHENBERGER

Bahnhofstrasse 5 - CH - 4106 Therwil
T 061 721 26 20 - F 061 721 40 15
www.drogerie-eichenberger.ch
info@drogerie-eichenberger.ch

Landi aktuell

je **439.-**

Garantie 5 Jahre

Sport- und Bewegungsprämie CHF 50.-
Beim Kauf eines Fahrrades schenken wir Ihnen CHF 50.- (Solange Vorrat! Ausgenommen Kinderfahrräder, Fahrrad Modell «Simply») Jetzt profitieren!

City/Trekking-bike Discover
28" Bereifung für optimalen Vortrieb. Stabiler Aluminiumrahmen. Licht mittels Nabendynamo inkl. Standlichtfunktion.
27628 Damen 439.00
27629 Herren 439.00

Rahmen	Aluminium
Schaltung	Shimano Altus 24-Gang
Gabel	Federgabel Suntour CR-8V
Bremsen	Alu V-Brakes
Rahmengrösse	48 cm
Reifen	28" Schwalbe Strassen/Trekkingbereifung, inkl. Reflektorband.
Beleuchtung	Mittels Nabendynamo inkl. Standlichtfunktion

329.- **Garantie 5 Jahre**

Mountainbike Apolon
24" Bereifung. Stabiles und sicheres Mountainbike für Jugendliche. Mit Hydraulischen Scheibenbremsen vorne und hinten. 27631

Rahmen	Aluminium
Schaltung	Shimano 21-Gang
Gabel	Federgabel
Bremsen	Hydraulische Scheibenbremsen

229.- **Garantie 5 Jahre**

Mountainbike Apolon
20" Bereifung. Kinderfahrrad mit sehr leichtem Aluminiumrahmen. 27632

Rahmen	Aluminium
Schaltung	Shimano 6-Gang Drehgriffschaltung
Gabel	Federgabel
Bremsen	Alu V-Brakes

Frühlingsgefühle...!

- Bikini
- Tankini
- Short's
- Badehosen
- u.v.m.

Sandro Sport
Mühlemattstrasse 9
4104 Oberwil BL
Tel. 061 401 54 27
info@sandro-sport.ch
www.sandro-sport.ch

Rosen pflegen!
Viva Gartenbau
061 302 99 02
Severin Brunnstrasse, Heitz Gutzgahr
www.viva-gartenbau.ch

Kaufe
Kleingkeiten für den Flohmarkt.
Porzellan, Bilder, Antikes, Nippsachen, Musikinstrumente, Fotoapparate, Modeschmuck, Uhren u.a.
Tel. 061 701 86 41

Das Inserat ist an keine Zeit gebunden

VALMONT

Valmont Feuchtigkeitspflege:
Das Pflegeritual für lang anhaltende Wirksamkeit.
www.evalmont.com

Entdecken Sie jetzt die neue Pflegelinie HYDRATION exklusiv in der Hyazinth Parfumerie - Falknerstrasse 17 - 4001 Basel. Oder geniessen Sie eine entspannende Valmont-Behandlung im Hyazinth SPA-/Kosmetikinstitut.

HÖRBERATUNG G. BORER
Eidg. dipl. Hörgeräteakustiker
www.hoerberatung-borer.ch

Bahnhofstrasse 28 A
CH - 4106 Therwil
061 722 10 70

Gratis Hörtest
Kostenloses Probetragen

Montag bis Freitag, 9-12 Uhr / 14-18 Uhr